



GESCHÄFTSBERICHT 2019

Compressors for a Lifetime™

ÜBER UNS

Burckhardt Compression ist der weltweite Marktführer im Bereich von Kolbenkompressorsystemen. Als einziger Hersteller und Servicedienstleister bietet das Unternehmen eine komplette Reihe von Kolbenkompressortechnologien und Services an. Die kundenspezifisch ausgelegten Kompressorsysteme werden in den Bereichen Öl- und Gasproduktion, Gastransport und -lagerung, Raffinerie, Chemie und Petrochemie sowie in Industriegasanwendungen eingesetzt. Mit führender Technologie, einem breiten Portfolio an Komponenten sowie einem umfassenden Serviceangebot unterstützt Burckhardt Compression seine Kunden weltweit dabei, die auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung für ihre Kolbenkompressorsysteme zu finden. Seit 1844 schaffen hochqualifizierte Mitarbeitende Spitzenlösungen, um in der Gasverdichtung Maßstäbe zu setzen.

INHALT

2	Über uns	46	Nachhaltigkeitsbericht	76	Finanzbericht (in englischer Sprache)
3	Inhalt	46	Verpflichtung und Führung, nachhaltiger wirtschaftlicher Erfolg	76	Comments on Financial Report, Sales and gross profit, Operating income
4	An unsere Aktionäre				
6	175-Jahr-Jubiläum				
8	Meilensteine 2019	49	Soziale Nachhaltigkeit	77	Financial income and tax expenses, Net income, Balance sheet, Cash flow
10	Kennzahlen auf einen Blick	51	Ökologische Nachhaltigkeit		Consolidated income statement
12	Unser Unternehmen	54	Corporate Governance		Consolidated balance sheet
12	Geschichte, Vision und Mission, Marke Burckhardt Compression	54	Gruppenstruktur und Aktionariat	78	Consolidated cash flow statement
13	Leitlinien, Strategie und mittelfristige Ziele, Produktentwicklung und Innovation	55	Kapitalstruktur	79	Consolidated statement of changes in equity
14	Hauptanwendungsgebiete	56	Verwaltungsrat	80	Notes to the consolidated financial statements
15	Kunden, Kompressorsysteme	62	Geschäftsleitung		
16	Service- und Komponentengeschäft	65	Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen, Mitwirkungsrechte der Aktionäre, Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen		
22	Bericht zum Geschäftsjahr	66	Revisionsstelle, Informationspolitik	105	Jahresrechnung der Burckhardt Compression Holding AG, Winterthur (in englischer Sprache)
22	Finanzen				
24	Kapazitäten, Akquisitionen, Kunden, Forschung und Entwicklung	67	Vergütungsbericht		
25	Aktuelle Markenführung	67	Grundlagen, Vergütungspolitik, Organisation, Aufgaben und Kompetenzen, Vergütungssystem	114	Impressum
30	Bericht zum Geschäftsjahr Systems Division	69	Ausgerichtete Vergütungen mit Vorjahresvergleich		
31	Finanzen, Märkte	71	Übersicht Beteiligungs- verhältnisse und ausgerichtete Aktien		
32	Vertrieb, Infrastruktur, Verbesserungsprogramm "Pulling Systems Together" abgeschlossen	73	Transaktionen mit Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und nahestehenden Personen, Anträge an die Generalversammlung, Evaluation des Vergütungssystems		
33	Perspektiven		Bericht der Revisionsstelle zum Vergütungsbericht		
38	Bericht zum Geschäftsjahr Services Division				
39	Finanzen, Märkte				
40	Weitere Verstärkung der Vertriebsstrukturen, neue Servicestandorte, Perspektiven	74			

AN UNSERE AKTIONÄRE

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Das Geschäftsjahr 2019 schloss insgesamt im Rahmen unserer Erwartungen wie im Halbjahresbericht kommuniziert ab. Der Bestellungseingang lag unter dem historischen Höchstwert des Vorjahres. Der Umsatz entsprach unseren Erwartungen. Betriebsgewinn und Nettogewinn legten beide erneut zu, entsprechen aber noch nicht unseren Ansprüchen, wie wir sie im Mittelfristplan festgelegt haben.

Bestellungseingang unter Vorjahr Der Bestellungseingang der Gruppe lag mit CHF 607.3 Mio. um 7.8% unter dem höchsten je erzielten Wert des Vorjahres. Währungs- und akquisitionsbereinigt betrug die Abnahme 8.8%. Im letzten Quartal (Januar bis März 2020) kam es beim Bestellungseingang wegen der weltweiten Corona-Situation in beiden Divisionen zu zeitlichen Verschiebungen. Auf die Systems Division entfielen CHF 361.2 Mio. oder 15.6% weniger als im Vorjahr. Die Services Division konnte den Bestellungseingang um 6.7% auf CHF 246.1 Mio. steigern, inklusive CHF 17.6 Mio., die Arkos seit der Akquisition Ende November 2019 beitrug.

Höherer Umsatz Der Umsatz wurde um 5.1% auf CHF 629.6 Mio. gesteigert; währungs- und akquisitionsbereinigt betrug die Zunahme 3.9%. Während die Services Division um 7.8% auf CHF 241.3 Mio. zulegte, stieg der Umsatz der Systems Division um 3.4% auf CHF 388.3 Mio. Die Serviceleistungen betrugten damit annähernd 40% des gruppenweiten Umsatzerlöses.

Erneute Steigerung von Betriebs- und Nettogewinn Der Bruttogewinn von CHF 149.8 Mio. übertraf den Vorjahreswert von CHF 135.7 Mio. um 10.4%. Daraus ergab sich eine Bruttomarge von 23.8% (Vorjahr 22.6%). Die Bruttomarge der Systems Division verbesserte sich auf 11.0% (Vorjahr 8.1%), dies trotz letztmaliger Zusatzkosten für das LNGM-Geschäft im Umfang von rund CHF 10 Mio. Der Bruttogewinn der Services Division stieg um 1.7% auf CHF 107.0 Mio., womit die Bruttogewinnmarge mit 44.3% vor allem aufgrund der deutlich unterdurchschnittlichen Bruttomarge von Arkos Field Services klar unter dem Vorjahreswert von 47.0% lag. Akquisitionsbereinigt betrug sie im Berichtsjahr 47.8%.

Der gruppenweite Betriebsgewinn konnte um CHF 10.3 Mio. auf CHF 54.8 Mio. oder 8.7 Umsatzprozente (Vorjahr 7.4%) gesteigert werden. In der Services Division ging er leicht von CHF 58.2 Mio. im Vorjahr auf CHF 54.7 Mio. zurück. Die Systems Division ist mit einer Steigerung um CHF 15.1 Mio. von CHF –8.7 Mio. im Vorjahr auf CHF 6.4 Mio. wieder in die Gewinnzone zurückgekehrt.

Der Nettogewinn lag mit CHF 39.9 Mio. oder 6.3 Umsatzprozenten (Vorjahr 5.4%) um 23.8% über Vorjahr. Aufgrund des hohen Beitrags von Shenyang Yuanda Compressor (40% noch im Besitz des Gründers) zum Nettogewinn der Gruppe stieg der den Aktionären von Burckhardt Compression zustehende Nettogewinn pro Aktie unterproportional um 17.3% auf CHF 9.56 an.

Solide Eigenkapitalbasis Ende März 2020 lag die Bilanzsumme bei CHF 883.0 Mio. oder um CHF 34.3 Mio. respektive 4.0% höher als 12 Monate zuvor. Darin ist die Vollkonsolidierung von Arkos Field Services enthalten. Die Eigenkapitalquote betrug Ende Berichtsjahr 36.0% (Vorjahr 40.7%).

Der gesamte Goodwill der verschiedenen Akquisitionen von Burckhardt Compression in den letzten Jahren wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER direkt mit dem Eigenkapital verrechnet. Das hat einerseits zur kurzfristigen relativen Verschlechterung der Eigenkapitalquote geführt, eliminiert aber andererseits das Risiko von zukünftigen Goodwill-Abschreibungen.

Die Nettofinanzposition reduzierte sich per Ende Geschäftsjahr auf CHF –91.7 Mio. (Vorjahr CHF –49.4 Mio.), was vor allem auf das höhere Nettoumlaufvermögen, die Akquisition der restlichen 60% von Arkos Field Services und die Investitionen in das neue Werk in Shenyang zurückzuführen ist.

Erfolgreiche Umsetzung der Projekte des Mittelfristplans 2018 bis 2022

Auch im Berichtsjahr konnten diverse Projekte im Rahmen des Mittelfristplans erfolgreich realisiert werden. So wurden dank Auf- und Ausbau der globalen Einkaufsorganisation zusätzlich weitere CHF 7 Mio. eingespart. Für die zu beschaffenden Produkte wurden "best-cost areas" identifiziert, und die Produkte wurden standardisiert. Ausserdem wurden eine Plattform implementiert, über die die Nachverfolgung und die Kommunikation mit globalen Lieferanten abgewickelt wird, sowie ein vierstufiger Gate-Prozess für Lieferanten und E-Auktionen eingeführt. Damit hat auch der Einkauf einen wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung unternommen und so die Effizienz in der Abwicklung weiter gesteigert. Der Bereich Entwicklung hat gemeinsam mit dem Verkauf die Produkte im Neumaschinenbereich weiter modularisiert, was die Effizienz der Angebotserstellung verbessert und die Prozesse in der Entwicklung und Kompressorherstellung vereinfacht.

Mit dem Umsatzwachstum konnte die Systems Division ihre führende Marktposition weiter halten, und die Services Division ist dank der vollständigen Übernahme von Arkos Field Services weiter gewachsen. Das dadurch erworbene Know-how ermöglicht Burckhardt Compression die Erschliessung von weiterem Wachstumspotenzial in den USA.

Neues Werk in Shenyang auf Kurs Die Erstellung des neuen Werks in Shenyang, China, ist trotz eines Corona-bedingten Unterbruchs von sechs Wochen auf gutem Weg, so dass es wie geplant im Herbst 2020 eröffnet werden kann.

Übernahme des Kompressorgeschäfts von JSW Im März 2020 fand das Signing (Closing April 2020) zur Übernahme des weltweiten Kompressorgeschäfts von The Japan Steel Works Ltd., kurz JSW, durch Burckhardt Compression statt. Damit verstärkt Burckhardt Compression seine Marktpräsenz in Japan deutlich und baut seine globale Führungsposition weiter aus.

Wechsel im Verwaltungsrat Der bisherige Präsident des Verwaltungsrats Valentin Vogt stellt sich an der nächsten Generalversammlung vom 3. Juli 2020 nach 18 Jahren als Verwaltungsratsmitglied, davon neun Jahre als Präsident, nicht mehr zur Wiederwahl. Zum neuen Mitglied und gleichzeitig neuen Präsidenten wird Ton Büchner vorgeschlagen. Er war von 2012 bis 2017 CEO und Vorstandsvorsitzender von AkzoNobel und zuvor während 18 Jahren für Sulzer tätig, davon 2007 bis 2011 als CEO.

Ausblick Für den Umsatz des Geschäftsjahres 2020 rechnet Burckhardt Compression mit einem Wert von über CHF 650 Mio. Die Herausforderungen der letzten Jahre im LNGM-Geschäft konnten 2019 erfolgreich gemeistert werden, so dass im laufenden Geschäftsjahr 2020 keine entsprechenden Zusatzkosten mehr anfallen werden. Im Gegenzug rechnen wir mit Belastungen aufgrund der aktuellen weltweiten Unsicherheiten. Wir erwarten aus heutiger Sicht stabile Gewinnmargen für das Geschäftsjahr 2020.

Die längerfristigen Auswirkungen der weltweiten Corona-Situation auf das Geschäft von Burckhardt Compression lassen sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abschätzen. Der Bestellungseingang für unsere Produkte und Dienstleistungen in den ersten zwei Monaten des neuen Geschäftsjahres war tiefer als in der vergleichbaren Vorjahresperiode.

Dividende Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung eine gegenüber dem Vorjahr unveränderte Dividende von CHF 6.00 pro Aktie vor, was einer Ausschüttungsquote von 62.8% (Vorjahr 73.6%) des Nettogewinns pro Aktie entspricht. Die Ausschüttungsquote liegt damit im Bereich des Zielbands von 50% bis 70%.

Dank Wir danken unseren weltweit rund 2'600 Mitarbeitenden für ihr wiederum grosses Engagement im Berichtsjahr sowie Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr unablässiges Vertrauen in unser Unternehmen. Unser Dank geht ebenso an unsere oft langjährigen Kunden und Lieferanten.

Freundliche Grüsse



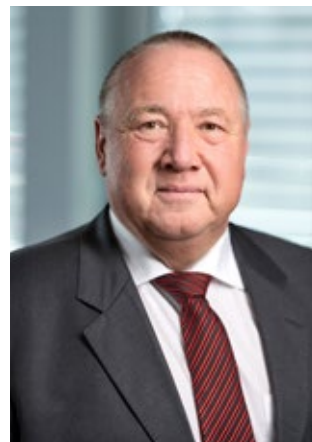
Valentin Vogt
Präsident des Verwaltungsrates



Marcel Pawlicek
CEO



Valentin Vogt



Marcel Pawlicek

Winterthur, 2. Juni 2020

175 JAHRE BURCKHARDT COMPRESSION

Im vergangenen Jahr konnte Burckhardt Compression sein 175-jähriges Bestehen feiern. Dieses ausserordentliche Jubiläum wurde an den verschiedenen Standorten mit regional abgestimmten Programmen zusammen mit allen Mitarbeitenden und ihren Familien gefeiert. Am 9. Januar 2019, dem Gründungstag vor 175 Jahren, wurde zudem ein Jubiläumsanlass mit rund 100 Teilnehmenden in Winterthur durchgeführt.

SCHWEIZ, 9. JANUAR 2019

Strassenumbenennung am Hauptsitz zu Ehren des Firmengründers in Franz-Burckhardt-Strasse, am Abend offizieller Jubiläumsevent mit über 100 Gästen im Casinotheater Winterthur



18. APRIL 2019

Mitarbeiterfest am Standort Winterthur, Besuch einer Sondervorstellung des Zirkus Knie mit anschliessendem Streetfood Festival



BRASILIEN, 28. JUNI 2019

Tag der offenen Tür am Standort für alle Familien mit anschliessendem Barbecue

175 175 175 YEARS



SÜDAFRIKA, 13. APRIL 2019

Zirkusshow, Magier und Ballonkünstler mit anschließendem Abendessen



INDIEN, 18. APRIL 2019

Nach traditionellem Lichterentzünden viele Attraktionen für Gross und Klein



CHINA, 20. APRIL 2019

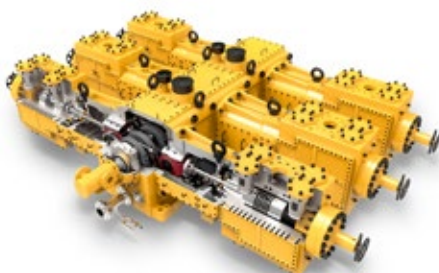
Grosses Fest mit traditionellem Abendessen für alle Mitarbeitenden

MEILENSTEINE 2019



Vollständige Übernahme von Arkos Field Services

Burckhardt Compression erwirbt am 25. November 2019 die restlichen 60% an der Arkos Group LLC. Damit wird Arkos Field Services eine 100%-Tochter von Burckhardt Compression und ab diesem Datum entsprechend vollkonsolidiert. Mit diesem Schritt wird das Unternehmen gemeinsam mit Arkos Field Services für die Kunden in den USA zum einzigartigen Anbieter für Anlagen wie auch für Service im Up-, Mid- und Downstreamgeschäft. Die USA weisen weltweit die grösste installierte Basis an Kolbenkompressoren aus.



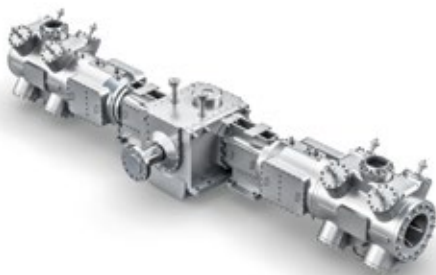
Erster Kompressor für unterirdisches Erdgaslager in Europa verkauft

Burckhardt Compression wird einen ersten High-Speed-Kompressor an Ganzair, Ungarn, liefern, um Erdgas von der Pipeline in unterirdische Erdgaslager einzuspeisen. Der Kompressor entspricht dem Standard ISO 13631 und wird der erste High-Speed-Kompressor in Europa sein, den Burckhardt Compression für diese Anwendung gefertigt hat. Das Unternehmen bietet nun global eine High-Speed-Produktlinie mit einem breiten Leistungsspektrum von 100 kW bis 7.5 MW an, die für die verschiedensten Anwendungen im Up- und Midstreammarkt einsetzbar ist.



Langfristiger Wartungsvertrag für neun LNG-Tanker

Burckhardt Compression hat mit einem führenden Unternehmen im Bereich Flüssiggastransporte (LNG) einen Wartungsvertrag über fünf Jahre für neun LNG-Tanker mit Laby®-GI Kompressoren an Bord unterzeichnet. Der Servicevertrag deckt alle wartungspflichtigen Kompressor- und Anlagenteile, die Betreuung, präventive Wartung mithilfe von Ferndiagnostik, Serviceleistungen vor Ort an den Systemen sowie das Projektmanagement ab. Um eine maximale Effizienz zu gewährleisten, werden die Wartungsarbeiten an den Systemen auf See durchgeführt. Alle neun LNG-Tanker verfügen über ME-GI-Motoren und sind mit Laby®-GI Kompressoren für die BOG-Handhabung ausgestattet.



Neue Kunden mit kostenoptimiertem API 618-Kompressor

Im Januar 2020 erhält Burckhardt Compression erstmals einen Auftrag für die kostenoptimierten, neuen Kompressoren nach API 618 Standard. Der Auftraggeber Hyundai Engineering Company bestellte die ersten Kompressoren dieser Produktreihe für eine Petrochemie-Anlage zur Dehydrierung von Propan und die Herstellung von Propylen in Polen. Burckhardt Compression nutzt mit dieser neuen Produktlinie den globalen Set-up von Standorten, ein kosteneffizientes Engineering sowie die globale Zulieferkette.



Eröffnung eines Service-Centers in Katar

Burckhardt Compression verstärkt seine Serviceaktivitäten im Mittleren Osten weiter und eröffnet zusammen mit der Oriental Trading Company (OTC) ein Service-Center in Doha, Katar. Dieses "Authorized Service Center" wird Service, Reparaturarbeiten sowie Engineering-Dienstleistungen an Kompressoren von Burckhardt Compression als auch von fremden Marken anbieten. Das Center ermöglicht eine verstärkte Kundennähe und garantiert einen schnellen Service vor Ort.

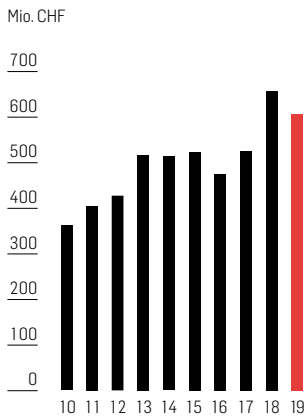


Zusammenarbeit mit GRZ für neue Wasserstofftechnologie

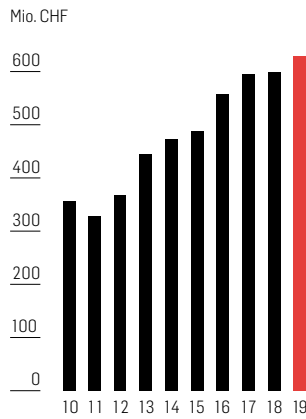
Burckhardt Compression entwickelt in Kooperation mit GRZ Technologies, einem Spin-off der ETH Lausanne, Schweiz, eine neue Wasserstoff-Kompressionstechnologie. Sie wird für Anwendungen wie Wasserstofftankstellen und Wasserstoff-Energiespeicher eingesetzt werden können und arbeitet mit thermisch aktiven Metallhydriden. Dieser statische Wasserstoffkompressor arbeitet nicht mit beweglichen Teilen, sondern mit thermisch aktiven Metallhydriden. Wasserstoff ist einer der zukunftssträchtigen Energieträger, der Energie für Industrie und Mobilität CO₂-neutral zur Verfügung stellt.

KENNZAHLEN AUF EINEN BLICK

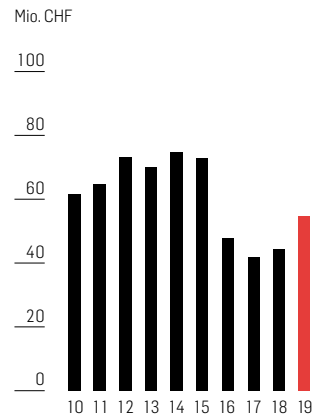
BESTELLUNGSEINGANG



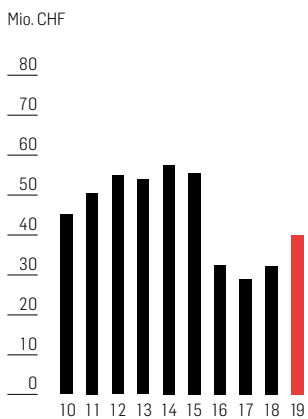
UMSATZERLÖS



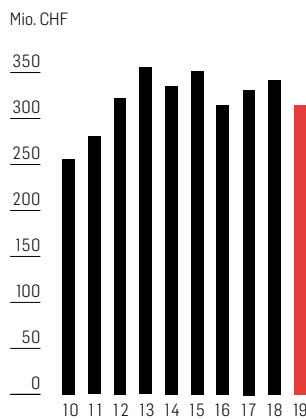
BETRIEBSGEWINN (EBIT)



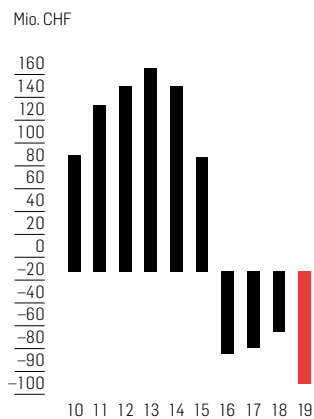
NETTOGEWINN



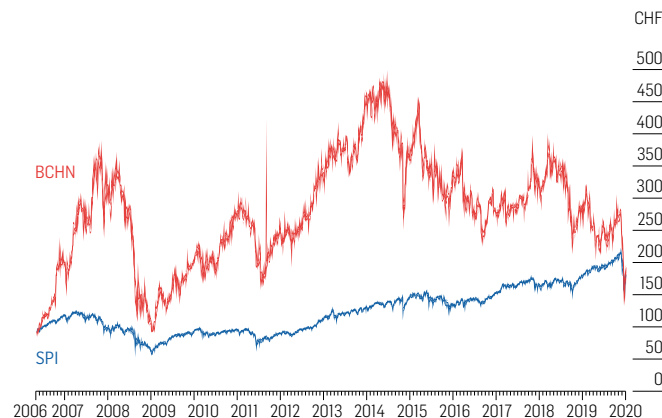
EIGENKAPITAL



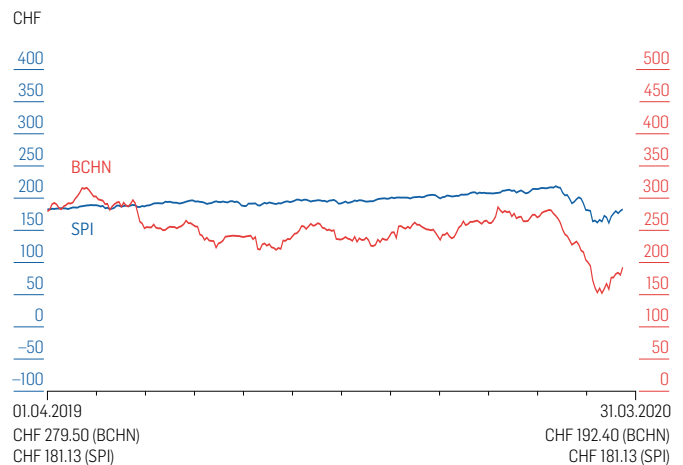
NETTOFINANZPOSITION



AKTIENKURS SEIT BÖRSENGANG



GESCHÄFTSJAHR 2019



in Mio. CHF		2018	2019	Veränderung 2018/2019
Bestellungseingang				
– Systems Division		428.0	361.2	–15.6%
– Services Division		230.7	246.1	6.7%
Total		658.7	607.3	–7.8%
Umsatzerlös und Bruttogewinn				
– Systems Division	Umsatzerlös	375.4	388.3	3.4%
	Bruttogewinn	30.5	42.8	40.3%
	in % des Umsatzerlöses	8.1%	11.0%	
– Services Division	Umsatzerlös	223.9	241.3	7.8%
	Bruttogewinn	105.2	107.0	1.7%
	in % des Umsatzerlöses	47.0%	44.3%	
Total	Umsatzerlös	599.3	629.6	5.1%
	Bruttogewinn	135.7	149.8	10.4%
	in % des Umsatzerlöses	22.6%	23.8%	
Betriebsgewinn (EBIT)				
– Systems Division	Betriebsgewinn (EBIT)	–8.7	6.4	
	in % des Umsatzerlöses	–2.3%	1.7%	
– Services Division	Betriebsgewinn (EBIT)	58.2	54.7	–6.0%
	in % des Umsatzerlöses	26.0%	22.7%	
– Übrige	Betriebsgewinn (EBIT)	–5.0	–6.3	
Total	Betriebsgewinn (EBIT)	44.5	54.8	23.1%
	in % des Umsatzerlöses	7.4%	8.7%	
Nettogewinn				
		32.2	39.9	23.8%
	in % des Umsatzerlöses	5.4%	6.3%	
Abschreibungen und Amortisationen				
		21.8	20.5	–5.9%
Mittelfluss				
– aus Geschäftstätigkeit		41.8	50.7	21.3%
– aus Investitionen		–7.8	–49.7	
– aus Finanzierungstätigkeit (inkl. Wechselkursdifferenzen)		–26.1	6.3	
Total		7.9	7.3	
Bilanzsumme				
		848.7	883.0	4.0%
Anlagevermögen		250.8	234.1	–6.7%
Umlaufvermögen		597.9	648.9	8.5%
Eigenkapital		345.0	317.5	–8.0%
	in % der Bilanzsumme	40.7%	36.0%	
Nettofinanzposition (in Mio. CHF)				
		–49.4	–91.7	
Personalbestand per Ende Geschäftsjahr (Vollzeitstellen)				
		2'346	2'621	11.7%
Gesamtentschädigung Verwaltungsrat (in TCHF)				
		569	573	0.7%
Gesamtentschädigung Geschäftsleitung (in TCHF)				
		2'558	2'893	13.5%
Aktienkurs per Ende Geschäftsjahr (in CHF)				
		271.00	192.40	–29.0%
Börsenkaptalisierung (in Mio. CHF)				
		921.4	654.2	–29.0%
Börsenkaptalisierung/Eigenkapital (Verhältnis)				
		2.7	2.1	–22.8%
Nettogewinn pro Aktie (EPS) (in CHF)				
		8.15	9.56	17.3%
Dividende pro Aktie (in CHF)				
		6.00	6.00 ¹	0.0%
Anzahl ausgegebene Aktien				
		3'400'000	3'400'000	

¹ Antrag an die Generalversammlung

UNSER UNTERNEHMEN

GESCHICHTE

Die Geschichte unseres Unternehmens beginnt vor 176 Jahren. Am 9. Januar 1844 legt der Gründer Franz Burckhardt mit dem Kauf der ersten Betriebsliegenschaft in Basel den Grundstein zu einer Erfolgsgeschichte. Seine mechanische Werkstatt stellt in den Gründerjahren Maschinen für die Textilindustrie her. Im Lauf der Jahre dehnt Burckhardt das Arbeitsgebiet auf den allgemeinen Maschinenbau aus. 1856 beginnt die Firma mit der Produktion von Dampfmaschinen. Im Jahr 1878 wird der erste Kolbenverdichter entwickelt, der 1883 in den Verkauf gelangt. 1890 gründet August Burckhardt, der die Firma in der Zwischenzeit von seinem verstorbenen Vater Franz übernommen hat, die Maschinenfabrik Burckhardt, Aktiengesellschaft in Basel, da zusätzliche Geldmittel benötigt werden, um den Bau der neuen Fabrik an der Dornacherstrasse in Basel zu finanzieren.

Ein weiterer Meilenstein ist 1913 die Lieferung eines ersten Kompressors für die Ammoniaksynthese mit einem Enddruck von 300 bar an die BASF in Ludwigshafen – einen Kunden, der schon 1885 einen der ersten Verdichter von Burckhardt erworben hat. 1935 liefert die Firma Sulzer den ersten Sulzer-Labyrinthkolben-Kompressor an die Brauerei Hürlimann in Zürich, und im Jahr 1951 erhält die Firma von Imperial Chemical Industries (ICI) eine Bestellung von 11 Höchstdruck-Kompressoren für die Herstellung von Polyethylen mit niedriger Dichte (Low-Density-Polyethylene) mit Enddruck 1'500 bar. Nachdem Burckhardt und Sulzer schon seit mehreren Jahren zusammengearbeitet haben, wird die Maschinenfabrik Burckhardt am 8. Mai 1969 durch die Übernahme des Aktienkapitals eine Tochtergesellschaft des Sulzer-Konzerns. Im Jahr 1982 werden im Zuge der verstärkten Zusammenarbeit die Kolbenkompressor-Aktivitäten des Sulzer-Konzerns unter einem gemeinsamen rechtlichen Dach, der Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG, zusammengefasst. 1994 feiert die Gesellschaft ihr 150-Jahr-Jubiläum. Im Rahmen einer konzernweiten Restrukturierung entscheidet Sulzer im Jahr 1999, die Aktivitäten von Sulzer-Burckhardt in der Schweiz am Standort Winterthur zusammenzulegen. Die Aktivitäten in Basel werden nach Winterthur verlagert und die Gebäude an der Dornacherstrasse in Basel werden verkauft.

Im Jahr 2000 fällt Sulzer den Entscheid, seine Aktivitäten auf vier Divisionen zu konzentrieren. Da Sulzer-Burckhardt nicht zu dieser neuen Strategie passt, entscheidet man sich für den Verkauf. Gemeinsam mit dem Finanzinvestor Zurmunt-Finanz AG erwerben am 30. April 2002 fünf Mitglieder der Geschäftsleitung die Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG. Im Zuge der Neuausrichtung firmiert Sulzer-Burckhardt seit Mai 2002 als Burckhardt Compression. Im Jahr 2006 entscheidet sich Zurmunt, die Anteile an Burckhardt Compression im Rahmen eines Börsengangs (IPO) zu veräussern. Seit dem 26. Juni 2006 ist das Unternehmen an der SIX Swiss Exchange

kotiert und gehört Ende Berichtsjahr 2019 gemäss Marktkapitalisierung zu den 100 grössten börsenkotierten Unternehmen der Schweiz.

Im Mai 2016 erwirbt die Gruppe eine Mehrheitsbeteiligung von 60% an Shenyang Yuanda Compressor, dem führenden chinesischen Hersteller von Kolbenkompressoren. Im Juni 2016 führt Burckhardt Compression eine divisionale Organisationsstruktur mit den zwei Geschäftsbereichen Systems und Services ein, um so noch besser auf die Kundenbedürfnisse eingehen zu können. Im Dezember 2017 verabschiedet Burckhardt Compression seinen Mittelfristplan für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022. Dieser gibt die strategische Ausrichtung für die kommenden fünf Jahre vor und definiert die angestrebten Ziele. Am 9. Januar 2019 feiert Burckhardt Compression mit Gästen aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft offiziell sein 175-jähriges Bestehen. Während des Berichtsjahres 2019 bedankt sich Burckhardt Compression bei seinen Mitarbeitenden für ihr Engagement mit verschiedenen Jubiläumsanlässen an den verschiedenen Standorten. Dies wird mit jeweils allen Mitarbeitenden und ihren Familienangehörigen gefeiert.

Nachdem Burckhardt Compression im Jahr 2015 einen Anteil von 40% an Arkos Field Services, einem Servicedienstleister in den USA, erworben hat, folgt im November 2019 die vollständige Übernahme. Mit diesem Schritt wird das Unternehmen für die Kunden in den USA zum einzigartigen unabhängigen Anbieter für Anlagen wie den Service im Up-, Mid- und Downstreamgeschäft.

Anfang März 2020 kündigt Burckhardt Compression die Übernahme des Kompressorgeschäfts von The Japan Steel Works, kurz JSW, an und verstärkt damit seine Marktpräsenz global, aber vor allem auch in Japan weiter.

VISION UND MISSION

Vision

Wir sind die erste Wahl unserer Kunden für Lösungen zur Gasverdichtung über den gesamten Produktlebenszyklus.

Mission

Systems Division: Wir liefern für jeden Kunden die optimale Lösung zur Gasverdichtung.

Services Division: Uns begeistern Services, die einen Unterschied machen. Wir packen es an.

MARKE BURCKHARDT COMPRESSION

Burckhardt Compression und seine Dachmarke stehen für Qualität und weltweit führende, innovative Kolbenkompressor-

systeme und -technologien. Mit wegweisenden Technologien, einem breiten Portfolio an Kompressoren und Komponenten sowie einem vollumfänglichen Serviceangebot unterstützt Burckhardt Compression seine Kunden weltweit dabei, die auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung für ihre Kolbenkompressorsysteme zu finden. Unsere Zusammenarbeit mit externen und internen Kunden ist engagiert, zielorientiert und geprägt von der Begeisterung für unsere Kolbenkompressoren. Die Dachmarke und die dazugehörige Bildmarke in Form der rot-blauen, stilisierten Kompressorventilplatte sind seit Jahren international registriert.

Bei Akquisitionen entscheidet Burckhardt Compression im Laufe des Integrationsprozesses, ob eine Marke beibehalten oder in eine bestehende Marke überführt wird.

Weitere Marken, die zur Burckhardt Compression Gruppe gehören:

- **Shenyang Yuanda Compression**, einer der grössten Kolbenkompressorhersteller in China mit Produkten primär für den heimischen Markt
- **Arkos Field Services**, unser exklusiver Serviceanbieter in den USA
- **CSM**, zusammen mit Burckhardt Compression Canada Serviceanbieter in Kanada
- **Prognost**, weltweit führender Anbieter von Monitoring- und Diagnosesystemen
- **SAMR**, Hersteller von Gleitlagern aus Frankreich
- **BCS Compression**, Exportprodukte von Shenyang Yuanda Compressor, die von globalen Prozessen, Lieferketten und Services sowie einem kostenoptimierten Engineering profitieren

Gegen Imitationen, Fälschungen oder Patentverletzungen gehen die Marken- und Patentanwälte von Burckhardt Compression rigoros und konsequent vor. Die Verwendung der Marken ist klar geregelt, und ihre Wahrnehmung wird durch einen aktiven Einsatz in der Unternehmens- und Marketingkommunikation gezielt gefördert.

LEITLINIEN

Im Zuge des starken Wachstums der letzten Jahre und der damit verbundenen weiteren Internationalisierung entwickelte Burckhardt Compression einheitliche "Values und Behaviors". Diese fassen die Grundlagen unserer Unternehmenskultur zusammen. Sie berücksichtigen die intensiverte und dabei auch zusehends virtuelle Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen weltweiten Gesellschaften und Standorten. Umso wichtiger ist ein gemeinsames Verständnis für die Werte und Grundlagen des Handelns der Mitarbeitenden der Gruppe.

STRATEGIE UND MITTELFRISTIGE ZIELE

Burckhardt Compression ist der weltweite Marktführer im Bereich von Kolbenkompressorsystemen mit den zwei Divisionen Systems und Services. Der Mittelfristplan der Geschäftsjahre 2018 bis 2022 sieht vor, dass Burckhardt Compression seine Marktposition durch organisches Wachstum sowie durch selektive Akquisitionen weiter ausbaut, um so die Marktführerschaft zu stärken. So erwarb Burckhardt Compression im Berichtsjahr die restlichen 60% von Arkos Field Services, einem Serviceanbieter in den USA, und kündigte die Übernahme des Kompressorgeschäfts von The Japan Steel Works, kurz JSW, an.

Mittelfristplan für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022

Der Mittelfristplan sieht für das Geschäftsjahr 2022 einen Gesamtumsatz in der Grössenordnung von CHF 700 Mio. mit einem praktisch ausgeglichenen Anteil der beiden Divisionen und einer EBIT-Marge für die Gruppe von 10% bis 15% vor.

Der Schwerpunkt der Systems Division liegt auf der Verbesserung der Profitabilität unter Behauptung der globalen Marktführerschaft mit einem angestrebten Umsatz für 2022 von CHF 340 Mio. und einer EBIT-Marge von 0% bis 5%. Dabei sollen der globale Einkauf verstärkt und die Kosteneinsparprogramme weitergeführt werden. Ausserdem wird die Präsenz in den unterschiedlichen Marktsegmenten breiter diversifiziert und neue Applikationen werden lanciert.

Die Services Division will ihren Umsatz bis 2022 auf CHF 360 Mio. inklusive dem Umsatz von Arkos Field Services erhöhen. Für die EBIT-Marge ist ein Zielkorridor von 20% bis 25% definiert. Die Wachstumsprioritäten liegen im Servicegeschäft bei Kompressoren anderer Hersteller. Um hier erfolgreich zu sein, wird Burckhardt Compression weitere operative Initiativen ergreifen, etwa die Implementierung globaler Prozesse, den weiteren Ausbau der lokalen und regionalen Präsenz sowie den Ausbau von Servicestrukturen für das Marinegeschäft.

In beiden Divisionen wird zudem die Digitalisierung für neue Geschäftsmodelle, Applikationen und eine optimierte Produktion genutzt werden.

PRODUKTENTWICKLUNG UND INNOVATION

Innovationsmanagement und die konsequente Produktentwicklung und -pflege dienen dem Ausbau der Wettbewerbsposition und der optimalen Abdeckung neuer Anwendungen für Kolbenkompressoren mit kundenorientierten Lösungen. Als übergeordnetes Ziel will Burckhardt Compression Kompressoren und Komponenten entwickeln, die den Kundenbedürfnissen optimal entsprechen und die Technologieführerschaft im Bereich der

Kolbenkompressoren weiter verstärken. Qualität, Technologie, Materialien und Konstruktion sind darauf ausgelegt, eine hohe Verfügbarkeit, optimale Serviceintervalle und eine höchstmögliche Wartungsfreundlichkeit sicherzustellen – dies alles in der Absicht, die Betriebskosten möglichst tief zu halten. Burckhardt Compression betreibt die Produktentwicklung seit mehreren Jahren nach dem Stage-Gate-Prozess. Dieser beginnt bei der Generierung und der Selektion von Produktideen und geht über erste Abklärungen der Machbarkeit und der Marktattraktivität und die Erstellung eines Pflichtenhefts inklusive Marktanalyse bis zur eigentlichen Produktentwicklung und zur anschließenden Markteinführung. Nach der erfolgreichen Inbetriebnahme und dem Betrieb der ersten Anlagen erfolgt eine Abschlussüberprüfung des Entwicklungsprojekts. Die Hauptmeilensteine des Stage-Gate-Prozesses werden durch das von den Mitgliedern der Geschäftsleitung geführte "Innovation Board" abgenommen.

HAUPTANWENDUNGSGBIETE

Öl- und Gasproduktion

Der weltweite Energiebedarf wird längerfristig trotz zunehmender Energieeffizienz weiter ansteigen, was eine weitere Suche nach neuen Öl- und Gasvorkommen und nach besserer Ausnutzung der bekannten Vorkommen zur Folge hat. Ferner verlangen steigende Anforderungen zunehmend eine umweltgerechte Entsorgung von zum Teil toxischen Gasen, die in den Produktionsprozessen entstehen.

Burckhardt Compression bietet Onshore- und Offshore-Lösungen für verschiedene Applikationen an. Für diese Anwendungen werden qualitativ hochwertige Kolbenkompressoren mit tiefer Drehzahl eingesetzt (gemäss den Richtlinien der API 618). Zu diesen Anwendungen gehört das Verfahren zur erweiterten Ölförderung (EOR, Enhanced Oil Recovery). Mit diesem Verfahren lassen sich entweder durch Gaseinpressung direkt bei der Förderbohrung (Gas Lift) oder durch eine separate Bohrung (Gas Injection) bestehende Felder wesentlich intensiver ausnutzen. Der Grad der Ausnutzung von Ölfeldern kann so von konventionellen 30% auf oft über 60% gesteigert werden. Zur verbesserten Ölgewinnung wird Erdgas verwendet, oft auch vermischt mit anderen Gasen. EOR lässt sich auch mit der nachhaltigen Entsorgung unerwünschter Gase verbinden, die in der Vergangenheit mit entsprechenden Konsequenzen für Umwelt und Atmosphäre meist verbrannt wurden. Solche Gase enthalten oft aggressive und schwefelhaltige Elemente. Für die Verdichtung von solchen Gasen mittels Kompressoren verfügt Burckhardt Compression über spezielles Know-how. Bei Tiefseeanwendungen wird für EOR auch CO₂ verwendet, wobei hier Drücke von bis zu 600 bar zu beherrschen sind. Weitere für Burckhardt Com-

pression relevante Anwendungen liegen in der Gas- und Ölverarbeitung an der Produktionsstelle, wo speziell unsere neuen High-Speed-Kompressoren eingesetzt werden. Einzelne Komponenten des geförderten Gases werden dabei vor Ort abgeschieden, um das Produkt für die Sammelpipelines transportfähig zu machen.

Gastransport und -lagerung

Langfristig wird die Nachfrage nach Erdgas weiter zunehmen. Ein Ersatz der fossilen flüssigen Brennstoffe Diesel, Benzin und Öl durch Erdgas würde die weltweiten CO₂-Emissionen um rund 25% reduzieren. Dieser Umstand und weitere Verschärfungen der Emissionsvorschriften, zurzeit besonders im Marinesektor, fördern den Wechsel zu Erdgas als Treibstoff zusätzlich. Flüssiges Erdgas wird zunehmend für den Betrieb von LNG-Tankern, Handels- und Kreuzfahrtschiffen eingesetzt. Weiter wird im Zuge der Bestrebungen zur Dekarbonisierung wachsender Volkswirtschaften sowie der Diversifikation der Energieversorgung die Bedeutung von Erdgas zunehmen. Die Erschliessung neuer Erdgasquellen wie zum Beispiel aus Schiefergas belebt den globalen Handel mit Erdgas und somit dessen Transport und Lagerung. Vor allem der nicht pipelinegebundene Gastransport mit LNG-Tankern (Liquefied Natural Gas) erfährt einen starken Auftrieb, da dies eine höhere Flexibilität ermöglicht und eine geostrategische Abhängigkeit von Pipelines vermeidet.

Über 40% des weltweit gehandelten und transportierten Erdgases werden für den wirtschaftlichen Transport verflüssigt, was zu einer Volumenreduktion des Erdgases um den Faktor 600 führt. Die Prozesskette umfasst die Erdgasförderung und -reinigung, die Verflüssigung, das Umladen auf Schiffe, den Transport, das Entladen der Schiffe sowie die Lagerung bis zur Wiederverdampfung und zur Einspeisung in das Verbrauchernetz. Burckhardt Compression liefert einzigartige Lösungen für die Verdichtung und Rückverflüssigung von Abdampfverlusten von Flüssiggasen (BOG, Boil-off-Gas), die Brenngaseinspritzung in Zwei- oder Viertakt-Schiffsdieselmotoren und die Förderung oder Speicherung von Erdgas und anderen Kohlenwasserstoffen in Onshore- oder Offshore-Installationen.

Raffinerie

Raffinerien verarbeiten Rohöl zu Produkten wie Benzin, Kerosin, Diesel, Heizöl, verflüssigtem Petroleumgas (LPG, Liquefied Petroleum Gas) sowie Lösungs- und Schmiermitteln. Die Nachfrage nach diesen Produkten wird weltweit mittelfristig weiter zunehmen, wobei der grösste Wachstumsanteil der Nachfrage aus Nicht-OECD-Ländern stammen wird, vor allem Asien. Zusätzliche investitionsfördernde Faktoren im Raffineriebereich sind strengere Umweltvorschriften, der Zwang zu Kostenreduktionen, die Erweiterung von Anlagen sowie die Anforderung, qualitativ schlechteres Rohöl und, mit technologisch anspruchs-

vollen Prozessen, Schwerölprodukte verarbeiten zu können. Neue Raffinerien entstehen in Gebieten, wo neue Kapazitäten zur Weiterverarbeitung geschaffen werden müssen. Für staatliche Gesellschaften spielen auch strategische Fragen der Standort- und Versorgungssicherheit eine wichtige Rolle. Burckhardt Compression liefert Prozessgas-Kompressoren mit höchster Verfügbarkeit und tiefsten Lebenszykluskosten für alle relevanten Raffinerieprozesse, die Gas (meistens Wasserstoff/Wasserstoffgemische) benötigen.

Petrochemische/chemische Industrie

Die breite Palette petrochemischer und chemischer Produkte wie Polyolefine (Polymere), Lacke, Kautschuk, Kleb- und Farbstoffe, Lösungsmittel, Farben, Kunstdüngemittel, Reinigungsmittel oder Textilien entsteht unter anderem durch die Verarbeitung von Öl, Erdgas und auch Kohle. Langfristig steigt die weltweite Nachfrage nach petrochemischen und chemischen Produkten, insbesondere nach Polyolefinen, nachhaltig. Auch in diesem Bereich spielen Überlegungen zur Kostenreduktion durch den Ersatz von kleineren durch grössere Anlagen, zu strategischen Produktionsstandorten und zur Erweiterung der Wertschöpfungskette eine wichtige Rolle. Zusätzliche Impulse kommen aus der weltweit forcierten Förderung von Schiefergas, wobei vom Marktpotenzial her die USA im Vordergrund stehen. Burckhardt Compression deckt mit seinen verschiedenen Produktlinien ein grosses Spektrum von Anwendungen mit individuellen, zuverlässigen und anerkannt führenden Kolbenkompressorlösungen ab.

Industriegase

Industriegase wie zum Beispiel Argon, Helium, Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Sauerstoff, Stickstoff und Wasserstoff werden in Anlagen zur Luftzerlegung oder Wasserstoffherzeugung produziert. Der Endmarkt für Industriegase ist breit abgestützt und umfasst die Metallverarbeitung und die Metallurgie, die chemische Industrie, die Energietechnik, die Lebensmittelindustrie und die Umwelttechnik, die Glas- und Papierproduktion und die Elektronik, die Bauwirtschaft und die Gummi- und Kunststoffverarbeitung sowie den Medizinalbereich. Wachstumstreiber sind das regionale und das Branchenwachstum. Überdurchschnittliche Impulse kommen von der Wasserstoffproduktion für die Energiebranche (Raffinerien) und für den Transport. Der Bedarf an hochreinem Hochdruck-Wasserstoff für Brennstoffzellen nimmt stark zu. Gerade hier kann Burckhardt Compression mit seinen ölfreien Kompressoren auf grosse Erfahrung und eine breite Produktpalette zurückgreifen.

KUNDEN

Zu unseren Kunden zählen die weltweit bekanntesten, innovativsten und grössten

- Energiegesellschaften,
- Unternehmen (onshore und offshore) im Bereich Gastransport und -lagerung,
- Petrochemie- und Chemiefirmen,
- Firmen im Industriegasbereich,
- Generalunternehmen, die Anlagen oder Anlagenkomplexe für unsere Endkunden erstellen

KOMPRESSORSYSTEME

Die Kolbenkompressoren von Burckhardt Compression sind das Kernstück in den Kompressorsystemen, die wiederum Teile von grossen Prozessanlagen sind.

Laby® – Labyrinthkolben-Kompressoren

Der Labyrinthkolben-Kompressor ist und bleibt mit seiner sehr hohen Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit einzigartig. Die spezielle Labyrinthdichtung an Kolben und Kolbenstangen ermöglicht eine absolut ölfreie und berührungslose Verdichtung.

Das Resultat ist unter anderem eine längere Laufzeit, was sich positiv auf die Zuverlässigkeit und die Betriebskosten auswirkt. Das Gas wird nicht durch Abrieb von Kolbenringen verschmutzt, und es treten keine durch Reibung verursachten heissen Stellen auf. Der Laby® Kompressor ist auch für die Verdichtung von trockenen, verschmutzten, partikelhaltigen und vielen anderen Gasen geeignet. Das gasdichte und druckfeste Gehäuse reduziert Gasemissionen und -verluste an die Umwelt praktisch auf null. Der Laby® Kompressor bewältigt problemlos die Verdichtung von LNG-Abdampfverlusten bei einer Ansaugtemperatur von bis zu -160 °C (-250 °F).

Laby®-GI Kompressoren

Durch den vollständigen Massenausgleich und die daraus resultierende Aufhebung aller freien Kräfte und Momente kann der Laby®-GI Kompressor auf Offshore-Installationen eingesetzt werden. Bei diesen Anwendungen sind restriktive Grenzwerte für maximale Vibrationen auf der Deckstruktur vorgegeben. Der Laby®-GI Kompressor wird hauptsächlich zur Verdichtung von LNG-Abdampfungen eingesetzt. Durch die einzigartige Kombination von Labyrinthdichtung und bewährter Ringdichtungstechnologie eignet er sich sowohl für die Niedertemperatur- als auch für die Hochdruckanwendung. Die erprobte Technologie garantiert einen maximalen Wirkungsgrad bei niedrigsten Lebenszykluskosten. Abhängig von den Betriebsbedingungen kann der Laby®-GI Kompressor sowohl für geschmierte wie auch für ölfreie Verdichtung ausgelegt werden.

Prozessgas-Kompressoren nach API 618

Der Prozessgas-Kompressor von Burckhardt Compression ist ein Synonym für höchste Verfügbarkeit und lange Betriebszeiten. Die optimale Kompressorauslegung sowie die qualitativ hochwertigen Kompressorkomponenten garantieren niedrige Betriebs- und Wartungskosten. Das Design, die ausgereifte Schweizer Technologie sowie die hohe Qualität, gemeinsam mit der robusten Konstruktion, sind Garanten für höchste Zuverlässigkeit und tiefste Lebenszykluskosten.

Der Prozessgas-Kompressor wird gemäss individuellen Anwendungsanforderungen unter Berücksichtigung der Richtlinien der API 618 (5. Ausgabe) konstruiert. Der Prozessgas-Kompressor von Burckhardt Compression ist ölfrei oder geschmiert, horizontal oder vertikal erhältlich. Er ist besonders für die Verdichtung von Wasserstoff, Kohlenwasserstoffen sowie korrosiven und toxischen Gasen bei hohem Druck geeignet.

Um den anspruchsvollen Prozessen in Raffinerien gerecht zu werden, hat Burckhardt Compression sein Angebot erweitert und bietet nun ein vollständiges Portfolio an Prozessgas-Kompressoren für Raffinerien an. Ergänzend zu unserer Premium-Produktlinie, die durch optimiertes Design und hochwertige Komponenten auf niedrige Betriebskosten ausgelegt ist, bieten wir neu eine robuste, modulare und CAPEX-optimierte Produktlinie an. Dank der weltweiten Engineering- und Serviceorganisation von Burckhardt Compression sind wir in der Lage, von konzerninternen Kompetenzzentren aus der ganzen Welt zu profitieren. So kann eine Gesamtlösung angeboten werden, die sich vollständig an den Bedürfnissen des Kunden orientiert.

Dank der langjährigen Erfahrung mit dem Einsatz dieses Kompressortyps für Wasserstoffanwendungen in Raffinerien können wir diese nun auch für die Verdichtung von Wasserstoff im Bereich der Mobilität einsetzen. Der Prozessgas-Kompressor kann dazu geschmiert oder ölfrei bei den üblichen Betankungsdrücken von bis zu 500 bar eingesetzt werden.

Hyper-Kompressoren

Der Hyper-Kompressor ist ein Höchstdruck-Kolbenverdichter zur Herstellung von Polyethylen mit niedriger Dichte bei einem Enddruck von bis zu 3'500 bar. Burckhardt Compression verfügt seit fast 60 Jahren über eine herausragende Erfahrung in der Herstellung von Hyper-Kompressoren. Diese zeichnen sich durch lange Lebenszeit und hohen Sicherheitsstandard aus, was den einzigartigen Konstruktionsmerkmalen und dem weltweiten Komplettservice von Burckhardt Compression zu verdanken ist.

Die weltweit leistungsfähigste Kompressoreinheit, die von einem 33'000-kW-Elektromotor angetrieben wird und pro Jahr 400'000 Tonnen Ethylen verdichtet, wurde von Burckhardt Compression im Jahr 2016 ausgeliefert. Burckhardt Compression ist Weltmarktführer im Bereich Hyper-Kompressoren.

Standard-Hochdruck-Kompressoren

Standard-Hochdruck-Kompressoren von Burckhardt Compression sind äusserst robuste und zuverlässige Kolbenverdichter, die sich durch die kompakte Bauweise und das geringe Gewicht auszeichnen. Sie sind werkseitig rahmenmontiert, lagern auf Elementen zur Vibrationsdämpfung und benötigen daher kein spezielles Fundament. Aufgrund der geringen Druckverhältnisse je Stufe ist eine höhere Zylinderauslastung bei tieferen Verdichtungstemperaturen möglich. Daraus resultieren ein hoher Wirkungsgrad, ein geringer Verschleiss und ein reduzierter Wartungsaufwand. Die luft- und wassergekühlten Kompressoren kommen für die Verdichtung von Luft, Wasserstoff, Stickstoff, Helium, Argon, Erdgas und anderen nichtkorrosiven Gasen und Mischgasen zum Einsatz, sei es in Landanlagen oder auf Schiffen. Die im Vergleich zu den anderen Verdichtern des Kolbenkompressoren-Portfolios von Burckhardt Compression kleineren Standard-Hochdruck-Kompressoren haben eine Leistung von bis zu 220 kW und sind für Enddrücke bis zu 400 bar und Ansaugmengen bis zu 1'500 Nm³/h ausgelegt.

High-Speed-Kompressoren

High-Speed-Kompressoren sind im Prinzip Prozessgas-Kompressoren mit kleinem Hub und sehr hohen Drehzahlen (1000–1800 U/min). Diese Maschinen werden für standardisierte Anwendungen im Bereich Gasförderung und -transport eingesetzt und werden oft mit Gas- anstelle von Elektromotoren angetrieben. Die kurzfristige geschäftliche Ausrichtung dieser Industrie äussert sich in einem starken Fokus auf minimale initiale Investitionskosten. Ein entsprechendes Produkt für den Gasförderungs- und -transportmarkt wird seit mehreren Jahren von Shenyang Yuanda Compressor produziert und nun durch die Vertriebskanäle von Burckhardt Compression auch in ausgewählten anderen Märkten angeboten. Erste Erfolge in Europa zeigen das grosse Potenzial dieses Produktes.

SERVICE- UND KOMPONENTENGESCHÄFT

Die Services Division versteht sich als ganzheitlicher Anbieter von Servicekompetenz für Kolbenkompressoren sowie der dazugehörigen Systemtechnik. Das bedeutet nicht nur umfassende Serviceleistungen, sondern auch eine hohe Verfügbarkeit von Originalersatzteilen und ein breites Engineering-Know-how von der einfachen Modifikation bis zu grossen Umbauten und Revamps sowie schlüsselfertigen Lösungen. Erfahrene Field-Service-Mitarbeitende gewährleisten Kundennähe und Schnelligkeit. Je nach Projekt- und Baustellengrösse bietet Burckhardt Compression auch einen 24/7-Schichtbetrieb an, damit die Anlagen noch schneller in Betrieb genommen werden können. Dazu kommen Monitoring- und Diagnoselösungen

sowie Beratung – alles kompetent und zuverlässig aus einer Hand.

Umfassendes Know-how in Engineering, Revamp und Repair

Für die Betreiber von Kolbenkompressorsystemen sind Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und der wirtschaftliche Betrieb der Anlagen entscheidend. Darum sind die Beratung und das Know-how rund um diese Anlagen von hoher Bedeutung. Hier differenziert sich Burckhardt Compression von anderen Herstellern und Serviceanbietern durch die umfassende hausinterne Kompetenz. Die verschiedenen, sich ergänzenden Serviceangebote werden individuell und für Kolbenkompressoren aller Marken und deren Systemtechnik angeboten, sogar für Kompressoren anderer Bauarten. Ausserdem werden die Spezialisten aus den verschiedenen technischen Disziplinen durch eigene, modernste Software-Tools unterstützt, mit denen sich die Kolbenkompressoren verschiedener Hersteller modellieren, berechnen und optimieren lassen und sie befähigen, selbst komplexe technische Probleme wirtschaftlich und effizient zu lösen. Ein engagiertes Team setzt komplexe Umbauprojekte (Revamps) zur Zufriedenheit unserer Kunden um und verhilft auch älteren Kompressoren durch Nachrüstung mit neuester Technologie zu einer noch längeren Lebensdauer.

Originalersatzteile für optimalen Betrieb

Originalersatzteile mit der Herstellergarantie von Burckhardt Compression stehen für Qualität und sind auf tiefe Lebenszykluskosten sowie einen optimalen Betrieb der Kompressorsysteme ausgelegt. Die qualitativ hochwertigen Kompressorkomponenten sind auf die anlagenspezifischen Anforderungen abgestimmt. Verschleisssteile wie zum Beispiel Kompressorventile, Dichtungselemente und Packungen bestimmen massgeblich die Länge der Serviceintervalle und damit die Verfügbarkeit der Anlagen und schliesslich die gesamten Betriebskosten der Kolbenkompressoren mit. Ein spezielles Augenmerk legt Burckhardt Compression nicht nur auf die Verfügbarkeit, sondern auch auf eine langfristige Lieferfähigkeit der Kompressorteile und Komponenten. Dieses Geschäft wird in enger Partnerschaft mit vielen Betreibern von Kolbenkompressoren konsequent weiter ausgebaut.

Diagnose und Monitoring zur Erhöhung der Betriebssicherheit

Um die Zuverlässigkeit von Kompressorsystemen weiter zu optimieren, sind ein vorausschauender Service und eine schnelle Reaktion, basierend auf online verfügbaren Diagnosedaten und Analysen, von grösstem Nutzen. Zuverlässige Systeme für die Zustandsüberwachung und Diagnose von Kolbenkompressoren und -systemen, eingebunden in die Überwachung der gesamten

Kundenanlage, sind wichtige Instrumente zur Erhöhung der Betriebssicherheit und zur Verlängerung der Serviceintervalle. Eine permanente Maschinendiagnose identifiziert frühzeitig mögliche und auch reale Schäden und verhindert so kostenintensive und ungeplante Stillstände. Weitere Vorteile sind die Optimierung der Betriebsparameter sowie die zentrale Überwachung von Kompressoren, die an unterschiedlichen Standorten in Betrieb sind. Die Diagnosesysteme unserer Tochtergesellschaft PROGNOST Systems GmbH kommen nicht nur bei den unterschiedlichsten Kolbenkompressoren, sondern auch bei vielen anderen rotierenden Maschinentypen zum Einsatz. Sie sind weltweit technologisch führend und stellen täglich in der Öl-, Gas- und chemischen Industrie ihren Nutzen und ihre Zuverlässigkeit unter Beweis.

Field Service – unsere Nähe zum Kunden

Die geografische Nähe, die Präsenz bei den Kompressorbetreibern und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden ist für uns ein weiterer Schlüssel zum Erfolg. Durch die lokale Präsenz wird der Austausch mit dem Kunden vereinfacht, ausserdem verkürzen sich Lieferwege und Einsatzzeiten. Burckhardt Compression ist mit eigenen Tochtergesellschaften und Partnern in allen relevanten Märkten präsent und verfügt mit aktuell 50 Servicewerkstätten weltweit über eine regional hohe Dichte und damit eine grosse Handlungsfähigkeit. Dieses Servicenetzwerk wird noch weiter ausgebaut werden.

Kundentrainings

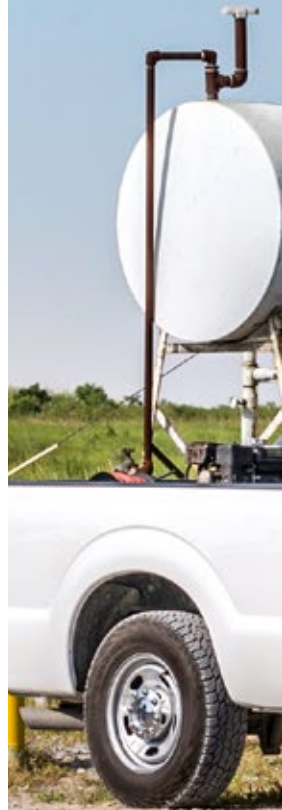
Ziel dieses laufend erweiterten Trainingsangebots ist es, mit den Kunden einen regelmässigen technischen Austausch über Kompressoren und deren Betrieb zu pflegen und unser Maschinen-Know-how weiterzugeben. Das Trainingsangebot umfasst theoretische und praktische Kundens Schulungen an den verschiedenen Kompressortypen sowie an Original- und Fremdbauteilen im eigens dafür in Winterthur eingerichteten, modernen Trainingscenter, aber auch Trainings bei den Kunden auf ihren Anlagen vor Ort. Qualifizierte Fachspezialisten bereiten unsere Kunden auf Unterhaltsarbeiten für den gesamten Lebenszyklus eines Kompressors vor.

MITTELFRISTPLAN 2018–2022

WEITERE PROJEKTE IM RAHMEN DES MITTELFRISTPLANS
ERFOLGREICH UMGESETZT

Im Berichtsjahr erwarb die Services Division die restlichen 60% an Arkos Field Services in den USA mit Hauptsitz in Houston, Texas. Damit besitzt sie nun alle Anteile am Unternehmen und kann so ihren Serviceanteil an Kompressoren anderer Hersteller weiter erhöhen, was eines der Ziele dieses Mittelfristplans ist.

Die Systems Division ist wieder in die Gewinnzone zurückgekehrt und erreichte dadurch einen wichtigen Meilenstein in der Erfüllung der Mittelfristplan-Ziele.









BERICHT ZUM GESCHÄFTSJAHRE

FINANZEN

Bestellungseingang unter Vorjahr

Der Bestellungseingang der Gruppe lag mit CHF 607.3 Mio. um 7.8% unter dem höchsten je erzielten Wert des Vorjahres. Währungs- und akquisitionsbereinigt betrug die Abnahme 8.8%. Im letzten Quartal (Januar bis März 2020) kam es beim Bestellungseingang wegen der weltweiten Corona-Situation in beiden Divisionen zu zeitlichen Verschiebungen. Auf die Systems Division entfielen CHF 361.2 Mio. oder 15.6% weniger als im Vorjahr. Die Services Division konnte den Bestellungseingang um 6.7% auf CHF 246.1 Mio. steigern, inklusive CHF 17.6 Mio., die Arkos seit der Akquisition Ende November 2019 beitrug.

Höherer Umsatz

Der Umsatz wurde um 5.1% auf CHF 629.6 Mio. gesteigert; währungs- und akquisitionsbereinigt betrug die Zunahme 3.9%. Während die Services Division um 7.8% auf CHF 241.3 Mio. zulegen, stieg der Umsatz der Systems Division um 3.4% auf CHF 388.3 Mio. Die Serviceleistungen betragen damit annähernd 40% des gruppenweiten Umsatzerlöses.

Erneute Steigerung von Betriebs- und Nettogewinn

Der Bruttogewinn von CHF 149.8 Mio. übertraf den Vorjahreswert von CHF 135.7 Mio. um 10.4%. Daraus ergab sich eine Bruttomarge von 23.8% (Vorjahr 22.6%). Die Bruttomarge der Systems Division verbesserte sich auf 11.0% (Vorjahr 8.1%), dies trotz letztmaliger Zusatzkosten für das LNGM-Geschäft im Umfang von rund CHF 10 Mio. Der Bruttogewinn der Services Division stieg um 1.7% auf CHF 107.0 Mio., womit die Bruttogewinnmarge mit 44.3% vor allem aufgrund der deutlich unterdurchschnittlichen Bruttomarge von Arkos Field Services klar unter dem Vorjahreswert von 47.0% lag. Akquisitionsbereinigt betrug sie im Berichtsjahr 47.8%.

Der gruppenweite Betriebsgewinn konnte um CHF 10.3 Mio. auf CHF 54.8 Mio. oder 8.7 Umsatzprozente (Vorjahr 7.4%) gesteigert werden. In der Services Division ging er leicht von CHF 58.2 Mio. im Vorjahr auf CHF 54.7 Mio. zurück. Die Systems Division ist mit einer Steigerung um CHF 15.1 Mio. von CHF -8.7 Mio. im Vorjahr auf CHF 6.4 Mio. wieder in die Gewinnzone zurückgekehrt.

Der Nettogewinn lag mit CHF 39.9 Mio. oder 6.3 Umsatzprozenten (Vorjahr 5.4%) um 23.8% über Vorjahr. Aufgrund des hohen Beitrags von Shenyang Yuanda Compressor (40% noch im Besitz des Gründers) zum Nettogewinn der Gruppe stieg der den Aktionären von Burckhardt Compression zustehende Nettogewinn pro Aktie unterproportional um 17.3% auf CHF 9.56 an.

Solide Eigenkapitalbasis

Ende März 2020 lag die Bilanzsumme bei CHF 883.0 Mio. oder um CHF 34.3 Mio. respektive 4.0% höher als 12 Monate zuvor. Darin ist die Vollkonsolidierung von Arkos Field Services enthalten. Die Eigenkapitalquote betrug Ende Berichtsjahr 36.0% (Vorjahr 40.7%).

Der gesamte Goodwill der verschiedenen Akquisitionen von Burckhardt Compression in den letzten Jahren wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER direkt mit dem Eigenkapital verrechnet. Das hat einerseits zur kurzfristigen relativen Verschlechterung der Eigenkapitalquote geführt, eliminiert aber andererseits das Risiko von zukünftigen Goodwill-Abschreibungen.

Die Nettofinanzposition reduzierte sich per Ende Geschäftsjahr auf CHF -91.7 Mio. (Vorjahr CHF -49.4 Mio.), was vor allem auf das höhere Nettoumlaufvermögen, die Akquisition der restlichen 60% von Arkos Field Services und die Investitionen in das neue Werk in Shenyang zurückzuführen ist.

Erfolgreiche Umsetzung der Projekte des Mittelfristplans 2018 bis 2022

Auch im Berichtsjahr konnten diverse Projekte im Rahmen des Mittelfristplans erfolgreich realisiert werden. So wurden dank Auf- und Ausbau der globalen Einkaufsorganisation zusätzlich weitere CHF 7 Mio. eingespart. Für die zu beschaffenden Produkte wurden "best-cost areas" identifiziert, und die Produkte wurden standardisiert. Ausserdem wurden eine Plattform implementiert, über die die Nachverfolgung und die Kommunikation mit globalen Lieferanten abgewickelt wird, sowie ein vierstufiger Gate-Prozess für Lieferanten und E-Auktionen eingeführt. Damit hat auch der Einkauf einen wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung unternommen und so die Effizienz in der Abwicklung weiter gesteigert. Der Bereich Entwicklung hat gemeinsam mit dem Verkauf die Produkte im Neumaschinenbereich weiter modularisiert, was die Effizienz der Angebotserstellung verbessert und die Prozesse in der Entwicklung und Kompressorherstellung vereinfacht.

Mit dem Umsatzwachstum konnte die Systems Division ihre führende Marktposition weiter halten, und die Services Division ist dank der vollständigen Übernahme von Arkos Field Services weiter gewachsen. Das dadurch erworbene Know-how ermöglicht Burckhardt Compression die Erschliessung von weiterem Wachstumspotenzial in den USA.

Neues Werk in Shenyang auf Kurs

Die Erstellung des neuen Werks in Shenyang, China, ist trotz eines Corona-bedingten Unterbruchs von sechs Wochen auf gutem Weg, so dass es wie geplant im Herbst 2020 eröffnet werden kann.

Übernahme des Kompressorgeschäfts von JSW

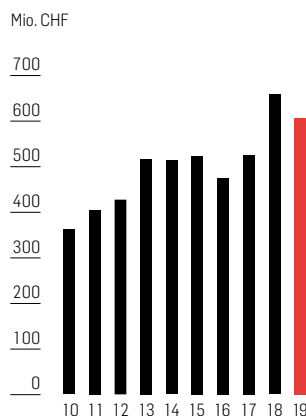
Im März 2020 fand das Signing (Closing April 2020) zur Übernahme des weltweiten Kompressorgeschäfts von The Japan Steel Works Ltd., kurz JSW, durch Burckhardt Compression statt. Damit verstärkt Burckhardt Compression seine Marktpräsenz in Japan deutlich und baut seine globale Führungsposition weiter aus.

Höherer Personalbestand

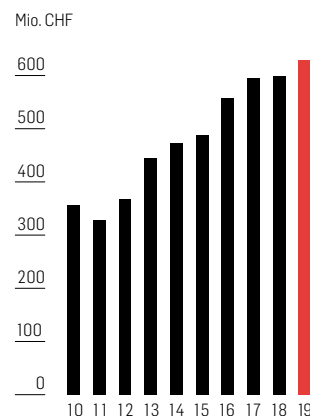
Der Personalbestand stieg gegenüber dem Vorjahr um 275 auf 2'621 Mitarbeitende (Vollzeitstellen, Vorjahr 2'346) per Ende Geschäftsjahr, inklusive 213 Mitarbeitende von Arkos Field Services.

Ende März 2020 waren 782 Mitarbeitende (30%) in der Schweiz beschäftigt, 1'161 (44%) in BRIC-Staaten und 678 (26%) in anderen Ländern.

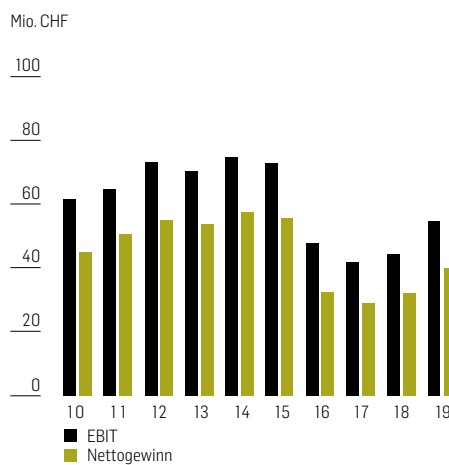
BESTELLUNGSEINGANG



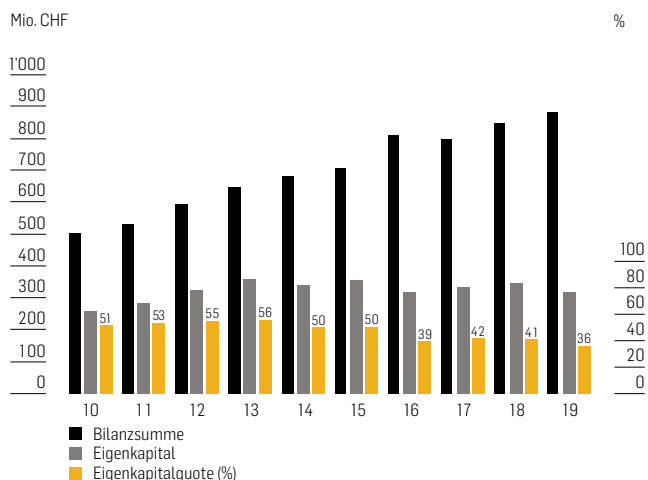
UMSATZERLÖS



EBIT UND NETTOGEWINN



EIGENKAPITALQUOTE



KAPAZITÄTEN

Im Berichtsjahr eröffnete die Services Division in Guwahati, Indien, ein neues Service-Center. Ebenso gingen in Malaysia in Kooperation mit Petroteam/IPS Australia und in Doha, Katar, in Kooperation mit OTC je ein neues Service-Center in Betrieb.

AKQUISITIONEN

Im November 2019 akquirierte Burckhardt Compression die restlichen 60% an Arkos Field Services in den USA. Arkos Field Services ist unser exklusiver Serviceanbieter in den USA. Im März 2020 gab Burckhardt Compression die Übernahme des weltweiten Kompressorgeschäfts von The Japan Steel Works, kurz JSW, bekannt. Damit vergrössert sich die Marktpräsenz von Burckhardt Compression weiter.

KUNDEN

Burckhardt Compression legt Wert auf eine partnerschaftliche Beziehung zu seinen Kunden. Um deren Bedürfnisse noch besser zu verstehen, führen beide Divisionen regelmässig Kundenbefragungen durch. So wurden im Rahmen der Erstellung des neuen Mittelfristplans wiederum Befragungen realisiert. Die Erkenntnisse und die daraus resultierenden Projekte und Initiativen sind in den neuen Plan eingeflossen.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Kompressorsysteme für Marineanwendungen

Unseren erfolgreichen Laby®-GI für den Einsatz auf grossen LNG-Tankern haben wir im Berichtsjahr grundlegend überarbeitet und wir haben die Effizienz und den Kundennutzen unter anderem durch die Elimination des Zylinderschmieröls erhöht. Zusätzlich wurden durch einen strukturierten Value-Engineering-Ansatz die Herstellkosten reduziert.

Gleichzeitig haben wir die Dichtungssysteme für die bereits ausgelieferten Laby®-GI optimiert und können so unseren Kunden den Umbau der bestehenden Flotte zu einer Lösung ohne Zylinderschmieröl anbieten. Dies bringt grosse Vorteile im Betrieb, da auf ein komplexes Zylinderschmiersystem verzichtet und so die Wirtschaftlichkeit der installierten Kompressoren gesteigert werden kann.

Neue Materialien für das Persisto®-Portfolio

Im Berichtsjahr haben wir unser Materialportfolio für Dichtsysteme der Marke Persisto® weiter ergänzt und optimiert. Diese meist PTFE-basierten Materialien zeigen überlegene tribologische Eigenschaften und bewirken eine deutliche Verbesserung der Standzeiten bei der geschmierten wie auch bei der ölfreien Verdichtung. Viele dieser Materialien wurden von Burckhardt Compression selbst entwickelt, auch die Produktion und die Qualitätssicherung liegen in unserer Hand.

Die neu entwickelte Lösung verzichtet auf ein komplexes Zylinderschmiersystem und ist daher kostengünstiger im Unterhalt und steigert die Wirtschaftlichkeit.

Neue Dichtungsringe für Kolben und Packungen

Innovative Ringgeometrien ermöglichen den Einsatz von Prozessgas-Kompressoren im ölfreien Betrieb für die Wasserstoff-Betankung von Zügen, Lastwagen oder Bussen mit einem Druck von bis zu 500 bar. Die technologischen Vorteile der Kolbenkompressoren für diesen Markt sind eine unerreichte Effizienz und lange Laufzeiten. Dank der neuen Dichtungstechnologien können Kompressoren für diese zukunftssträchtigen Anwendungen angeboten werden.

AKTUELLE MARKENFÜHRUNG

Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Marke Burckhardt Compression international noch besser zu positionieren und zu stärken. Basierend auf der Corporate Identity und der langfristigen Markenstrategie, vermittelt sie die Unternehmenswerte und weist Burckhardt Compression als einzigartigen, langfristigen Partner mit starkem Schweizer Fundament aus.

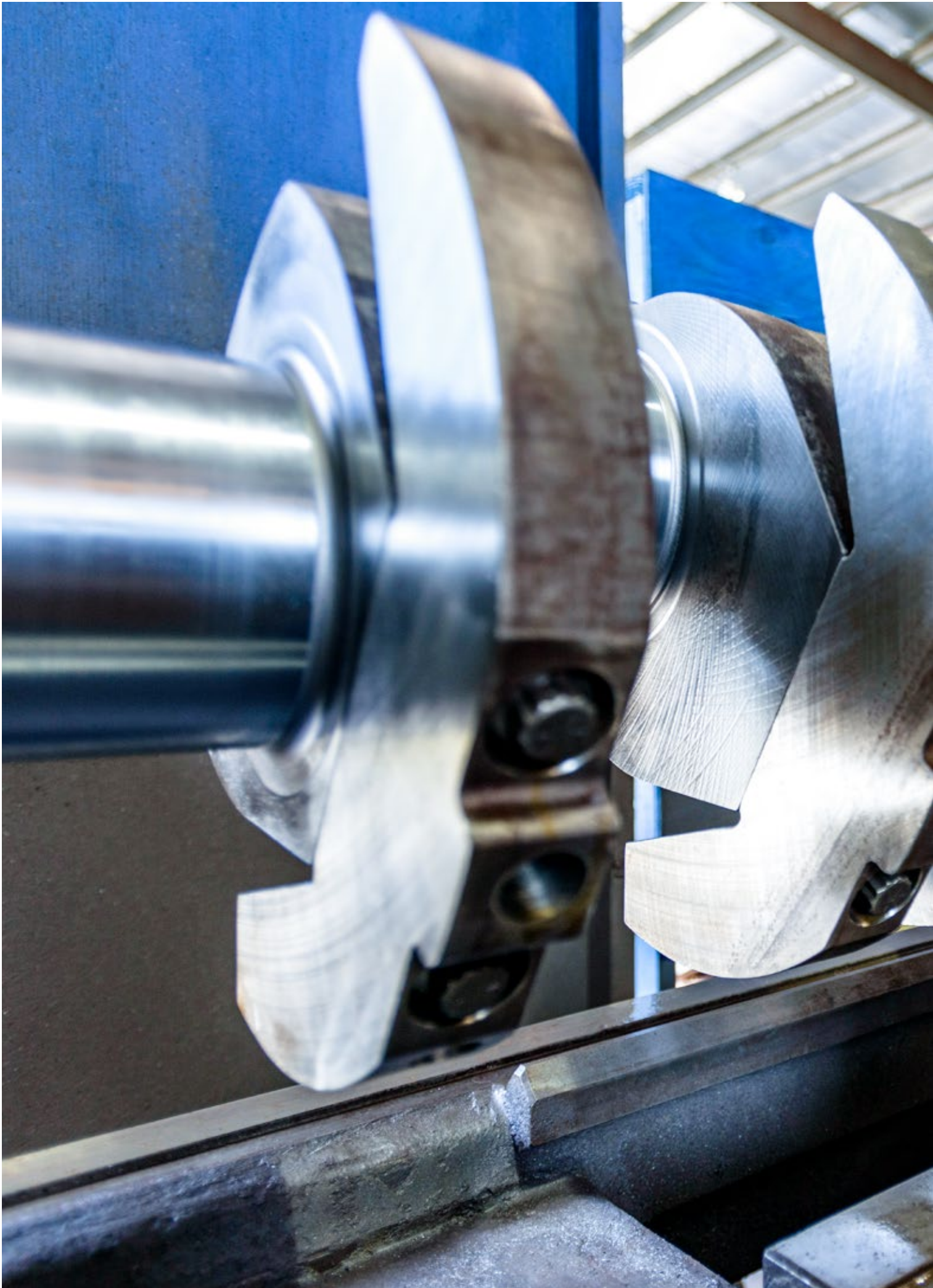
Im Berichtsjahr wurden diverse neue Print- und Online-Kommunikationsmittel für beide Divisionen erarbeitet und der Messeauftritt von Burckhardt Compression wurde weiterentwickelt.





SYSTEMS DIVISION

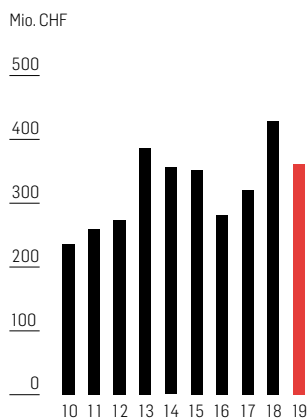
Die Systems Division vermochte trotz hartem Wettbewerb ihre Marktposition zu halten. Shenyang Yuanda Compressor verkaufte erstmals Prozessgas-Kompressoren an Kunden ausserhalb Chinas, und Burckhardt Compression wurde mit Kompressoren für eine Anlage zur Herstellung von Wasserstoff-Treibstoff und für ein unterirdisches Erdgaslager in Europa beauftragt.



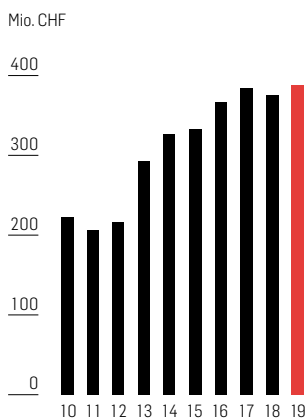


BERICHT ZUM GESCHÄFTSJAHR SYSTEMS DIVISION

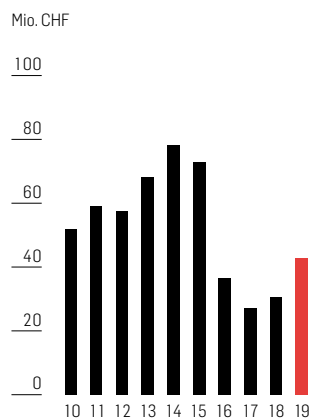
BESTELLUNGSEINGANG



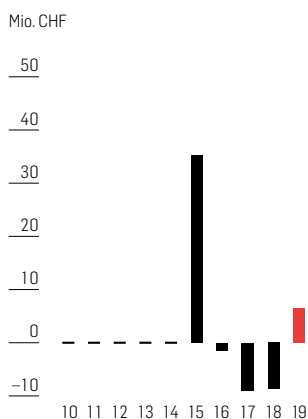
UMSATZERLÖS



BRUTTOGEWINN



BETRIEBSGEWINN (EBIT)¹



KENNZAHLEN

	2017	2018	2019	Veränderung 2018/2019
in Mio. CHF				
Bestellungseingang	319.8	428.0	361.2	-15.6%
Umsatzerlös und Bruttogewinn				
Umsatzerlös	384.4	375.4	388.3	3.4%
Bruttogewinn	27.2	30.5	42.8	40.3%
in % des Umsatzerlöses	7.1%	8.1%	11.0%	
Betriebsgewinn (EBIT)	-9.0	-8.7	+6.4	
in % des Umsatzerlöses	-2.3%	-2.3%	+1.7%	
Personalbestand per Ende Geschäftsjahr (Vollzeitstellen)	1'425	1'506	1'517	0.7%

¹ Vor dem Geschäftsjahr 2015 wurde kein EBIT auf Divisionsstufe ausgewiesen.

FINANZEN

Wieder in der Gewinnzone

Im Vergleich zum Rekordwert des Vorjahres lag der Bestellungseingang 2019 mit CHF 361.2 Mio. um 15.6% tiefer. Während im ersten Halbjahr noch eine Zunahme verzeichnet werden konnte, kam es namentlich im Schlussquartal zu einem verzögerten Bestellverhalten der Kunden, wofür teilweise auch die Corona-Situation verantwortlich war. Der Umsatz hingegen konnte dank des hohen Bestellungseingangs im Vorjahr und einem starken Wachstum in China um 3.4% auf CHF 388.3 Mio. gesteigert werden. Der Bruttogewinn von CHF 42.8 Mio. übertraf den Vorjahreswert um 40.3%, dies trotz letztmaliger Zusatzkosten für das LNGM-Geschäft im Umfang von rund CHF 10 Mio. Damit ergab sich eine verbesserte Bruttomarge von 11.0% (Vorjahr 8.1%). Mit einer Verbesserung des Betriebsgewinns um CHF 15.1 Mio. im Vergleich zum Vorjahr auf CHF 6.4 Mio. kehrte die Systems Division wieder in die Gewinnzone zurück.

MÄRKTE

Burckhardt Compression bietet Kompressorsystem-Lösungen in folgenden Anwendungsgebieten an:

- Öl- und Gasproduktion
- Gastransport und -lagerung
- Raffinerie
- Petrochemische/chemische Industrie
- Industriegase

Im Berichtsjahr gewann Burckhardt Compression Aufträge für mehrere grosse LDPE-Linien in Südkorea und China.

Im Berichtsjahr vermochte Burckhardt Compression trotz hartem Wettbewerb seine Marktposition insgesamt zu halten. So wurden unter anderem in Südkorea und China Aufträge für mehrere grosse LDPE-Linien gewonnen. In Kanada konnte ein grösseres Petrochemie-Projekt realisiert werden.

Im Berichtsjahr ging zum ersten Mal eine grosse Bestellung für Prozessgas-Kompressoren bei Shenyang Yuanda Compressor für einen Kunden ausserhalb Chinas ein. Ausserdem erhielt Burckhardt Compression eine Bestellung für eine Produktionsanlage in den USA zur Herstellung von Wasserstoff als Treib-

stoff. Im Dezember wurde einem ungarischen Kunden ein erster High-Speed-Kompressor für eine unterirdische Erdgaslager-Anwendung in Europa verkauft. Bei dieser Anwendung wird Erdgas von der Pipeline in ein unterirdisches Gaslager eingespiessen. Erste Verkaufserfolge konnten auch mit der neuen und optimierten Produktlinie für Kompressoren nach API 618 Standard verzeichnet werden.

Öl- und Gasproduktion

In diesem Anwendungsgebiet machte sich im Berichtsjahr der Rückgang der Investitionen im Upstream-Bereich in den USA negativ bemerkbar. Die Entwicklung des Ölpreises beeinflusst das Geschäft von Burckhardt Compression ausschliesslich in diesem Anwendungsbereich direkt.

Gastransport und -lagerung

Der LNG-Markt (Flüssigerdgas) hat sich auch 2019 positiv entwickelt. Namentlich in Asien sind zahlreiche neue LNG-Terminals im Bau. Im wachsenden Stellenwert von grossen LNG-Tankschiffen äussert sich der weltweit wachsende Bedarf an möglichst sauberer und kostengünstiger Energie. Sowohl die Betreiber von Transport- als auch von Kreuzfahrtschiffen müssen immer höhere Anforderungen an die Umweltverträglichkeit erfüllen. So gelten ab 2020 wesentlich strengere Grenzwerte für Stickoxid- und Schwefelausstoss. Burckhardt Compression hat im Bereich der LNG-angetriebenen Schiffe in den letzten Jahren einen hohen Marktanteil erreicht. Dabei bieten wir neben Lösungen für den ME-GI-Antrieb neu auch solche für das parallel in den Markt drängende Antriebssystem X-DF an. Bei beiden Systemen kann der Schiffsbetreiber für die Einspritzung zwischen Dieselmotorkraftstoff und dem ohnehin schon an Bord vorhandenen Boil-off-Gas wechseln. So konnten wir im Berichtsjahr ein Schiff mit X-DF-Antrieb mit Laby® Kompressoren ausrüsten.

Raffinerie

Der positive Geschäftsverlauf hielt im Berichtsjahr an, wobei dieser Markt weltweit zweistellige Zuwachsraten aufweist. Der Margendruck der Raffineriebetreiber begünstigt den Trend zu integrierten Produktionskonzepten entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Grundsätzlich beabsichtigen wichtige Länder im Raffineriebereich, den lokalen Wertschöpfungsteil zu steigern, um die Importabhängigkeit von raffinierten Produkten zu reduzieren. Davon profitiert auch das Kompressorgeschäft. Vor allem in China und Südostasien werden aktuell grosse Produktionsanlagen neu erstellt. Indien schloss im Berichtsjahr den Übergang zum Emissionsstandard BS6 ab, was den Bedarf für Wasserstoff und Kompressoren in Raffinerien weiter erhöht.

Petrochemische und chemische Industrie

Die petrochemische und chemische Industrie zeichnet sich langfristig durch den weltweit wachsenden Bedarf an Produkten aus Kunststoffen aus. Das hat zur Folge, dass Produktionskapazitäten ausgebaut werden, verbunden mit dem Trend zu einer grösseren lokalen Wertschöpfung. Das trifft nicht zuletzt auf China zu, das trotz erheblicher Investitionen in den letzten Jahren immer noch einen relativ hohen Importanteil aufweist. Im Berichtsjahr gingen zwar weniger und kleinere Aufträge für LDPE-Linien (zur Herstellung von Polyethylen niedriger Dichte) ein; für die kommenden Jahre rechnen wir jedoch mit einem steigenden Bestellungseingang in diesem Bereich.

Industriegase

Erfahrungsgemäss entwickeln sich die verschiedenen Abnehmerindustrien in diesem Bereich ungefähr im Gleichschritt mit dem Wachstum des globalen Bruttoinlandsprodukts. Dabei rückt Wasserstoff als Treibstoff immer mehr in den Vordergrund, zunächst für grosse Fahrzeuge wie Züge oder LKW, dann aber auch für PKW. Wasserstoff ist eine potenziell wirtschaftlichere und ökologischere alternative Energiequelle für Fahrzeuge im Vergleich zum Strom. Gewisse Bundesstaaten in den USA unterstützen diesen Trend aktiv und tätigen erste Investitionen in die Wasserstoffproduktion. Die Hersteller von Industriegasen fordern die traditionellen Energiefirmen mit der Entwicklung der Wasserstofftechnologie heraus. Um in diesem Wettbewerbsumfeld die kritische Grösse zu erreichen, kommt es dabei vermehrt zu Fusionen.

VERTRIEB

Im Geschäftsjahr 2018 war der Vertrieb von Neumaschinen neu auf eine dezentrale Struktur mit regionaler Verantwortung für die Kundenbeziehung einschliesslich Projektverhandlungen (Front Sales) umgestellt worden, verbunden mit dem Aufbau regionaler Zentren zur Ausarbeitung der technischen Angebote (Application Engineering). Diese Neuorientierung hat sich im Berichtsjahr bewährt und weitere Verbesserungen im Verkauf und in der Projektrealisierung ermöglicht.

Die Zusammenarbeit mit den externen Agenten in Ländern, in denen Burckhardt Compression keine eigenen Vertriebsmitarbeitenden hat, wurde im Berichtsjahr weiter ausgebaut. In Abu Dhabi und Malaysia konnten neue Agenten gewonnen werden.

INFRASTRUKTUR

Die Erstellung des neuen Werks für Shenyang Yuanda verlief im Berichtsjahr nach Plan, trotz eines sechswöchigen Corona-bedingten Unterbruchs, so dass die Eröffnung wie vorgesehen im Herbst 2020 stattfinden wird. Das Werk ist eine Investition für die zukünftige Entwicklung des Systemgeschäfts. Am neuen grösseren Standort können die beiden bisherigen Standorte zusammengeführt werden mit der Möglichkeit, Abläufe und Prozesse nach den neusten Standards zu gestalten und so operationell noch effizienter zu werden. Das Global Support Center in Indien wurde erneut weiter ausgebaut.

VERBESSERUNGSPROGRAMM "PULLING SYSTEMS TOGETHER" ABGESCHLOSSEN

Das Ende 2016 initiierte, umfassende Programm zur Optimierung der Prozesse und Kosten der Division konnte zum Ende des Geschäftsjahres 2018 abgeschlossen werden. "Pulling Systems Together" umfasste rund 30 Projekte in allen Bereichen inklusive Design, Einkauf, Produktionsprozesse, Projektmanagement, Logistik und Kapazitätsmanagement. Es half der Division dabei, optimal auf kurzfristige Schwankungen der Bestellvolumina zu reagieren und mittelfristig durch eine Verbesserung der operationellen Exzellenz die Wettbewerbsfähigkeit deutlich und nachhaltig zu steigern.

PERSPEKTIVEN

Wie eingangs erwähnt lassen sich die konkreten Auswirkungen der weltweiten Corona-Situation auf das Geschäftsjahr 2020 zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht vollends abschätzen. Wir starten das Geschäftsjahr 2020 mit einem gut gefüllten Auftragsbuch der Systems Division. Die Lieferketten funktionieren weiterhin, wenn auch unter erschwerten Rahmenbedingungen. Die Kunden nehmen unsere bestellten Produkte und Dienstleistungen ab und bezahlen ihre offenen Rechnungen.

Für die Systems Division bleibt es oberstes Ziel, die Profitabilität weiter zu verbessern und gleichzeitig die globale Marktführerschaft aufrechtzuerhalten.

Für die Systems Division bleibt es oberstes Ziel, die Profitabilität weiter zu verbessern und gleichzeitig die globale Marktführerschaft aufrechtzuerhalten. Gemäss Mittelfristplan 2018 bis 2022 ist bis 2022 ein Umsatz von CHF 340 Mio., bei einer EBIT-Marge von 0% bis 5%, zu erreichen. Dieser Umsatzwert wurde bereits 2018 und nun auch im Berichtsjahr deutlich übertroffen. Auch ist es dank zahlreicher Massnahmen über das gesamte Leistungsspektrum hinweg gelungen, 2019 nach drei Verlustjahren mit einer positiven EBIT-Marge von 1.7% wieder in die Gewinnzone zurückzukehren, und dies trotz (letztmaliger) substanzieller Zusatzkosten für das LNGM-Geschäft. Die Division wird weiterhin alles unternehmen, um die Profitabilität weiter zu verbessern.

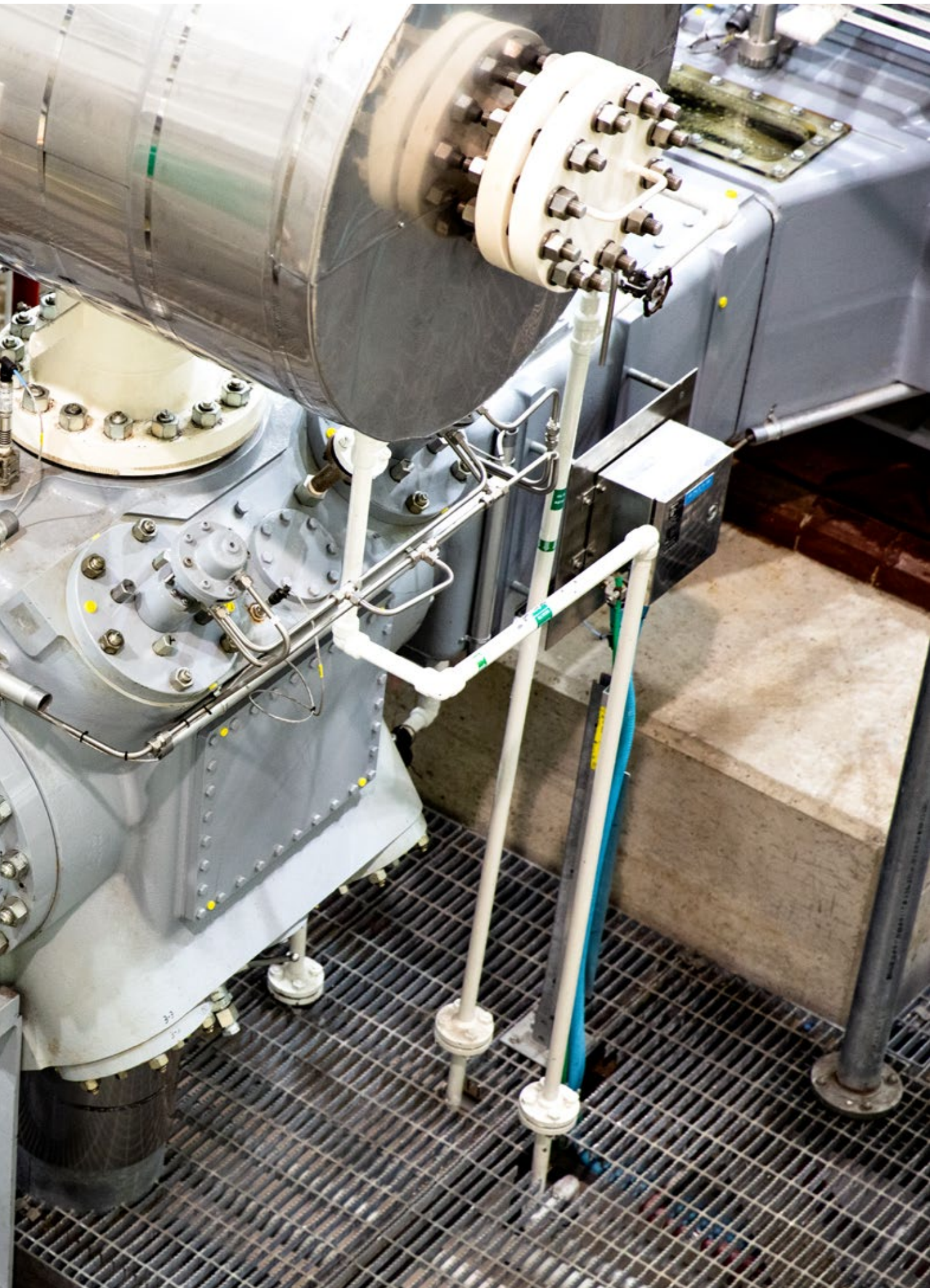


SERVICES DIVISION

Die Services Division erwarb die restlichen Anteile an Arkos Field Services und ist damit nun in den USA ein One-stop-Shop für Down-, Mid- und Upstream-Anwendungen. Ebenso konnten langfristige Serviceverträge im Marinebereich abgeschlossen werden. Das Servicegeschäft für Hyper-Kompressoren in China, Japan und Korea hat sich erfreulich entwickelt.

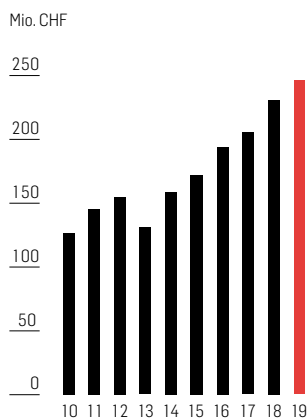




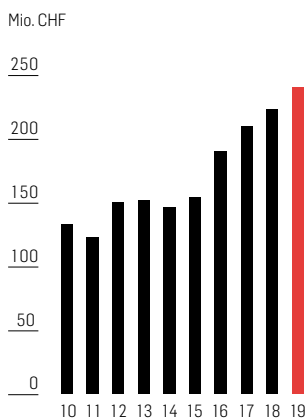


BERICHT ZUM GESCHÄFTSJAHR SERVICES DIVISION

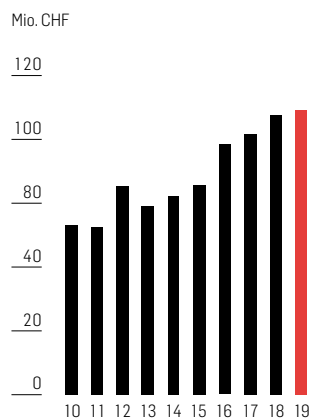
BESTELLUNGSEINGANG



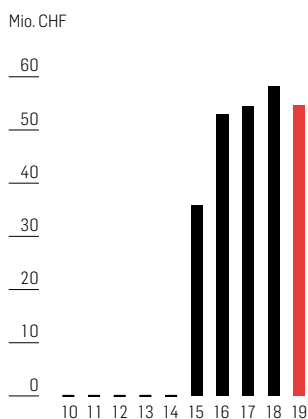
UMSATZERLÖS



BRUTTOGEWINN



BETRIEBSGEWINN (EBIT)¹



KENNZAHLEN

	2017	2018	2019	Veränderung 2018/2019
in Mio. CHF				
Bestellungseingang	205.4	230.7	246.1	6.7%
Umsatzerlös und Bruttogewinn				
Umsatzerlös	210.2	223.9	241.3	7.8%
Bruttogewinn	97.9	105.2	107.0	1.7%
in % des Umsatzerlöses	46.6%	47.0%	44.3%	
Betriebsgewinn (EBIT)	54.4	58.2	54.7	-6.0%
in % des Umsatzerlöses	25.9%	26.0%	22.7%	
Personalbestand per Ende Geschäftsjahr (Vollzeitstellen)	778	830	1'093	31.7%

¹ Vor dem Geschäftsjahr 2015 wurde kein EBIT auf Divisionsstufe ausgewiesen.

FINANZEN

Anhaltendes Wachstum

Auch 2019 setzte die Services Division ihren Wachstumskurs der letzten Jahre fort. Der Bestellungseingang stieg um 6.7% (akquisitionsbereinigt -0.9%) auf CHF 246.1 Mio. Der Umsatz nahm um 7.8% (akquisitionsbereinigt 0.1%) auf CHF 241.3 Mio. oder 38% der gruppenweiten Verkaufserlöse zu (Vorjahr 37%). Der Bruttogewinn stieg um 1.7% auf CHF 107.0 Mio., womit die Bruttogewinnmarge mit 44.3% vor allem aufgrund der deutlich unterdurchschnittlichen Bruttomarge von Arkos Field Services unter dem Vorjahreswert von 47.0% lag. Akquisitionsbereinigt betrug sie 47.7%. Der Betriebsgewinn ging um 6% von CHF 58.2 Mio. im Vorjahr auf CHF 54.7 Mio. zurück, was vor allem auf zusätzliche Kosten für den weltweiten Weiterausbau des Vertriebsnetzes und den Verwässerungseffekt aus dem EBIT-Beitrag von Arkos Field Service zurückzuführen ist.

Burckhardt Compression gewann verschiedene langfristige Serviceaufträge im Marinebereich, unter anderem einen Fünfjahres-Wartungsvertrag für neun LNG-Tanker.

MÄRKTE

Ende November konnte Burckhardt Compression die restlichen 60% an Arkos Field Services in den USA erwerben. Damit ist Arkos Field Services nun eine 100%-Tochter von Burckhardt Compression und wird damit für unsere Kunden in den USA zum einzigartigen One-stop-Anlagen- und Serviceanbieter für das Up-, Mid- und Downstreamgeschäft. Die USA verfügen über die weltweit grösste installierte Basis an Kolbenkompressoren.

Im März 2020 fand das Signing zur Übernahme des weltweiten Kompressorgeschäfts von The Japan Steel Works Ltd., kurz JSW, durch Burckhardt Compression statt. Vom Jahresumsatz dieses stark diversifizierten Konzerns der Stahl-, Energie- und Maschinenindustrie von CHF 1.9 Mrd. entfallen rund 1% bis 2% auf das erworbene Kompressorgeschäft. Damit verstärkt Burckhardt Compression seine Marktpräsenz in Japan deutlich und baut seine globale Führungsposition weiter aus.

Im Berichtsjahr konnten verschiedene langfristige Serviceaufträge im Marinebereich namentlich im Mittleren Osten gewonnen werden, die sich zum grösseren Teil erst im Verkaufserlös von 2020 und in den Folgejahren niederschlagen werden. Solche auf Dauer angelegte Projekte erhöhen die Planungssicherheit. So konnte mit einem führenden Unternehmen im

Bereich Flüssiggastransporte (LNG) ein Fünfjahres-Wartungsvertrag für neun LNG-Tanker mit Laby®-GI Kompressoren an Bord mit dem Ziel einer engen und langfristigen Partnerschaft abgeschlossen werden.

Erfreulich entwickelte sich auch das Geschäft mit Servicevereinbarungen für Hyper-Kompressoren in China, Japan und Korea. Das im Laufe des Berichtsjahres verbesserte Key Account Management hat die Chancen für zusätzliche Aufträge weiter erhöht. Im Innovationsbereich wurden erstmals Cloud-Anwendungen für Monitoringlösungen eingesetzt. Zahlreiche Erfolge konnten mit dem Persisto-Material für verschiedenste Anwendungen mit Kunststofflösungen für Dicht- und Führungsringe erzielt werden.

Spare Parts

Nach dem starken Anstieg im Geschäftsjahr 2018 gingen die Bestellungen von Ersatzteilen im Berichtsjahr leicht zurück. Als Trend beziehen Kunden Ersatzteile für Kompressoren von Burckhardt Compression und anderen Herstellern vermehrt in Kombination mit Dienstleistungen. Der seit einiger Zeit verfolgte Weg zur Verstärkung des Geschäfts mit Fremdprodukten wird vom Markt weiterhin positiv aufgenommen.

Engineering/Revamp/Repair

Der Rückgang im Ersatzteilgeschäft konnte durch einen starken Bestellungsanstieg im Bereich Engineering/Revamp/Repair mehr als kompensiert werden. Langfristige Serviceaufträge in diesem Bereich stellen eine solide Basis für den generellen Ausbau des Servicegeschäfts dar. Grössere Revamp-Aufträge konnten unter anderem in Singapur und in Deutschland gewonnen werden. Im Sinn der kundenorientierten Standardisierung der Prozesse wurden die Reparaturstandards gruppenweit vereinheitlicht.

Field Service

Das Geschäft mit Servicedienstleistungen vor Ort hielt sich auf dem erfreulichen Niveau des Vorjahres. Mit der vollständigen Übernahme von Arkos Field Services hat Burckhardt Compression seine Präsenz auf dem amerikanischen Markt massiv verstärkt und den globalen Ausbau der Serviceorganisation weiter vorangetrieben. Dieser Schritt ermöglichte es auch, einige Grossprojekte (off- und onshore) mit eigenem Field-Service-Personal zu realisieren.

Monitoring/Diagnostics

Im Berichtsjahr hielten sich Kunden mit Investitionen in Monitoringlösungen zurück, so dass der Absatz von Neusystemen rückläufig war. Die Serviceleistungen im Bereich Monitoring und Diagnostics nahmen aber auch in diesem Jahr erneut zu. Ebenso legte die Nachfrage nach Mietlösungen entsprechend

einem aktuellen Trend zu. Die erstmals im Berichtsjahr eingesetzten cloudbasierten Monitoringlösungen, die auf dem Prognost-System basieren, wurden vom Markt sehr gut aufgenommen.

WEITERE VERSTÄRKUNG DER VERTRIEBSSTRUKTUREN

Die 2017 eingeführte zentrale Steuerung des Offertwesens wie auch die Realisierung von Service-Engineering-Lösungen haben sich weiterhin bewährt. Im Berichtsjahr haben wir die Effizienz der Vertriebsabläufe durch den Ausbau der regionalen Vertriebsstrukturen weiter gesteigert. Im Rahmen des neu gestarteten globalen Verkaufsentwicklungsprogramms für beide Divisionen fanden die ersten Trainings statt. In Indien wurde der Verkaufssupport für Prognost verstärkt.

Unsere lokalen, hoch qualifizierten Field Service Representatives sind sowohl für die Kundenbetreuung als auch die Evaluation von Marktchancen vor Ort verantwortlich. Ein neues Partnerschaftsmodell zielt darauf ab, vor allem in kleineren, aber schnell wachsenden Märkten durch ein begrenztes Investment Servicefähigkeiten in der Nähe unserer Kunden anbieten zu können.

NEUE SERVICE STANDORTE

Im Mai 2019 wurde das neue Service-Center in der Slowakei offiziell eröffnet. Damit bietet Burckhardt Compression Betreibern in der Slowakei, in Tschechien, Ungarn, Polen und Österreich umfassende Dienstleistungen und Reparaturarbeiten für alle Marken von Kolbenkompressoren sowie Serviceleistungen für Hyper-Kompressoren an. In Guwahati, Indien, ging ein neues Service-Center in Betrieb, ebenso in Malaysia in Kooperation mit Petroteam/IPS Australia und in Doha, Katar, in Kooperation mit OTC. Der im Vorjahr gestartete Ausbau der Komponentenfertigung in Shanghai wurde im Geschäftsjahr 2019 fortgesetzt.

PERSPEKTIVEN

Wie bereits erwähnt lassen sich die konkreten Auswirkungen der weltweiten Corona-Situation auf das Geschäftsjahr 2020 zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht vollends abschätzen. Wir stellen bis anhin keine grössere Abflachung der Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen der Services Division fest. Auch hier funktionieren die Lieferketten weiterhin, wenn auch unter erschwerten Rahmenbedingungen. Die Kunden nehmen unsere bestellten Produkte und Dienstleistungen ab und bezahlen ihre Rechnungen.

Die attraktiven Wachstumsperspektiven des Servicegeschäfts bleiben unverändert:

- Die Kunden lagern ihr Servicegeschäft vermehrt aus.
- Der Bestand an installierten Anlagen steigt weiter an.
- Kunden streben Effizienzsteigerungen zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit an. Dies bedingt Nachrüstungen und Umbauten.
- Die vorbeugende Wartung durch Zustandsüberwachung der Anlagen gewinnt weiter an Bedeutung.

Nach unserer Einschätzung dürfte daher die Nachfrage nach vollumfänglichen Servicedienstleistungen aus einer Hand stärker wachsen als das Direktgeschäft mit Ersatzteilen. Die Kunden erwarten vermehrt Engineering-Lösungen, eine kompetente Beratung vor Ort und auf sie zugeschnittene Wartungskonzepte, vor allem für ältere Installationen.

Die Kunden erwarten vermehrt Engineering-Lösungen, eine kompetente Beratung vor Ort und auf sie zugeschnittene Wartungskonzepte, vor allem für ältere Installationen.

Unser Mittelfristplan 2018 bis 2022 sieht vor, dass die Services Division jährlich organisch um 6% bis 8% wächst. Einschliesslich der Konsolidierung von Arkos Field Services ist bis 2022 ein Umsatz von CHF 360 Mio. zu erreichen. Für die EBIT-Marge planen wir mit einem Zielkorridor von 20% bis 25%. Die Wachstumsprioritäten liegen im Servicegeschäft bei Kompressoren anderer Hersteller und bei personenbezogenen Dienstleistungen. Um hier erfolgreich zu sein, ergreift Burckhardt Compression weitere operative Initiativen, zum Beispiel die Stärkung der Kundenbetreuung sowie den weiteren Ausbau der lokalen und regionalen Servicekompetenz. So sehen wir im neu-

en Geschäftsjahr weitere Service-Set-ups vor, primär in Lateinamerika, Südostasien und Japan. Weitere Massnahmen sind der Ausbau der Engineering- und Projektmanagementstrukturen in der Division sowie die Implementierung globaler Prozesse für alle Servicestandorte.

Die zahlreichen in den letzten Jahren in Betrieb genommenen LNGM-Schiffe benötigen nun zusehends Service und Ersatzteile mit entsprechendem zusätzlichem Geschäftspotenzial für Burckhardt Compression. Dabei liegt das interessante Potenzial vor allem bei langfristigen, auf den Lebenszyklus der Kompressoren abgestimmten Servicevereinbarungen. Geografisch eröffnet namentlich der asiatisch-pazifische Raum Wachstumschancen, da in den letzten Jahren vor allem in dieser Region zahlreiche Neumaschinen installiert worden sind. In Nordamerika werden wir vom Ausbau der Serviceaktivitäten durch die Integration von Arkos Field Services profitieren. Vielversprechende Wachstumsmöglichkeiten liegen in Zukunft in der präventiven Wartung in Verbindung mit Monitoringlösungen. Gewisse Impulse erwarten wir neu auch von Unterstützungslösungen für CNG-Tankstellen (komprimiertes Gas) sowie Wasserstofflösungen. Zudem werden wir für neue Dienstleistungen und Applikationen die Digitalisierung systematisch nutzen. Im Zentrum stehen dabei weitere Fortschritte in der Verfügbarkeit und Nutzung von Betriebs- und Kundendaten, eine transparentere Kommunikation und die Optimierung der Geschäftsprozesse. Noch im laufenden Geschäftsjahr sollen das elektronische Kundenportal verbessert und eine mobile Lösung für den Field Service eingeführt werden.

Die im Berichtsjahr erzielten Erfolge zeigen, dass die Services Division auf dem richtigen Weg ist. Vor allem der Ausbau der Servicepräsenz, des Engineerings und der Projektmanagementfähigkeiten stiess im Markt auf ein sehr positives Echo. Die Organisation des Engineerings in der Abwicklung und im Verkauf wurde substanziell verstärkt. Zudem wurden die Trainings für Mitarbeitende, aber auch für Wartungsverantwortliche von Kunden ausgebaut.

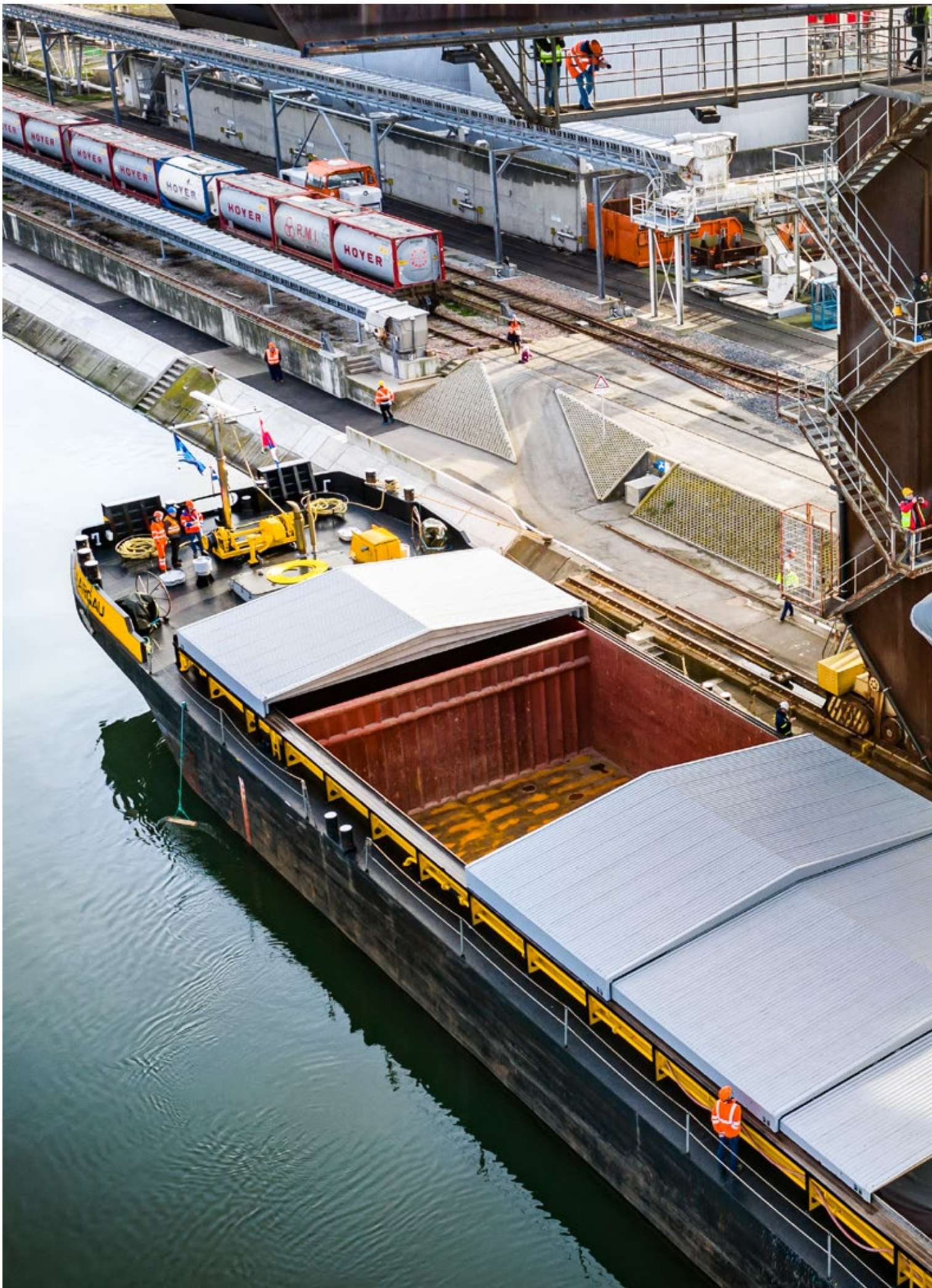
Die vor zwei Jahren erstmals durchgeführte, gross angelegte Befragung zur Kundenzufriedenheit wurde im Berichtsjahr wiederholt. Die Auswertung bestätigt erneut die Richtigkeit der strategischen Initiativen. Zielgruppe waren Wartungsverantwortliche und Mitarbeitende auf der technischen sowie Einkäufer auf der kommerziellen Seite. Dabei zeigten sich die Kunden sehr zufrieden mit der Kompetenz des Field Service und der Qualität der Ersatzteile. Die Umfrageresultate wurden mit den Länderorganisationen und Fachabteilungen analysiert und wo nötig entsprechende Verbesserungsmaßnahmen ergriffen.

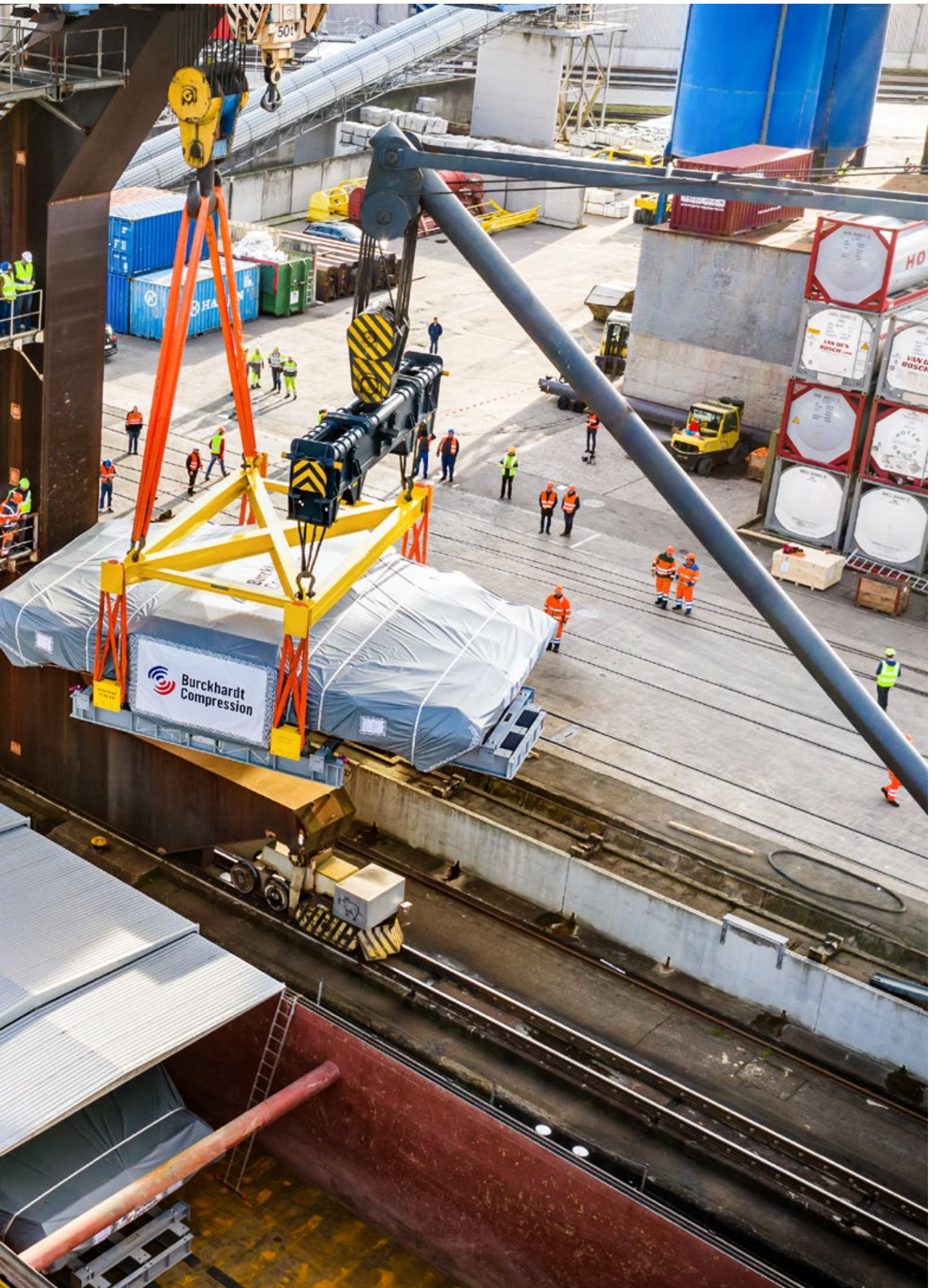


BURCKHARDT COMPRESSION GRUPPE

Im Berichtsjahr konnten gleich zwei Hyper-Kompressoren ausgeliefert werden. Diese wurden vom Rheinhafen in Basel über den Wasserweg nach Shanghai verschifft, von wo es anschliessend als Sondertransport per Sattelschlepper zum Kunden ging. Auch im Berichtsjahr konnte Burckhardt Compression mehrere Aufträge für grosse LDPE-Linien in Südkorea und China gewinnen.







NACHHALTIGKEITSBERICHT

VERPFLICHTUNG UND FÜHRUNG

Das wirtschaftliche, soziale und ökologische Engagement von Burckhardt Compression ist langfristig angelegt. Es ist unser Ziel, auf allen Ebenen die Voraussetzungen zu schaffen, damit die 176-jährige Geschichte des Unternehmens erfolgreich weitergeführt werden kann. Dies wird nur möglich sein, wenn ein Gleichgewicht zwischen den verschiedenen, zum Teil auch gegenläufigen Interessen der einzelnen Anspruchsgruppen (Stakeholder) erreicht werden kann.

Wir sind der Transparenz verpflichtet. Nur wer die Ausgangslage kennt, kann Ziele setzen und Aktionen anstossen, die dabei helfen, sie zu erreichen. Mit unserem Führungsrhythmus und einem entsprechenden Controlling stellen wir sicher, dass wir die gesetzten Ziele auch erreichen. Bezüglich Nachhaltigkeit wird Burckhardt Compression regelmässig durch eine externe Stelle (GAM) bewertet. Bei der letzten Einschätzung im Jahr 2018 hatten wir das Ziel, den Durchschnitt einer ausgewählten Vergleichsgruppe von Schweizer Unternehmen zu übertreffen, wieder erreicht.

Im Berichtsjahr hat Burckhardt Compression sein Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzsystem gemäss den Anforderungen von OHSAS 18001 sowie das Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 weiterentwickelt.

NACHHALTIGER WIRTSCHAFTLICHER ERFOLG

Ziel

Das oberste Ziel unseres Unternehmens ist das Erreichen unserer finanziellen Ziele, denn ein Nichterreichen kann tiefgreifende Auswirkungen auf die Zukunft haben. Der langfristige Fortbestand von Burckhardt Compression ist nur gesichert, wenn wir finanzielle Resultate erreichen, die mindestens im Durchschnitt der direkten Mitbewerber liegen.

Um der angestrebten wirtschaftlichen Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen, erstellt Burckhardt Compression regelmässig einen Mittelfristplan, der in der Regel für fünf Geschäftsjahre Gültigkeit hat. Er wird periodisch überprüft und je nach Entwicklung des wirtschaftlichen, politischen und technologischen Umfelds angepasst.

Investoren

Wir pflegen mit unseren Investoren und den interessierten Kreisen einen offenen und transparenten Dialog. Das Ziel unserer Investor Relations ist es, ein adäquates Bild unserer Firma und unserer Märkte zu vermitteln, um eine faire Bewertung der Aktie von Burckhardt Compression zu ermöglichen. Um den Austausch weiter zu fördern, führen wir Investorentage durch, das

letzte Mal im Januar 2018 am Hauptsitz in Winterthur, wo wir unseren Anlegern die Ziele des Mittelfristplans 2018 bis 2022 darlegten. Der nächste Investorentag ist für den Herbst 2020 geplant, er wird wiederum am Hauptsitz in Winterthur stattfinden.

Unsere Investor Relations werden von unabhängigen Stellen bewertet und erhalten – im Licht unserer Firmengrösse betrachtet – regelmässig sehr gute Noten. Die namhafte Schweizer Wirtschaftszeitung "Finanz und Wirtschaft" stuft unsere Investor Relations und die Transparenz aktuell je mit A– ein (bei A als höchstem Wert) und das Wachstum mit B– ein.

Im Rahmen des jährlichen Geschäftsberichte-Rankings, das der HarbourClub in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsmagazin "Bilanz" durchführt, erzielte Burckhardt Compression beim "Value Reporting Print" des Geschäftsberichts 2018 von 238 bewerteten Gesellschaften den sehr guten Rang 34. Ein grosser Sprung gelang beim "Value Reporting Online", wo sich Burckhardt Compression um 69 Plätze auf Rang 34 verbesserte.

In dem von zRating in Zusammenarbeit mit der Zeitung "Finanz und Wirtschaft" durchgeführten Verwaltungsrats-Ranking 2019 belegte Burckhardt Compression mit 24 Punkten den Rang 39 von insgesamt 174 untersuchten Schweizer Publikumsgesellschaften. Ausgewertet wurden Kriterien in den Kategorien Organisation, Unabhängigkeit, Transparenz, Vergütung und Nachhaltigkeit.

Kunden

Die Kundenbeziehungen von Burckhardt Compression sind langfristig ausgerichtet. Die durchschnittliche Einsatzdauer unserer Kompressoren beträgt 30 bis 50 Jahre. Nach der Projektphase begleiten wir unsere Kunden mit dem Service- und Komponentengeschäft über den ganzen Lebenszyklus der Kompressorsysteme. Die längste heute noch bestehende Kundenbeziehung geht auf das Jahr 1885 zurück, als unser Unternehmen einen der ersten je gebauten Kompressoren an die Firma BASF in Ludwigshafen lieferte.

Die verschiedenen Aktivitäten von Burckhardt Compression bedingen auch unterschiedliche Instrumente zur Messung der Kundenzufriedenheit. Dabei differenzieren wir zwischen direkten und indirekten Schlüsselfaktoren (Key Performance Indicators, KPI), die gemessen und ausgewertet werden. Die Auswertung der Kundenzufriedenheit wird im Rahmen der in den Führungsprozess integrierten Claims- and Warranties-Meetings besprochen, die zusammen mit den Managementteams abgehalten werden, gefolgt von der Einleitung und Umsetzung entsprechender Aktionen. So wurden im Berichtsjahr Kundenumfragen mit Schwerpunkt in der Services Division durchgeführt.

Wettbewerb

Wir bekennen uns zu einem fairen Wettbewerb, in dem Preisabsprachen, Kartelle oder sonstige wettbewerbsverzerrende Aktivitäten keinen Platz haben. Das ist auch entsprechend in unserem Code of Conduct festgehalten. Wir gehen mit unserem Betriebs- und Geschäftswissen sorgfältig um. Wir schützen insbesondere unser technisches und kommerzielles Wissen konsequent vor Verlust oder Zugriff durch Unberechtigte.

Lieferanten

Die Entwicklung und Herstellung unserer Produkte ist mit einer gut funktionierenden Versorgungskette gewährleistet. Burckhardt Compression bezieht Produkte global und regional von verschiedenen Lieferanten. Wir arbeiten bereits in der Entwicklungsphase eng mit diesen zusammen und streben eine langfristige Partnerschaft an. Dabei halten wir uns an die in unserem Code of Conduct festgelegten Prinzipien und setzen diese im Umgang mit unseren Lieferanten konsequent um. Der Code of Conduct ist öffentlich und kann auf der Website unter <https://www.burckhardtcompression.com/de/ueber-uns/vision-mission-values/> eingesehen werden. Wir qualifizieren unsere Lieferanten nach einem vorgegebenen Prozess und bewerten ihre Leistungen jährlich durch Besuche, Audits sowie die Messung von Schlüsselfaktoren.

Die strategische Beschaffung ist ein fester Bestandteil im Führungsrhythmus der Burckhardt Compression Gruppe. Die Verantwortlichen berichten in regelmässigen Abständen über die wichtigsten Veränderungen im globalen Einkaufsmarkt wie beispielsweise die Entwicklung der Preise für Rohmaterial und Fertigprodukte. Gemeinsam mit den Managementteams der Divisionen werden Entscheide zur Sicherstellung einer einwandfrei funktionierenden Versorgungskette getroffen. Jährlich zeichnen wir die besten Lieferanten in den verschiedenen Kategorien aus mit dem Ziel, sie zu noch besseren Leistungen anzu-spornen. Im Berichtsjahr haben wir in der Schweiz und in Indien einen Lieferantentag durchgeführt, um das Netzwerk mit unseren Lieferanten zu pflegen und sie über Änderungen und Projekte zu informieren.

Im Berichtsjahr 2018 haben wir im Rahmen der Einführung der HR-Software SAP Success Factors den begehrten SAP Gold Award in der Kategorie "Fast Delivery" erhalten. Dieser Award zeichnet gute Projektplanung auf hohem Qualitätsniveau und die Konzentration auf schnelle und kostengünstige Umsetzungen nahe am SAP-Standard aus.

Innovation

Burckhardt Compression wurde im Geschäftsjahr 2017 als Weltmarktführer für Kolbenkompressorsysteme ausgezeichnet. Der Weltmarktführer-Index wurde von der Unternehmerschule der Universität St. Gallen in Zusammenarbeit mit der Akademie

Deutscher Weltmarktführer entwickelt und zeichnet Unternehmen mit führenden Technologien und hervorragender Qualität ihrer Produkte und Dienstleistungen aus.

Prozessverbesserungen

Das Streben nach kontinuierlichen Verbesserungen durch die Führungskräfte und die Mitarbeitenden von Burckhardt Compression bildet das Fundament unseres Unternehmens.

Zu den persönlichen Zielsetzungen unserer Führungskräfte und Mitarbeitenden gehört jedes Jahr die Umsetzung von Projekten im Bereich der kontinuierlichen und nachhaltigen Verbesserungen. Diese Projekte werden mit der von Burckhardt Compression entwickelten Methodik umgesetzt, und der Umsetzungserfolg wird von den Führungskräften bewertet. In der Entwicklung und Verbesserung von Produkten und Prozessen, zu denen wir nicht selber über das notwendige Know-how verfügen, arbeiten wir weltweit auch mit Lieferanten, Hochschulen, Instituten und Beratern zusammen. Die Zusammenarbeit mit externen Fachleuten und Spezialisten generiert neue Ideen und fördert das kreative Potenzial auch innerhalb der Firma.

Investitionen

In den letzten fünf Jahren hat Burckhardt Compression insgesamt CHF 136.8 Mio. investiert (ohne Akquisitionen). Im Berichtsjahr flossen die meisten Mittel in Investitionen in Winterthur und bei Shenyang Yuanda Compressor.

Wertorientierte Führung

Den Mehrwert, den wir für unsere Aktionäre generieren, messen wir an zwei Grössen:

- Börsenkaptalisierung im Verhältnis zum Eigenkapital
- Entwicklung des Nettogewinns pro Aktie

Die Börsenkaptalisierung im Verhältnis zum Eigenkapital erreichte Ende Berichtsjahr den Faktor 2.1 (Vorjahr 2.7). Das ist ein klares Indiz dafür, dass wir mit dem eingesetzten Kapital unserer Aktionäre (Eigenkapital) weiterhin auch im Corona-Umfeld einen Mehrwert generieren. Der den Aktionären von Burckhardt Compression zustehende Nettogewinn pro Aktie betrug im Berichtsjahr CHF 9.56 (Vorjahr CHF 8.15). Es ist unser Ziel, diesen Wert weiter zu steigern.

Zukäufe müssen stets unseren drei definierten Anforderungskriterien genügen. Erstens müssen die Aktivitäten strategisch (ergänzend) zu unserem Geschäft passen, zweitens muss der Preis unseren Vorstellungen entsprechen, und drittens muss die Unternehmenskultur der Zielgesellschaft kompatibel mit unserer eigenen Unternehmenskultur sein.

Risikomanagement

Als der weltweit führende Hersteller von Kolbenkompressoren ist Burckhardt Compression verschiedenen Risiken ausgesetzt. Wir haben ein umfassendes Risikomanagement für unser Unternehmen entwickelt und in unseren bestehenden Planungs- und Führungsprozess integriert.

Die Risikobeurteilung durch die Geschäftsleitung wird zweimal jährlich mit dem Prüfungsausschuss und dem Verwaltungsrat besprochen.

Dabei unterscheiden wir zwei Risikoarten.

1. Interne: Risiken, die Burckhardt Compression direkt beeinflussen kann.
2. Externe: Risiken, die Burckhardt Compression nur begrenzt oder gar nicht beeinflussen kann.

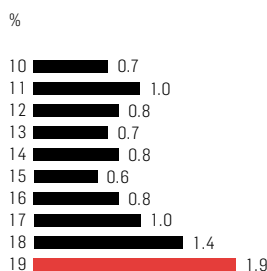
Das Ziel des Risikomanagements ist es,

- besondere Risiken systematisch zu identifizieren,
- Prozesse zu etablieren, um Risiken zu überwachen, zu reduzieren und bestenfalls zu verhindern,
- ein ausgewogenes Gleichgewicht zwischen Risiken und Chancen für unser Geschäft zu finden.

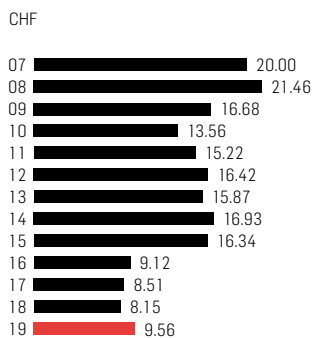
Garantiekosten

Der deutliche Anstieg der effektiven Garantiekosten in den letzten drei Berichtsjahren ist in erster Linie auf ausserordentliche Zusatzkosten im LNGM-Geschäft zurückzuführen.

EFFEKTIVE GARANTIEKOSTEN IN PROZENT DES UMSATZES



NETTOGEWINN PRO AKTIE



SOZIALE NACHHALTIGKEIT

Unternehmenskultur

Eine gut verankerte Unternehmenskultur ist ein wichtiges Fundament für die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens. Ein umfassendes Werteprogramm mit dem Titel "Values and Behaviors" stellt sicher, dass die Mitarbeitenden der verschiedenen Standorte und Gesellschaften innerhalb der Firmengruppe dieselben Unternehmenswerte und Verhaltensgrundsätze pflegen. Durch dieses gemeinsame Werteverständnis wird die Zusammenarbeit auch über Team- und Ländergrenzen hinweg vereinfacht.

Alle Mitarbeitenden werden in den Unternehmenswerten und Verhaltensgrundsätzen geschult. Zudem weisen die Geschäftsleitungsmitglieder in Videobotschaften auf die Wichtigkeit dieser gemeinsamen Werte hin. Damit stellen wir sicher, dass sie unsere Unternehmenskultur kennen und nach unseren Wertvorstellungen handeln. Eine spezielle Vorbildfunktion kommt dabei unseren Führungskräften zu.

Nachhaltige Personalpolitik

Nur zufriedene Mitarbeitende sind bereit, sich für die Anliegen der Kunden überdurchschnittlich einzusetzen. Deshalb sind wir einer nachhaltigen Personalpolitik verpflichtet. Wir fördern aktiv die Ausgewogenheit in der Altersstruktur und dem Geschlechterverhältnis. Loyalität und Identifikation mit dem Unternehmen werden durch die Firmenzugehörigkeit von durchschnittlich 8.5 Jahren bestätigt.

Gegen Ende des Berichtsjahres hat Burckhardt Compression erneut eine weltweite Mitarbeiterbefragung durchgeführt. Die überaus hohe Beteiligung von 89% der letzten Befragung wurde mit 91% im Berichtsjahr sogar noch übertroffen. Sehr erfreulich war auch die Verbesserung fast aller Umfragewerte auf Unternehmensstufe. Die nach der letzten Befragung initiierten Workshops, Initiativen und Projekte brachten damit Fortschritte. Vor allem die Bewertung der Bereiche Zusammenarbeit, Vorgesetzte, Mitarbeiterfokus und Information legten zu. Dieses erfreuliche Ergebnis bestätigt Burckhardt Compression erneut darin, weltweit Initiativen zu starten. Die Mitarbeiterumfrage wird grundsätzlich alle zwei Jahre durchgeführt werden, um Veränderungen zu messen. Die nächste Mitarbeiterumfrage ist für das Geschäftsjahr 2021 geplant.

Dem Fachwissen unserer Mitarbeitenden tragen wir Sorge und fördern den Wissensaustausch. Unsere Einführungsprogramme stellen sicher, dass neue Mitarbeitende gut in ihr Arbeitsgebiet und die Unternehmenskultur eingeführt werden. Die persönliche Weiterbildung ist Teil unserer jährlichen Leistungs- und Verhaltensbeurteilung und wird finanziell unterstützt. Damit wir weiterhin unser technologisches Fachwissen sowie unsere Führungskompetenzen ausbauen können, fördern

wir weltweit unsere Mitarbeitenden mit internen Fach-, Produkte- und Leadership-Trainings, die mehrmals jährlich für die ganze Burckhardt Compression Gruppe in verschiedenen Fachmodulen durchgeführt werden.

Burckhardt Compression wendet für alle Mitarbeitenden ein Leistungs- und Verhaltensbeurteilungssystem (MyPerformance@BC) an, das persönliche Ziele zur Weiterbildung und Beiträge zur kontinuierlichen Verbesserung beinhaltet. Teil dieses Systems sind regelmässige Standortbestimmungen zur individuellen Zielerreichung, Mitarbeitergespräche sowie entsprechende Massnahmen.

Weltweit sind 14.5% (Vorjahr 13.8%) unserer Mitarbeitenden Frauen. Es ist unser Ziel, diesen Anteil in den nächsten Jahren kontinuierlich auf 20% zu steigern. Sowohl im Verwaltungsrat wie auch in der Geschäftsleitung unseres Unternehmens arbeiten Männer und Frauen. Wir erfüllen damit die Anforderungen des Code of Best Practice for Corporate Governance von economiesuisse, sind aber vor allem davon überzeugt, dass gemischte Teams bessere Leistungen erbringen.

Burckhardt Compression führte erneut eine weltweite Mitarbeiterbefragung durch. Die überaus hohe Beteiligung von 91% widerspiegelt das hohe Engagement der Mitarbeitenden.

Unsere Mitarbeitenden werden regelmässig von ihren Vorgesetzten, in der Schweiz zweimal pro Jahr persönlich vom CEO und den Divisionsleitern, über den Verlauf und andere Aspekte des Geschäfts informiert. Die Mitarbeiterfluktuation betrug im Berichtsjahr 9.5% (Vorjahr 9.8%). Sie beinhaltet alle Austritte sowie die abgelaufenen, befristeten Arbeitsverträge und lässt sich auf das weltweit gute Konjunkturmilieu zurückführen. Die Quote der freiwilligen Abgänge, die in der Mitarbeiterfluktuation enthalten ist, betrug im Berichtsjahr 5.8% und ist damit unter dem Zielwert von 6%.

Nachwuchs- und Karriereförderung

Wir fördern und unterstützen den Nachwuchs aktiv auf allen Stufen und sind dem Lehrlingswesen verpflichtet. Zurzeit bilden wir 58 Lernende in der Schweiz und 31 Lernende in Indien in jeweils acht verschiedenen Berufen aus. Wir sind Gründungsmitglied der Initiative des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie und der Schweizerisch-Indischen Handelskammer zum Aufbau eines Lehrlingswesens nach schweizerischen Grundsätzen in Indien, und wir sind Träger-Mitglied des Ausbildungszentrums AZW in Winterthur für industriell-gewerbliche

Berufe. Lernende mit guter Leistungsbeurteilung werden nach dem Lehrabschluss in der Regel von Burckhardt Compression weiterbeschäftigt. Wir wenden pro Jahr rund CHF 1.4 Mio. (Cash Out) für das Lehrlingswesen auf. Anhand des internen Prozesses des Talent Review werden potenzielle Nachfolger von Führungs- oder Fachkräften frühzeitig identifiziert und zielgerichtet gefördert. Die neu zu besetzenden Stellen auf allen Stufen werden auch intern ausgeschrieben. Die intern entwickelten Selektionsverfahren werden sowohl von externen wie auch von internen Kandidaten durchlaufen. Die systematische Evaluation und Schulung des Führungsnachwuchses, die wir seit Jahren erfolgreich intern betreiben, hat es auch dieses Jahr erlaubt, verschiedene Führungskräfte intern zu rekrutieren. In den Fällen, wo keine internen Kandidaten für die Nachfolge oder Neubesetzung einer Führungsposition zur Verfügung stehen, sind wir, nicht zuletzt durch unseren Bekanntheitsgrad und unser Image, in der Lage, sehr gute externe Kandidaten zu rekrutieren.

Im Berichtsjahr führte Burckhardt Compression wieder ein Internal Management Development Program, kurz IMDP durch. In diesem Programm werden Nachwuchsführungskräfte des mittleren und oberen Managements aus der ganzen Welt ausgebildet. Das Programm setzt sich aus verschiedenen Modulen, die über das eigentliche Aufgabengebiet der einzelnen Mitglieder hinausgehen, zusammen und soll ein gesamtheitliches Verständnis für das Unternehmen vermitteln. Teil des Programms sind Projektarbeiten in international zusammengesetzten Gruppen, die einen strategischen, auf den Mittelfristplan ausgerichteten Fokus haben.

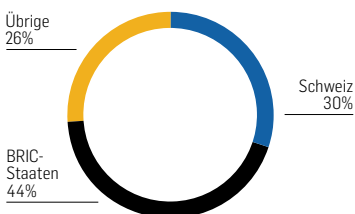
Arbeitssicherheit und Gesundheit

Der Arbeitssicherheit wird bei Burckhardt Compression grosse Bedeutung beigemessen. Wir legen Wert darauf, dass alle Mitarbeitenden über die möglichen Gefahren ihrer Tätigkeit informiert sind und die Massnahmen zur Unfallverhütung kennen. Es finden regelmässige Schulungen zu Themen der Arbeitssicherheit statt. Jährlich werden Audits durch externe Fachstellen zum Thema Arbeitssicherheit durchgeführt. Mit internen Sicherheitsrundgängen werden Risiken erkannt und eliminiert. Die gewonnenen Erkenntnisse werden entsprechend umgesetzt.

Auch die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden sind uns wichtig. Burckhardt Compression ist sich bewusst, dass die physische und die psychische Gesundheit eng mit der Leistungsfähigkeit korrelieren. Aus diesem Grund lancierte Burckhardt Compression im Berichtsjahr das Programm Dr BeWell. Dieses beinhaltet ein umfassendes Angebot an Bewegungsaktivitäten, präventions- und themenspezifischen Massnahmen trägt dazu bei, die Zufriedenheit, Gesundheit und Motivation der Mitarbeitenden zu verbessern und die Absenzen

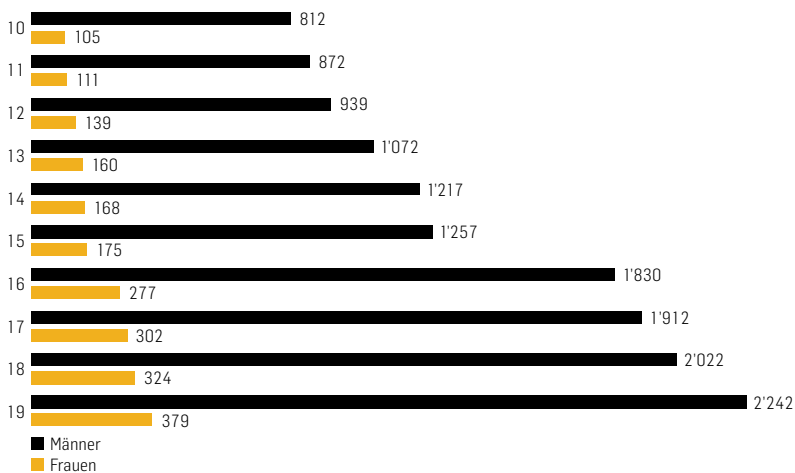
MITARBEITENDE 2019 GEOGRAFISCH 100% = 2'621

Mitarbeitende (Vollzeitstellen)

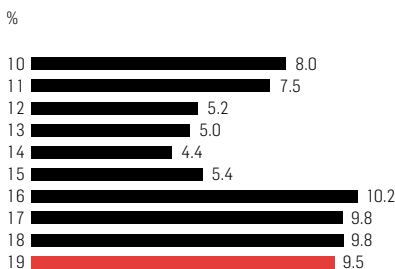


FRAUEN UND MÄNNER WELTWEIT

Mitarbeitende (Vollzeitstellen)



MITARBEITERFLUKTUATION¹



¹ Ab 2016 sämtliche Austritte erfasst

zu reduzieren. Im Geschäftsjahr 2018 wurde das Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzsystem aller Standorte von Burckhardt Compression nach OHSAS 18001 zertifiziert, und im Geschäftsjahr 2020 ist ein Upgrade auf ISO 45001 geplant. Eine Reihe von Aktivitäten wie zum Beispiel erweiterte Risikobeurteilungen, Sicherheitsrundgänge mit dem Management und Sicherheitstrainings des Personals sowie die Einführung einer Tragpflicht von Sicherheitsschuhen zeigen ihre Wirkung in einer erneuten Verbesserung der wichtigsten Leistungskennzahlen.

Die Krankheitstage pro Mitarbeitenden bei Burckhardt Compression in der Schweiz hielten sich auf tiefem Niveau. Im Berichtsjahr erreichte der Wert 6.8 Tage (6.1 Tage im Vorjahr). Wir streben einen Zielwert von unter 6.0 Tagen an. Um dies zu erreichen, wurden entsprechende Aktionen eingeleitet.

Umweltmanagement

Im Geschäftsjahr 2018 wurden alle Standorte von Burckhardt Compression nach ISO 14001 zertifiziert. Nebst der Normeinhaltung lag der Fokus der Aktivitäten auf den umweltrelevanten Aspekten mit dem Ziel eines reduzierten Energieverbrauchs. Zudem wurde ein umfassendes Chemikalienkonzept erarbeitet, und wir konnten schädliche Chemikalien durch weniger schädliche substituieren sowie deren Lagerung optimieren.

Soziales Umfeld

Wir sind in unserem sozialen Umfeld gut verankert. Mit der Bevölkerung und den Behörden arbeiten wir an allen Standorten aktiv zusammen. Unser Unternehmen unterstützt Mitarbeitende, die sich für das Wohl der Gemeinschaft einsetzen. Wir unterstützen unsere Führungskräfte und Mitarbeitenden, die sich politisch und in Verbänden engagieren, um bei der Lösung von anstehenden gemeinschaftlichen Herausforderungen mitzuhelfen. So präsidiert zum Beispiel unser VR-Präsident ehrenamtlich seit 2011 den Schweizerischen Arbeitgeberverband und seit 2014 den schweizerischen Dachverein "Check your Chance" gegen Jugendarbeitslosigkeit. Der CEO präsidiert ebenfalls ehrenamtlich die Handelskammer Joint Chamber of Commerce JCC Schweiz – Osteuropa (nicht EU) – Zentralasien und Südkaukasus. Zur Stärkung der lokalen sozialen Netzwerke unterhalten wir an den Standorten unserer grössten Gesellschaften in der Schweiz und in Indien Programme, mit denen wir lokale, soziale und kulturelle Projekte unterstützen. Das persönliche Engagement unserer Mitarbeitenden ist uns dabei ein spezielles Anliegen.

Mitarbeitende aus Indien beteiligten sich am Bau von künstlichen Seen in Kondhapuri und Vadner, um Regenwasser aufzufangen und dieses den umliegenden Bewohnern so für die landwirtschaftliche Nutzung zugänglich zu machen.

ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

"Wir sind ein umweltbewusstes Unternehmen, das sich dem sorgfältigen und schonenden Umgang mit Energie und natürlichen Ressourcen verpflichtet fühlt. Durch vorausschauendes Handeln leisten wir einen Beitrag zum minimalen Verbrauch von Energie, Wasser und Chemikalien aller Art sowie zur Reduktion von verschiedenen Emissionen." (Code of Conduct)

Innovation

Der Schutz der Umwelt beginnt beim Produktdesign und bei der Produktentwicklung. Im Vordergrund steht eine nachhaltige und effiziente Entwicklung unter Berücksichtigung der gesamten Lebensdauer eines Produkts. Dabei tragen wir der Tatsache Rechnung, dass die durchschnittliche Lebenszeit unserer Kompressoren 30 bis 50 Jahre beträgt. Unsere Kunden werden, wo immer sinnvoll, bereits früh in die Entwicklungsphase neuer Produkte einbezogen, damit wir gemeinsam mit ihnen innovative Lösungsansätze finden und Ideen verifizieren können.

Produkte

Die hohe Funktionalität unserer Produkte ermöglicht einen optimalen Betrieb der Kompressoranlagen. Die folgenden Produkte und Lösungen, die wir über die letzten Jahre entwickelt haben, versprechen einen höheren Kundennutzen bei gleichzeitiger Verbesserung des ökologischen Fussabdrucks.

- Kompressorsysteme für Marineanwendungen: Das für LNG-Tanker entwickelte Dual-Fuel-Antriebssystem kann anstelle von Diesel alternativ mit umweltfreundlichem Erdgas betrieben werden. Die Laby®-GI Brenngas-Kompressoren von Burckhardt Compression verdichten Erdgas-Abdampfverluste der Tanks, die dann direkt in den Dieselmotor eingespritzt werden. Das Dual-Fuel-Antriebssystem für LNG-Tanker reduziert im Betrieb mit Erdgas den Ausstoss von CO₂, SO_x und NO_x bis zu 30%.
- Prozessgas-Kompressoren nach API 618: Diese Kompressoren werden speziell in verfahrenstechnischen Prozessen für die Entschwefelung von Treibstoffen eingesetzt.
- Prozessgas-Kompressoren für Wasserstoff-Betankungen: Innovative Ringgeometrien ermöglichen den Einsatz von Prozessgas-Kompressoren im ölfreien Betrieb für die Wasserstoffbetankung von Zügen, Lastwagen oder Bussen mit einem Druck von bis zu 500 bar. Die technologischen Vorteile der Kolben-Kompressoren für diesen Markt sind eine unerreichte Effizienz und lange Standzeiten.
- PROGNOST®-SILver: Systeme für die Zustandsüberwachung und Diagnose von Kolbenkompressoren sind wichtige Instrumente zur Erhöhung der Betriebssicherheit, für längere Serviceintervalle und die Verhinderung von Schadenfällen.

Beschaffung

Wir nutzen die Erfahrung unserer Lieferanten für die kontinuierliche Verbesserung unserer Produkte. Ein grosser Teil der Wertschöpfung wird von ihnen erbracht. An unsere Lieferanten stellen wir deshalb die gleich hohen Ansprüche wie an uns selbst. Sie werden in unsere Umwelt- und Qualitätspolitik einbezogen. Das Einhalten der Spezifikationen wird durch die direkte Prüfung vor Ort oder beim Wareneingang und durch die Kontrolle der eingeforderten Prüfungsberichte verifiziert.

Produktion und Logistik

Mit dem Transfer von Wissen und Produktions-Know-how zwischen unseren Produktions- und Engineering-Zentren übertragen wir sichere, effiziente und ressourcenschonende Produktions- und Engineering-Prozesse. Mit unserem Verbesserungsprogramm PULL@BCAG optimieren wir die internen Logistikprozesse und Transporte. Zudem reduzieren wir Transportwege mit Sammeltransporten und Container-Konsolidierungen. PULL@BCAG ist nicht einfach ein Projekt, sondern bringt unsere grundlegende Arbeitsphilosophie zum Ausdruck. Durch die lokale Beschaffung von Anlagenzubehör sind wir näher beim Kunden und können auch die Transportwege reduzieren.

Gebäude und Einrichtungen

Am Standort Winterthur wird im Rahmen eines Mehrjahresprojekts die Reduktion des Energieverbrauchs sowohl in Büros als auch in der Werkstatt vorangetrieben.

Unserem Werk in Pune gelang es, den Energieverbrauch im Vergleich zum Basisjahr 2015/16 um weitere 21% und den Verbrauch an Frischwasser um 33% zu reduzieren.

Beim Neubau des Werks von Shenyang Yuanda Compressor in Shenyang wird der Anteil an Fernwärme erhöht. Zudem wird Wert auf eine gute Aussenisolation des Gebäudes gelegt. Dank der Sandwich-Panelkonstruktion muss künftig weniger Energie für die Heizung aufgewendet werden. Die Arbeits- und Sicherheitsbekleidung der Mitarbeitenden werden nach dem Umzug in den Neubau in einer zentralen Wäscherei gereinigt anstelle von separaten Waschmaschinen pro Abteilung. Damit können Wasser und Energie eingespart werden.

In der Giesserei von Shenyang Yuanda Compressor wurde eine neue Sandaufbereitungsanlage installiert. Damit kann nun der für die Gussformen verwendete Sand wiederaufbereitet und erneut verwendet werden. Zudem wurde das Hauptgebäude energetisch saniert.

Unser Werk in Pune erreichte dieses Geschäftsjahr den GreenCo STAR Performer Award. GreenCo ist eine Initiative des indischen Industrieverbands (Confederation of Indian Industry, CII). Das Ratingsystem von GreenCo verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, um die Ergebnisse unternehmerischer Umweltinitiativen zu messen. Im Berichtsjahr erhielt unser Werk in Pune die Auszeichnung, da es gelang, den Energieverbrauch im Vergleich zum Basisjahr 2015/16 um weitere 21% und den Verbrauch an Frischwasser um 33% dank der Installation einer Regenwasser-Auffanganlage zu reduzieren. Durch das Waschen von ölverschmutzter Baumwolle, die in der Produktion für die Reinigung verwendet wurde, konnten 772 kg Baumwolle wiederverwendet werden.

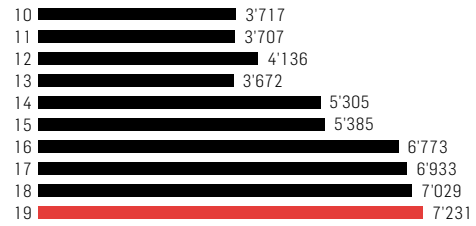
Umweltmanagement, Recycling und Entsorgung

Gefahrgüter und Chemikalien werden gemäss den geltenden gesetzlichen Anforderungen transportiert, gelagert sowie nach Gebrauch entsorgt. Mit den intern eingerichteten Sammelstellen erreichen wir, dass unsere Mitarbeitenden Abfälle fachgerecht trennen und entsorgen, so dass sich ein grosser Teil wiederverwerten lässt. Der Rest wird der benachbarten Kehrichtverbrennungsanlage zugeführt, wo Fernwärme für Warmwasser und Raumheizung für die Gebäude von Burckhardt Compression entsteht. Für die Wiederverwertung von spezifischen Stoffen (z. B. Metallen) werden spezialisierte Unternehmen beauftragt, die eine fachgerechte und ökologisch optimale Wiederverwertung sicherstellen.

Das mit externen Spezialisten eingeführte Entsorgungskonzept wurde weitergeführt und ausgebaut und zielt auf eine noch konsequentere Trennung der Abfälle ab. Der Leuchtmittelsatz von konventionellen Leuchten durch LED in Winterthur wurde im Berichtsjahr fortgesetzt. Ebenfalls im Berichtsjahr hat Burckhardt Compression das Chemikalienkonzept am Standort Winterthur optimiert. Dabei wurden brennbare Chemikalien durch weniger brennbare substituiert und die Beschriftung aller Behälter wurde angepasst. Die Öllagerung wurde mittels Auffangcontainern und speziellen Transporttanks modernisiert, was sowohl der Sicherheit der Chemikalien als auch der Effizienz unserer Prozesse dient. Durch die Substitution von schädlichen Chemikalien konnte der Verbrauch von klimaschädlichen VOC-Gasen (Volatile Organic Compounds) weiter reduziert werden. Diese und andere Massnahmen sind Teil des EOHS-Systems an allen Standorten nach den Standards ISO 14001 und OHSAS 18001. Die offizielle Zertifizierung wurde 2018 erreicht.

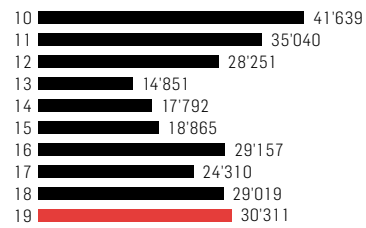
STROMVERBRAUCH

MWh



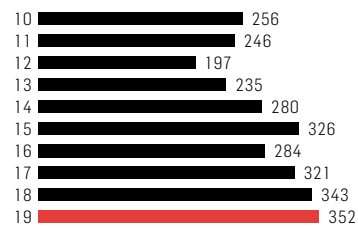
WASSERVERBRAUCH

m³



ABFALL

t



Werte ohne Shenyang Yuanda Compressor

CORPORATE GOVERNANCE

Burckhardt Compression ist einer verantwortungsvollen Unternehmensführung im Sinne der Corporate Governance verpflichtet. Das Unternehmen hält sich an die Richtlinie betreffend Corporate Governance (RLCG) der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange AG, soweit sie für Burckhardt Compression anwendbar ist, und stützt sich auf die Empfehlungen des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance von economiesuisse.

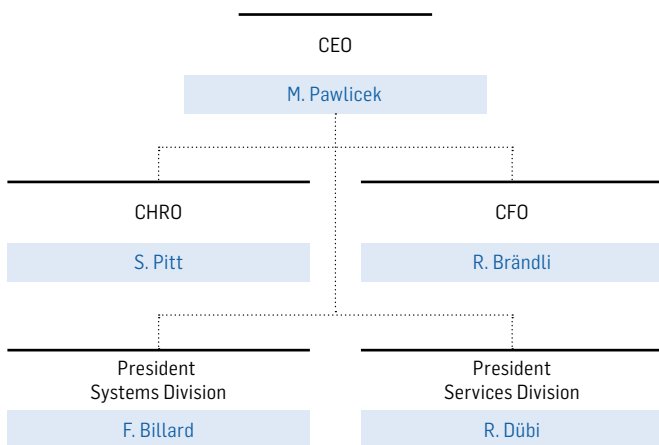
Der vorliegende Bericht folgt in entsprechender Reihenfolge und Nummerierung der RLCG. Wo nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf den 31. März 2020.

1. GRUPPENSTRUKTUR UND AKTIONARIAT

1.1. Gruppenstruktur

1.1.1. Operative Gruppenstruktur

Burckhardt Compression wird über eine divisionale Organisationsstruktur mit den beiden Geschäftsbereichen Systems (Neumaschinengeschäft) und Services (Service- und Komponentengeschäft) geführt. Die Führungsstruktur der Burckhardt Compression Gruppe ist im untenstehenden Organigramm ersichtlich:



1.1.2. Kотиerte Gesellschaften

Die Burckhardt Compression Holding AG, eine Aktiengesellschaft schweizerischen Rechts mit Sitz in Winterthur, ist die einzige Gruppengesellschaft, die kotiert ist. Die Burckhardt Compression Namenaktie (BCHN) ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert (ISIN: CH0025536027, Valorenummer 002553602). Die Börsenkapitalisierung per 31. März 2020 betrug CHF 65'160'000.

1.1.3. Nicht kotierte Gesellschaften

Die detaillierte Darstellung der zum Konsolidierungskreis der Burckhardt Compression Holding AG gehörenden nicht kotierten Gesellschaften ist im Finanzbericht auf Seite 106, Erläuterung 102, "Subsidiaries", zu finden.

Mit Ausnahme der Burckhardt Compression Holding AG halten keine der zum Konsolidierungskreis gehörenden Gesellschaften BCHN-Aktien.

1.2. Bedeutende Aktionäre

Gemäss den der Gesellschaft zur Verfügung stehenden Offenlegungsmeldungen der SIX Swiss Exchange AG waren per 31. März 2020 folgende Aktionäre mit mindestens 3% aller Stimmrechte an der Gesellschaft beteiligt. Die Stimmrechte von NN Group N.V. und Atlantic Value General Partner Limited (Mondrian) sind statutarisch auf jeweils 5.0% der im Handelsregister eingetragenen BCHN-Aktien beschränkt:

Name	Land	Aktienanteil in %
MBO Aktionärsgruppe (Valentin Vogt, Harry Otz, Leonhard Keller, Martin Heller, Ursula Heller, Marcel Pawlicek)	CH	12.4
NN Group N.V.	NL	10.3
Atlantic Value General Partner Limited (Mondrian)	GB	5.0
Ameriprise Financial Inc.	US	3.5
Credit Suisse Funds AG	CH	3.2
Vontobel Fonds Services AG	CH	3.1
BlackRock, Inc.	US	3.0
UBS Fund Management (Switzerland) AG	CH	3.0

Die Details zu den jeweiligen Offenlegungsmeldungen sind auf der Website der Offenlegungsstelle der SIX Swiss Exchange AG ersichtlich (<https://www.six-exchange-regulation.com/de/home/publications/significant-shareholders.html>).

1.3. Kreuzbeteiligungen

Es gibt keine Kreuzbeteiligungen der Burckhardt Compression Holding AG mit anderen Firmen oder Firmengruppen.

2. KAPITALSTRUKTUR

2.1. Kapital

Das ausgegebene Aktienkapital der Burckhardt Compression Holding AG beträgt CHF 8'500'000, eingeteilt in 3'400'000 voll liberierte Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 2.50.

2.2. Genehmigtes und bedingtes Kapital im Besonderen

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 6. Juli 2021 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 1'275'000 durch Ausgabe von maximal 510'000 voll zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 2.50 zu erhöhen (genehmigtes Aktienkapital). Der jeweilige Ausgabezeitpunkt und Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung und gegebenenfalls die Art der Sacheinlage oder Sachübernahme wird vom Verwaltungsrat bestimmt. Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Die Übertragbarkeit der Aktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre ganz oder zum Teil auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn solche neuen Aktien i) für die Übernahme von Unternehmen durch Aktientausch oder ii) zur Finanzierung des Erwerbs von Unternehmen oder Unternehmensteilen verwendet werden sollen. Ebenso kann der Verwaltungsrat das Bezugsrecht ausschliessen, wenn die neu zu schaffenden Aktien im Rahmen einer öffentlichen Platzierung ausgegeben werden. Aktien, für welche Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt wurden, werden durch den Verwaltungsrat nach freiem Ermessen zugeteilt. Darüber hinaus verfügt die Burckhardt Compression Holding AG über kein weiteres genehmigtes und/oder bedingtes Kapital.

2.3. Kapitalveränderungen

Das Aktienkapital hat sich seit dem Börsengang (IPO) im Jahr 2006 nicht verändert.

2.4. Aktien und Partizipationsscheine

Stimmrechte können nur ausgeübt werden, wenn der Aktionär ordnungsgemäss im Aktienbuch eingetragen ist. Alle Aktien sind voll dividendenberechtigt. Das Stimmrecht ist pro Aktionär auf 5% der Gesamtzahl der im Handelsregister eingetragenen Namenaktien beschränkt. Ausgenommen davon sind Aktionäre, die bereits vor dem IPO im Besitz von mehr als 5% der Aktien der Burckhardt Compression Holding AG waren. Die Stimmrechte der eigenen Aktien – gehalten von der Burckhardt Compression Holding AG – ruhen. Die Gesellschaft hat keine Partizipationsscheine ausgegeben.

2.5. Genussscheine

Die Gesellschaft hat keine Genussscheine ausgegeben.

2.6. Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

Keine Person wird für mehr als 5% des ausgegebenen Aktienkapitals als Aktionär mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Diese Eintragungsbeschränkung gilt auch für Personen, welche Aktien ganz oder teilweise über Nominees halten. Die Beschränkung gilt auch im Fall des Erwerbs von Aktien in Ausübung von Bezugs-, Options- und Wandelrechten. Vorbehalten bleibt ein Erwerb durch Erbgang, Erbteilung oder eheliches Güterrecht.

Juristische Personen und Personengesellschaften, welche untereinander kapital- oder stimmenmässig durch einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, sowie natürliche und juristische Personen oder Personengesellschaften, welche sich zum Zweck der Umgehung der Eintragungsbegrenzung zusammenschliessen, gelten als eine Person.

Einzelne Personen, welche im Eintragungsgesuch nicht ausdrücklich erklärt haben, die Aktien für eigene Rechnung zu halten (Nominees), werden mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, wenn der betreffende Nominee nachweist, dass er einer anerkannten Bank- und Finanzmarktaufsicht unterstellt ist und er mit dem Verwaltungsrat der Gesellschaft eine Vereinbarung über seine Stellung abgeschlossen hat. Nominees, welche 2% oder weniger der ausgegebenen Aktien halten, werden ohne Vereinbarung mit dem Verwaltungsrat mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Nominees, welche mehr als 2% der ausgegebenen Aktien halten, werden mit 2% Stimmrecht und für den verbleibenden Anteil ohne Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Der Verwaltungsrat kann über diese Grenze von 2% hinaus Nominees mit Stimmrecht im Aktienbuch eintragen, falls die Nominees die Namen, die Adressen, die Staatsangehörigkeit und die Aktienbestände derjenigen Personen offenlegen, für deren Rechnung sie über 2% des ausgegebenen Aktienkapitals halten.

2.7. Wandelanleihen und Optionen

Die Gesellschaft hat keine ausstehenden Wandelanleihen oder ausgegebenen Optionsrechte.

3. VERWALTUNGSRAT



Von links: David Dean, Dr. Stephan Bross, Valentin Vogt, Dr. Monika Krüsi, Urs Leinhäuser

3.1. Mitglieder und

3.2. Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Gemäss Statuten besteht der Verwaltungsrat aus mindestens drei und höchstens sieben Mitgliedern. Der Verwaltungsrat setzt sich folgendermassen zusammen:

Name	Nationalität	Stellung	Erstwahl	Gewählt bis
Valentin Vogt	CH	Präsident, nicht exekutiv; Vorsitzender SAS	2002	2020
Urs Leinhäuser	CH	Mitglied, nicht exekutiv; Vorsitzender PA	2007	2020
Dr. Monika Krüsi	CH/IT	Mitglied, nicht exekutiv; Mitglied SAS, Mitglied PA ² , Vorsitzende NEAS ¹	2012	2020
Dr. Stephan Bross	DE	Mitglied, nicht exekutiv; Mitglied NEAS	2014	2020
David Dean ¹	CH	Mitglied, nicht exekutiv; Mitglied PA	2019	2020
Hans Hess ²	CH	Vizepräsident, nicht exekutiv; Vorsitzender NEAS	2006	2019

¹ Ab 7. Juli 2019

² Bis 6. Juli 2019

PA = Prüfungsausschuss

NEAS = Nominations- und Entschädigungsausschuss

SAS = Strategieausschuss

Valentin Vogt war von 2000 bis 31. März 2011 CEO der Burckhardt Compression Gruppe. Keines der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates war Mitglied der Geschäftsleitung einer Burckhardt Compression Gruppengesellschaft. Keines der Mitglieder des Verwaltungsrates hat wesentliche Geschäftsbeziehungen mit einer Burckhardt Compression Gruppengesellschaft.

Die Kompetenzen der Mitglieder des Verwaltungsrates sind aus der nachfolgenden Matrix ersichtlich:

	Valentin Vogt	Urs Leinhäuser	Monika Krüsi	Stephan Bross	David Dean	Hans Hess
Führungskompetenz (>200 FTEs)	•			•	•	•
Strategiekompetenz	•	•	•	•	•	•
Kompetenz in aussereuropäischen Kulturen	•	•	•	•	•	•
Supply-Chain-Kompetenz			•	•	•	•
Kompetenz in Burckhardt-Compression-Märkten	•			•		•
Technologiekompetenz			•	•		•
Finanzkompetenz	•	•			•	
Akquisitionskompetenz	•	•	•	•	•	•
VR-Führungskompetenz	•	•	•			•
CEO-Coaching-Kompetenz	•			•	•	•

Der Legal Counsel der Gesellschaft, der als Sekretär des Verwaltungsrates amtiert, verfügt über eine juristische Ausbildung (Dr. iur.).

Die Angaben zur Person und zu den weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates lauten wie folgt:

VALENTIN VOGT (1960)

Ausbildung

Lic. oec. HSG St. Gallen, Schweiz

Beruflicher Werdegang

Seit 2011 selbstständig, Schweiz

2000–2011 CEO, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz

1992–2000 Geschäftsführer, Sulzer Metco AG, Schweiz

1989–1992 CFO, Sulzer Metco Division, Schweiz

1986–1989 CFO, Alloy Metals, USA

1985–1986 Controller, Sulzer AG, Schweiz

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG

- Präsident des Verwaltungsrates
- Vorsitzender des Strategieausschusses

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen

- Präsident des Verwaltungsrates, Kistler Holding AG, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, Bucher Industries AG, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, Ernst Göhner Stiftung Beteiligungen AG, Schweiz
- Präsident des Schweizerischen Arbeitgeberverbands, Schweiz

URS LEINHÄUSER (1959)

Ausbildung

Dipl. Betriebsökonom HWV, Zürich, Schweiz
IMD Lausanne (SSE)

Beruflicher Werdegang

Seit 2016 Partner/Berater

ADULCO GmbH, Schweiz

2014–2016 selbstständig, Schweiz

2011–2014 CFO und Stv. CEO, Mitglied der Konzernleitung, Autoneum Holding AG, Schweiz

2003–2011 CFO und Leiter Corporate Center, Mitglied der Konzernleitung, Rieter Holding AG, Schweiz

1999–2003 CFO, Mitglied der Gruppen-Geschäftsleitung, Mövenpick-Holding, Schweiz

1997–1999 Leiter Finanzen und Controlling, Unternehmensgruppe Piping Systems, Georg Fischer AG, Schweiz

1995–1997 Leiter Konzern-Controlling, Georg Fischer AG, Schweiz

1992 Managing Director, Cerberus, Dänemark

1988–1994 Group Controller, Cerberus AG, Schweiz

1986–1988 Steuerberater, stv. Leiter Steuerberatungsabteilung, Refidar Moore Stephens, Schweiz

1983–1986 Steuerkommissär, Kantonale Steuerverwaltung SH, Schweiz

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG

- Mitglied des Verwaltungsrates
- Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen

- Präsident des Verwaltungsrates, Avesco AG, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, Ammann Group Holding AG, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, Liechtensteinische Landesbank AG, Fürstentum Liechtenstein
- Mitglied des Verwaltungsrates, VAT Group AG, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, PENSADOR Partner AG, Zürich

DR. MONIKA KRÜSI (1962)

Ausbildung

Dr. inform., lic. oec. publ. Universität Zürich, Schweiz

Beruflicher Werdegang

Seit 2003 Partnerin, MKP Consulting AG, Schweiz

2001–2003 Partnerin, Venture Incubator Partners AG, Schweiz

1991–2001 Associated Partnerin, McKinsey & Co., Inc., Schweiz

1986–1990 Credit Suisse, Schweiz

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG

- Mitglied des Verwaltungsrates
- Vorsitzende des Nominations- und Entschädigungsausschusses
- Mitglied des Strategieausschusses

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen

- Präsidentin des Verwaltungsrates, Repower AG, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, 360°, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, Otto Suhner AG, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, Signal AG, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, BGRB Holding AG, Schweiz
- Vorstandsmitglied, Technopark Luzern, Schweiz

DR. STEPHAN BROSS (1962)**Ausbildung**

Dr.-Ing. TU Braunschweig, Deutschland

Beruflicher Werdegang

Seit 2018 Mitglied der Geschäftsleitung (CTO), KSB SE & Co. KGaA, Deutschland

2017 Vorstandsmitglied Technik, KSB AG, Deutschland

2014–2017 Konzernbereichsleitung Pumpen, KSB AG, Deutschland

2007–2013 Konzernbereichsleitung Service, KSB AG, Deutschland

2002–2007 Leitung Produktmanagement und Entwicklung Engineered Pumps, KSB AG, Deutschland

1997–2001 Leiter Strömungstechnische Entwicklung und Dienstleistungen, KSB AG, Deutschland

1996–1997 Leiter Strömungsmechanische Grundlagen, KSB AG, Deutschland

1993–1996 Entwicklungsingenieur, KSB AG, Deutschland

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG

- Mitglied des Verwaltungsrates
- Mitglied des Nominations- und Entschädigungsausschusses

DAVID DEAN (1959)**Ausbildung**

Experte in Rechnungslegung und Controlling mit eidg. Diplom
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Executive Education an der Harvard Business School in Boston und am IMD in Lausanne

Beruflicher Werdegang

Seit 2019 selbstständig, Schweiz

2004–2019 CEO, Bossard Gruppe, Schweiz

1998–2004 CFO, Bossard Gruppe, Schweiz

1993–1998 Stellvertretender CFO und Corporate Controller, Bossard Gruppe, Schweiz

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG

- Mitglied des Verwaltungsrates
- Mitglied des Prüfungsausschusses

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen

- Mitglied des Verwaltungsrates, Bossard Gruppe, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, Komax Gruppe, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, Brugg Gruppe, Schweiz
- Mitglied des Verwaltungsrates, Haag-Streit Gruppe, Schweiz (Division der Metall Zug Gruppe)
- Mitglied des Verwaltungsrates, Agta Record AG, Schweiz

HANS HESS (1955)

Alle Angaben bis 6. Juli 2019

Ausbildung

Dipl. Werkstoffingenieur ETH Zürich, Schweiz, MBA University of Southern California, USA

Beruflicher Werdegang

Seit 2006 selbstständig, Hanesco AG, Schweiz

1996–2005 Delegierter des Verwaltungsrates und CEO, Leica Geosystems AG, Schweiz

1993–1996 Präsident, Leica Optronics Group, Schweiz

1989–1993 Vizepräsident, Leica Microscopy Group, Schweiz

1983–1988 Leiter Polyurethan-Abteilung, Huber & Suhner AG, Schweiz

1981–1983 Entwicklungsingenieur, Sulzer AG, Schweiz

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG

- Vizepräsident des Verwaltungsrates
- Vorsitzender des Nominations- und Entschädigungsausschusses

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen

- Präsident des Verwaltungsrates, COMET Holding AG, Schweiz
- Präsident des Verwaltungsrates, Reichle & De-Massari AG, Schweiz
- Vizepräsident des Verwaltungsrates, dormakaba Holding AG, Schweiz
- Präsident, Swissemem, Schweiz
- Vizepräsident, economiesuisse, Schweiz
- Stiftungsrat, Swisscontact, Schweiz
- Stiftungsrat, Technorama, Schweiz

3.3. Statutarische Regeln in Bezug auf die Anzahl zulässiger Tätigkeiten

Mitglieder des Verwaltungsrates dürfen nicht mehr als zehn (10) zusätzliche VR-Mandate wahrnehmen, wovon nicht mehr als vier (4) zusätzliche in börsenkotierten Unternehmen.

3.4. Wahl und Amtszeit

Die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Präsident sowie die Mitglieder des Vergütungsausschusses werden jährlich einzeln durch die Generalversammlung gewählt. Die Verwaltungsratsmitglieder scheidern in dem Jahr, in dem sie das 70. Lebensjahr erreichen, aus dem Verwaltungsrat aus.

3.5. Interne Organisation

Der Verwaltungsrat hat die oberste Verantwortung für die Geschäftsstrategie und die Leitung der Burckhardt Compression Gruppe. Er hat die höchste Entscheidungskompetenz und legt Richtlinien fest zur Strategie, Organisation, Finanzplanung und zum Rechnungswesen, die von der Burckhardt Compression Gruppe zu befolgen sind. Die Führung der laufenden Geschäfte hat der Verwaltungsrat dem CEO der Burckhardt Compression Gruppe übertragen. Der Verwaltungsrat wählt einen Sekretär für den Verwaltungsrat und für die Gesellschaft. Dieser muss nicht Mitglied des Verwaltungsrates sein. Derzeit liegt diese Aufgabe beim Legal Counsel der Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat trifft sich so oft, wie es der Geschäftsverlauf erfordert, aber mindestens viermal pro Geschäftsjahr. Der Verwaltungsrat und seine Ausschüsse haben sich im Geschäftsjahr 2019 zu den folgenden Sitzungen getroffen:

Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. Beschlüsse kommen durch einfache Mehrheit zustande. Bei Stimmengleichheit gibt der Vorsitzende den Stichentscheid.

Der CEO, die beiden Presidents der Divisionen Systems und Services, der CFO, der CHRO und der Legal Counsel, der als Sekretär amtiert, werden regelmässig zur Berichterstattung über ihre Bereiche an die Sitzungen des Verwaltungsrates eingeladen. Der Verwaltungsrat hat folgende Ausschüsse eingesetzt:

Prüfungsausschuss Der Prüfungsausschuss berät und unterstützt den Verwaltungsrat in allen Angelegenheiten bezüglich externer und interner Revision, Risikomanagement, Bilanzierungspolitik und -praxis sowie Einhalten der erlassenen Rechnungslegungsgrundsätze. An den ordentlichen Sitzungen des Prüfungsausschusses nehmen jeweils auch der CEO, der CFO, der Leiter der Internen Revision und Vertreter der Revisionsstelle teil. Mitglieder sind Urs Leinhäuser (Vorsitzender) und David Dean.

Nominations- und Entschädigungsausschuss Dieser Ausschuss berät und unterstützt den Verwaltungsrat in der Ernennung, Beurteilung und Abberufung der Mitglieder der Geschäftsleitung und bereitet Anträge zur Ernennung oder Abberufung der Mitglieder des Verwaltungsrates vor. Im Weiteren berät und unterstützt der Nominations- und Entschädigungsausschuss den Verwaltungsrat in Fragen der Entschädigung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung. An den ordentlichen Sitzungen nehmen jeweils auch der CEO und der CHRO teil. Mitglieder sind Dr. Monika Krüsi (Vorsitzende) und Dr. Stephan Bross.

Sitzung	Gremium	Dauer	Valentin Vogt	Urs Leinhäuser	Monika Krüsi	Stephan Bross	David Dean	Hans Hess
22.05.2019, NEAS-Sitzung	NEAS	2 Stunden				•		•
23.05.2019, PA-Sitzung	PA	3 Stunden		•	•			
23.05.2019, VR-Sitzung	VR	6 Stunden	•	•	•	•		•
27.08.2019, ausserordentliche NEAS-Sitzung	NEAS	2 Stunden			•	•		
27.08.2019, VR-Sitzung	VR	5 Stunden	•	•	•	•	•	
31.10.2019, PA-Sitzung	PA	2 Stunden		•			•	
31.10.2019, NEAS-Sitzung	NEAS	3 Stunden			•	•		
31.10.2019, VR-Sitzung	VR	5 Stunden	•	•	•	•	•	
04.10.2019, VR-Telefonkonferenz	VR	1 Stunde	•	•	•	•	•	
17.10.2019, VR-Telefonkonferenz	VR	1 Stunde	•	•	•	•	•	
13.12.2019, VR-Sitzung	VR	4.5 Stunden	•	•	•	•	•	
13.01.2020, VR-Telefonkonferenz	VR	0.5 Stunden	•	•	•	•	•	
15.01.2020, VR-Strategietag	VR	10 Stunden	•	•	•	•	•	
03.03.2020, VR-Sitzung	VR	4.5 Stunden	•	•	•	•	•	
30.03.2020, VR-Telefonkonferenz	VR	1.5 Stunden	•	•	•	•	•	

VR = Verwaltungsrat

PA = Prüfungsausschuss

NEAS = Nominations- und Entschädigungsausschuss

Strategieausschuss Der Strategieausschuss unterstützt den CEO bei der Erarbeitung der Unternehmensstrategie und berät den Verwaltungsrat in strategischen Angelegenheiten wie Akquisitionen oder Devestitionen. Er beurteilt regelmässig den Stand der Umsetzung der Unternehmensstrategie und stellt dem VR Anträge für entsprechende Anpassungen bzw. Aktionen zur Umsetzung. Mitglieder sind Valentin Vogt (Vorsitzender) und Dr. Monika Krüsi. Zusätzlich bereitet der Strategieausschuss gemeinsam mit dem CEO den jährlichen Strategietag vor.

3.6. Kompetenzregelung

Der Verwaltungsrat hat die operative Führung der Gesellschaft und der Gruppe dem CEO der Burckhardt Compression Gruppe übertragen mit folgenden Ausnahmen:

- Definition der Geschäftspolitik und der Strategie der Gruppe
- Festlegung der obersten Organisationsstruktur der Gruppe
- Annahme der periodischen Vorschauen und des Geschäftsberichts sowie der Buchführungs- und Rechnungslegungsgrundsätze
- Sicherstellung der Angemessenheit des internen Kontrollsystems, basierend auf Empfehlungen des Prüfungsausschusses
- Bestimmung der angemessenen Kapitalstruktur
- Ernennung, Abberufung und Entschädigung von Mitgliedern der Geschäftsleitung
- Entscheid über neue Tochtergesellschaften, grössere Investitionen, Akquisitionen, Finanzierungen, das Versicherungskonzept und die Gewährung von Garantien, wenn diese die Kompetenzen überschreiten, die dem CEO zugesprochen wurden

Die Kompetenzen der Geschäftsleitung sowie der Leitung der Gruppengesellschaften sind detailliert im Organisationsreglement (www.burckhardtcompression.com/de/corporate-governance) festgehalten.

3.7. Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung

Finanzielle Berichterstattung und Planung Bestellungseingang, Erfolgsrechnung, Bilanz, Liquiditätsplanung und Cashflow, Personalbestand und -kosten sowie Investitionen werden monatlich konsolidiert und kommentiert. Viermal jährlich (April, Juli, Oktober und Januar) wird für die gesamte Gruppe eine Vorschau für das laufende sowie das folgende Geschäftsjahr erarbeitet und kommentiert. Die Jahreszielsetzungen werden jeweils basierend auf der Januarvorschau für das nachfolgende Geschäftsjahr erstellt. Die Finanzberichte sowie die Vorschauen werden den Mitgliedern der Geschäftsleitung sowie allen Mitgliedern des Verwaltungsrates zugestellt. Die Mitglieder der Geschäftsleitung berichten an jeder Verwaltungsrats-sitzung über den Geschäftsgang und sämtliche gruppenrelevanten Angelegenheiten.

Interne Revision und internes Kontrollsystem (IKS) Die interne Revision ist dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des Verwaltungsrates unterstellt. Die Leitung ist an den Leiter der Finanzbuchhaltung der Burckhardt Compression AG delegiert,

der insbesondere für die Planung und die Ausführung der Revisionsaufträge verantwortlich ist. Für die Koordination zwischen dem Prüfungsausschuss und dem Leiter der internen Revision ist der CFO verantwortlich. Das Team der internen Revision besteht aus qualifizierten Mitarbeitenden aus den Bereichen Finanzen und Controlling der Burckhardt Compression AG sowie einigen ausgewählten Finanzspezialisten aus Tochtergesellschaften. Je nach Revisionsauftrag können auch qualifizierte Fachspezialisten aus anderen Bereichen (z.B. IT, Rechtsabteilung oder Human Resources) beigezogen werden. Diese Mitarbeitenden führen die ihnen zugewiesenen internen Revisionsaufträge zusätzlich zu ihrer angestammten Haupttätigkeit durch und berichten in dieser Zusatzfunktion an den Leiter der Internen Revision (Head of Internal Group Audit), der seinerseits in dieser Funktion direkt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des Verwaltungsrates unterstellt ist. Diese effiziente und der Grösse der Gruppe angepasste Organisation ist auf die Bedürfnisse der Burckhardt Compression Gruppe ausgerichtet und erlaubt einen intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Ziel, durch Prozessverbesserungen einen nachhaltigen Mehrwert zu schaffen. Die Mitarbeitenden der internen Revision werden in ihrer Aufgabe regelmässig geschult. Diese Schulungen werden durch den Head of Internal Group Audit koordiniert. Der Prüfplan für die interne Revision wird einmal jährlich vom Prüfungsausschuss des Verwaltungsrates festgelegt und kann von diesem bei Bedarf jederzeit angepasst oder erweitert werden. Im Geschäftsjahr 2019 wurden acht interne Revisionen durchgeführt. Die internen Revisionsberichte werden dem Management der revidierten Gesellschaft, den Mitgliedern des Prüfungsausschusses des Verwaltungsrates, den Mitgliedern der Geschäftsleitung sowie der externen Revisionsstelle zur Verfügung gestellt. Das interne Kontrollsystem (IKS) wird jährlich von der Revisionsstelle im Bericht an den Prüfungsausschuss und den Verwaltungsrat beurteilt.

Risikomanagement Burckhardt Compression verfügt über ein implementiertes Risikomanagement. In einem zweistufigen Risikomanagementprozess werden die Schlüsselrisiken frühzeitig identifiziert und den vom Verwaltungsrat definierten Kategorien werden strategische, finanzielle und operationelle Risiken zugeordnet. Die Risiken werden dann entsprechend beurteilt und bearbeitet und mit geeigneten Risikobewältigungsmassnahmen konsequent überwacht, vermieden, reduziert oder transferiert. Die erste Stufe des Risikomanagements besteht aus einem kontinuierlichen Risikomanagementprozess, in welchem die Divisionen und die grösseren Gesellschaften der Burckhardt Compression Gruppe die Risiken in einem periodischen Führungsrhythmus systematisch identifizieren und beurteilen und die notwendigen Risikobewältigungsmassnahmen mit entsprechenden Verantwortlichkeiten und Terminen für deren Umsetzung festlegen und überwachen. Die Beurteilung der Risiken erfolgt unter Berücksichtigung von internen wie auch externen Faktoren.

Die zweite Stufe des Risikomanagementprozesses besteht aus einem periodischen Risiko-Management-Review, welcher

zweimal jährlich im Rahmen der Sitzung des Prüfungsausschusses des Verwaltungsrates stattfindet. Der CEO bereitet dazu eine Übersicht der wesentlichen Risiken der Burckhardt Compression Gruppe sowie eine Beurteilung ihrer Eintretenswahrscheinlichkeit und ihrer Auswirkungen vor. Diese Übersicht wird dem Prüfungsausschuss des Verwaltungsrates zusammen mit den Risikobewältigungsmassnahmen und den entsprechenden Verantwortlichkeiten und Terminen für die Umsetzung präsentiert. Der Prüfungsausschuss des Verwaltungsrates informiert den Verwaltungsrat anschliessend jeweils über den Befund des Risiko-Management-Reviews.

4. GESCHÄFTSLEITUNG

4.1. Mitglieder der Geschäftsleitung und

4.2. Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Name	Nationalität	Funktion
Marcel Pawlicek	CH	CEO
Rolf Brändli	CH	CFO
Sandra Pitt	DE/CH	CHRO
Fabrice Billard	FR	President Systems Division
Rainer Dübi	CH	President Services Division



Von links: Rainer Dübi, Fabrice Billard, Marcel Pawlicek, Sandra Pitt, Rolf Brändli

Die Angaben zur Person und zu den weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen der einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung lauten wie folgt:

MARCEL PAWLICEK (1963)

Ausbildung

Dipl. Ing. HTL Winterthur, Schweiz,
MBA Marketing and International
Business, Fordham University,
New York, USA

Beruflicher Werdegang

Seit 2011 CEO, Burckhardt Compression
Gruppe, Schweiz

2008–2011 Leiter Design & Manufactu-
ring, Burckhardt Compression AG,
Schweiz

2001–2008 Leiter des Bereichs CSS,
Burckhardt Compression AG, Schweiz

1999–2001 Leiter Verkauf und
Contracting HPI, Maschinenfabrik
Sulzer-Burckhardt AG, Schweiz

1989–1999 Projektleiter und Leiter
Marketing und Verkauf Burckhardt
Kompressoren, Sulzer Inc., USA

1986–1989 Konstrukteur, Maschinenfa-
brik Sulzer-Burckhardt AG, Schweiz

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen

- Präsident der Handelskammer
Schweiz-GUS/Georgien
- Vizepräsident AZW Winterthur,
Schweiz

ROLF BRÄNDLI (1968)

Ausbildung

Betriebsökonom HWV Zürich, Schweiz

Beruflicher Werdegang

Seit 2008 CFO, Burckhardt
Compression Gruppe, Schweiz

2001–2008 Leiter Finanzen & Administ-
ration, Sulzer Brasil S.A., Brasilien,
und Regional Controller, Sulzer Pumpen,
Südamerika und Südafrika

1997–2001 Regional Controller Asien/
Pazifik, Sulzer International AG,
und Niederlassungsleiter, Sulzer
Hong Kong Ltd., Hong Kong, SAR China

1994–1997 Unternehmensberater,
OBT Treuhand AG Zürich, Schweiz

SANDRA PITT (1971)**Ausbildung**

Dipl. Betriebswirtin (BA) Wirtschaftsinformatik, Deutschland, MBA International Finance/International HR American University Washington, USA

Beruflicher Werdegang

Seit 2015 CHRO, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz
2013–2015 Leiterin Corporate HR, AFG Management AG, Schweiz
2012–2013 Leiterin Personal Zentraleuropa, Holcim (Schweiz) AG, Schweiz
2010–2012 Leiterin Personal, Holcim (Schweiz) AG, Schweiz
2007–2009 Leiterin Personal BASF Gruppe Schweiz, BASF Schweiz AG, Schweiz
2006–2007 HR-Referent Bereich Europa, BASF AG, Division Europa, Deutschland
2003–2006 Internal Consultant Performance Management, BASF AG, Division Personal Global, Deutschland
2002–2003 HR-Koordinatorin Europa, BASF AG, Division Personal Global, Deutschland

FABRICE BILLARD (1970)**Ausbildung**

Master of Science Aeronautik und Weltraumtechnologie, École Centrale Paris, Frankreich

Beruflicher Werdegang

Seit 2016 President Systems Division, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz
2015–2016 Chief Strategy Officer, Sulzer, Schweiz
2012–2015 Leiter Business Unit Mass Transfer Technology, Sulzer Chemtech, Schweiz/Singapur
2010–2012 Head Europe, Middle East, India, Russia & Africa Business Unit, Mass Transfer Technology, Sulzer Chemtech, Schweiz
2008–2010 Vice President Business Development, Sulzer Chemtech, Schweiz
2005–2008 Head Global Customer Services, Sulzer Pumps, Schweiz
2004–2005 Strategic Development Manager, Sulzer Corporate, Schweiz
1999–2004 Principal, The Boston Consulting Group, Schweiz/Frankreich

RAINER DÜBI (1969)**Ausbildung**

Dipl. Ing. HTL Winterthur, Schweiz, MASBA School of Management, Schweiz

Beruflicher Werdegang

Seit 2019 President Services Division, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz
2012–2019 Leiter Design & Manufacturing, Burckhardt Compression AG, Schweiz
2010–2012 Senior Sales Manager, Burckhardt Compression AG, Schweiz
2007–2010 Leiter Sizing, Burckhardt Compression AG, Schweiz
2003–2007 Sizing Project Engineer, Burckhardt Compression AG, Schweiz
2001–2003 Inbetriebnahmeleiter, Alstom, Schweiz
1999–2001 Inbetriebnahmeingenieur, ABB, Schweiz

4.3. Statutarische Regeln in Bezug auf die Anzahl zulässiger Tätigkeiten

Mitglieder der Geschäftsleitung dürfen nicht mehr als fünf (5) zusätzliche VR-Mandate wahrnehmen, wovon nicht mehr als zwei (2) zusätzliche in börsenkotierten Unternehmen.

4.4. Managementverträge

Es bestehen keine Managementverträge mit aussenstehenden Dritten.

5. ENTSCHÄDIGUNGEN, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN

Die Grundlagen und Elemente der Entschädigungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sowie Zuständigkeit und Verfahren zu deren Festsetzung sind im Vergütungsbericht auf den Seiten 67 bis 75 dargelegt.

Die Beteiligungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung an der Burckhardt Compression Holding AG sind im Vergütungsbericht auf den Seiten 67 bis 75 und in der Jahresrechnung der Burckhardt Compression Holding AG, Erläuterung 103, "Share capital and shareholders", auf der Seite 106 aufgeführt.

Die Burckhardt Compression Gruppe hat im Geschäftsjahr 2019 keinem Mitglied des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung Darlehen, Kredite oder Sicherheiten gewährt, und es sind auch keine solchen Forderungen ausstehend.

6. MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE

6.1. Stimmrechtsbeschränkungen und -vertretung

Keine Person wird für mehr als 5% des ausgegebenen Aktienkapitals als Aktionär mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Diese Eintragungsbeschränkung gilt auch für Personen, welche Aktien ganz oder teilweise über Nominees halten. Die Beschränkung gilt auch im Fall des Erwerbs von Aktien in Ausübung von Bezugs-, Options- und Wandelrechten. Ausgenommen von der Stimmrechtsbeschränkung sind diejenigen Aktionäre, die bereits vor dem IPO im Besitz von mehr als 5% der Aktien der Burckhardt Compression Holding AG waren. Es sind keine Massnahmen zur Aufhebung von Beschränkungen vorgesehen.

Ein Aktionär kann sich an der Generalversammlung durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter oder durch eine andere handlungsfähige Person vertreten lassen. Alle von einem Aktionär gehaltenen Aktien können nur von einer Person vertreten werden.

6.2. Statutarische Quoren

Für Statutenänderungen bedarf es der Mehrheit von mindestens zwei Dritteln der vertretenen Aktienstimmen.

6.3. Einberufung der Generalversammlung

Es gibt keine vom Gesetz abweichenden Regeln.

6.4. Traktandierung

Aktionäre, welche zusammen mindestens 10% des Aktienkapitals vertreten, können die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes in der Generalversammlung verlangen. Der entsprechende Antrag muss mindestens 40 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich, unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes und der Anträge des Aktionärs, beim Verwaltungsrat der Gesellschaft eingehen.

6.5. Eintragungen im Aktienbuch

Der Stichtag der Eintragungen von Namenaktionären im Aktienbuch vor der Generalversammlung wird jeweils in der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung festgelegt.

7. KONTROLLWECHSEL UND ABWEHRMASSNAHMEN

7.1. Angebotspflicht

Wenn ein Aktionär eine Beteiligung von 33⅓% des Aktienkapitals und der Stimmrechte erreicht, besteht die Pflicht zur Unterbreitung eines öffentlichen Kaufangebots. Die Statuten sehen weder ein Opting-out noch ein Opting-up vor.

7.2. Kontrollwechselklauseln

Es bestehen keine Klauseln für besondere Abfindungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung im Fall eines Kontrollwechsels bei der Burckhardt Compression Holding AG.

8. REVISIONSSTELLE

8.1. Mandatsdauer und Amtsdauer des Leitenden Revisors

PricewaterhouseCoopers AG (PwC) ist seit 2002 Revisionsstelle der Burckhardt Compression Holding AG und prüft auch die Konzernrechnung. Die Generalversammlung wählt die Revisionsstelle jeweils für ein Jahr. Burckhardt Compression plant, Revisionsstellenmandate mindestens alle 10 Jahre auszuschreiben und zu prüfen. Die letzte Ausschreibung fand im Geschäftsjahr 2012 statt. PwC hat diese Ausschreibung per Entscheidung des Verwaltungsrates im März 2013 gewonnen und wurde an der Generalversammlung 2013 wiedergewählt. Der Leitende Revisor wird im Rhythmus von maximal sieben Jahren ausgewechselt. Seit dem Geschäftsjahr 2013 hat Beat Inauen die Funktion des Leitenden Revisors inne.

8.2. Revisionshonorar

Das Total der Honorare für Wirtschaftsprüfungsleistungen durch PwC beläuft sich für das Geschäftsjahr 2019 weltweit auf TCHF 343 (Vorjahr TCHF 327).

8.3. Zusätzliche Honorare

Die zusätzlichen Honorare an PwC belaufen sich für das Geschäftsjahr 2019 weltweit auf TCHF 0 (Vorjahr TCHF 80). Die im Vorjahr ausserhalb des Revisionsmandats durch PwC erbrachten Dienstleistungen sind mit den Revisionsaufgaben vereinbar.

8.4. Informationsinstrumente der externen Revision

Der Prüfungsausschuss unterstützt den Verwaltungsrat in der Überwachung der Rechnungslegung und der finanziellen Berichterstattung. Er beurteilt die internen Kontrollen, das Management der Geschäftsrisiken, den Prüfungsplan und -umfang, die Durchführung der Prüfungen und deren Ergebnisse. Der Prüfungsausschuss überprüft zudem die Höhe der Honorare der Revisionsgesellschaft. Bei der Behandlung der konsolidierten Halbjahres- und Jahresrechnung ist die Revisionsstelle anwesend. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses erhalten von der Revisionsstelle einmal jährlich eine Zusammenfassung der Prüfungsfeststellungen und Verbesserungsvorschläge. Im Berichtsjahr 2019 fanden zwei ordentliche Sitzungen des Prüfungsausschusses statt, welche je zwei respektive drei Stunden dauerten. Der Leitende Revisor und ein Vertreter der Revisionsstelle nahmen an diesen Sitzungen teil.

9. INFORMATIONSPOLITIK

Die Burckhardt Compression Holding AG berichtet halbjährlich über Bestellungseingang, Umsatz, Ergebnis, Bilanz, Cashflow und die Veränderung des Eigenkapitals, jeweils mit einem Kommentar zur Geschäftsentwicklung und zu den Aussichten. Die Burckhardt Compression Holding AG stellt kursrelevante Informationen zur Verfügung in Übereinstimmung mit den Ad-hoc-Publizitätsrichtlinien des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Jeder Interessent hat die Möglichkeit, sich von der Burckhardt Compression Holding AG per E-Mail-Verteiler potenziell kursrelevante Informationen direkt zustellen zu lassen. Die Finanzberichte stehen auf der Website (www.burckhardtcompression.com) zur Verfügung und werden Interessenten auf Anfrage zugestellt.

Wichtige Daten 2020 und 2021

3. Juli 2020

Ordentliche Generalversammlung

4. November 2020

Ergebnisse 1. Halbjahr 2020 (per 30. September 2020)

4. November 2020

Investorentag

1. Juni 2021

Geschäftsbericht 2020 (per 31. März 2021)

3. Juli 2021

Ordentliche Generalversammlung

Diese Daten, allfällige Änderungen, das Unternehmensprofil, aktuelle Aktienkurse und Kontaktadressen sowie die Möglichkeit zur Einschreibung in den E-Mail-Verteiler können auf www.burckhardtcompression.com eingesehen bzw. abonniert werden.

VERGÜTUNGSBERICHT

1. GRUNDLAGEN

Dieser Vergütungsbericht beschreibt die Vergütungspolitik und das Vergütungssystem für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung von Burckhardt Compression und informiert über die jährlichen Vergütungen. Der Bericht basiert auf der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) und der Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance (RLCG) der SIX Swiss Exchange sowie auf den Statuten der Burckhardt Compression Holding AG.

2. VERGÜTUNGSPOLITIK

Burckhardt Compression verfügt über ein transparentes und nachhaltig ausgerichtetes Vergütungssystem. Ziel des Vergütungssystems ist es, eine marktgerechte Vergütung der Verwaltungsräte und der Führungskräfte zu gewährleisten und die Interessen der Aktionäre, der Verwaltungsräte und der Führungskräfte in Einklang zu bringen. Die marktgerechte Vergütung ist eine der Grundvoraussetzungen, um qualifizierte Verwaltungsräte und Führungskräfte rekrutieren zu können und sicherzustellen, dass diese langfristig im Unternehmen verbleiben.

3. ORGANISATION, AUFGABEN UND KOMPETENZEN

Der Vergütungs- und Nominationsausschuss (NEAS) besteht aus wenigstens zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates. Die Mitglieder des NEAS werden von der Generalversammlung jährlich und einzeln gewählt. Die Amtsdauer der Mitglieder endet jeweils mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Die Generalversammlung vom 6. Juli 2019 wählte Dr. Monika Krüsi und Dr. Stephan Bross in den Vergütungsausschuss. Der Verwaltungsrat bestimmte Dr. Monika Krüsi zur Vorsitzenden des Vergütungsausschusses.

Der NEAS tagt mindestens zweimal jährlich. An der Sitzung nehmen der CEO und der CHRO mit beratender Stimme teil, ausgenommen bei Themen zu deren eigener Person. Der Vergütungsausschuss führte im Berichtsjahr drei Sitzungen durch.

Die Aufgaben und Kompetenzen des NEAS sind in den Statuten und im Organisationsreglement (www.burckhardtcompression.com/de/corporate-governance) der Gesellschaft festgelegt. Der NEAS unterstützt den Verwaltungsrat in der Erfüllung seiner vom Gesetz und von den Statuten vorgegebenen Aufgaben im Bereich der Vergütungs- und Personalpolitik der Gesellschaft bzw. der Gruppe. Die wichtigsten Aufgaben und Kompetenzen des NEAS in Bezug auf die Vergütung sind in untenstehender Tabelle aufgeführt.

Die Generalversammlung der Burckhardt Compression Holding AG stimmt über die Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung wie folgt ab:

- prospektiv über den maximalen Gesamtbetrag für die feste Vergütung für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung für das der Generalversammlung folgende Geschäftsjahr
- retrospektiv über den Gesamtbetrag für die variable Vergütung für die Geschäftsleitung für das der Generalversammlung vorausgegangene Geschäftsjahr

Zusätzlich stimmt die Generalversammlung auch konsultativ über den Vergütungsbericht ab.

4. VERGÜTUNGSSYSTEM

Das Vergütungssystem der Burckhardt Compression Gruppe beinhaltet fixe und variable Elemente. Gemäss den Statuten der Burckhardt Compression Holding AG kann die variable Vergütung teilweise oder insgesamt in Form von Aktien, Anwartschaften für Aktien oder vergleichbaren Instrumenten der Gesellschaft ausbezahlt werden.

Thema	Antrag/Empfehlung durch	Genehmigung durch
Vergütungsprinzipien und -richtlinien	NEAS	VR
Vergütungsbericht	NEAS	VR
Vergütung Verwaltungsrat	NEAS	VR
Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung	NEAS	VR
Darlehen an Mitglieder der Geschäftsleitung	CEO	NEAS

4.1. Vergütungssystem für den Verwaltungsrat

Die Vergütung besteht aus einem fixen Grundhonorar, welches zu 80% in bar und zu 20% in Aktien ausgezahlt wird, einem fixen Zuschlag in bar für Mitglieder, die einem formellen Verwaltungsratsausschuss angehören, und einem fixen Pauschalspesenbetrag. Für die Berechnung der Anzahl Aktien wird der durchschnittliche Aktienkurs (täglich Schlusskurs an der Börse SIX) zwischen der Bekanntgabe der Jahresergebnisse und der Generalversammlung verwendet.

Das fixe Grundhonorar für Verwaltungsräte beträgt CHF 81'000 und für den Präsidenten des Verwaltungsrates CHF 134'000 pro Jahr. Der fixe Zuschlag für die Mitarbeit in einem formellen Verwaltungsratsausschuss beträgt CHF 10'000 pro Jahr. Die Pauschalspesen betragen CHF 4'000 für die Verwaltungsräte und CHF 6'000 pro Jahr für den Präsidenten des Verwaltungsrates.

4.2. Vergütungssystem für die Geschäftsleitung

Die Vergütung der Geschäftsleitung setzt sich aus drei Elementen zusammen:

- Fixes Basissalär
- Variabler erfolgs- und leistungsabhängiger Jahresbonus in bar
- Variabler erfolgs- und leistungsabhängiger Langzeitbonus in Form von Gratisaktien

Basissalär Die Mitglieder der Geschäftsleitung werden mittels des globalen Stellenbewertungssystems (Willis Towers Watson Global Grading System) in sogenannte Global Grades eingestuft. Bei der Festlegung des Basissalärs für die Mitglieder der Geschäftsleitung werden pro Global Grade Marktdaten des Global 50 Remuneration Planning Report von Willis Towers Watson sowie die Ergebnisse der jährlich durchgeführten Leistungs- und Verhaltensbeurteilung berücksichtigt.

Jahresbonus Die Mitglieder der Geschäftsleitung erhalten neben dem Basissalär einen variablen erfolgs- und leistungsabhängigen Jahresbonus in bar. Mit dem Geschäftsjahr 2018 trat ein neues Jahresbonusreglement für die Geschäftsleitung in Kraft. Der Jahresbonus ist das Produkt aus drei Werten: dem Nettogewinn der Burckhardt Compression Gruppe, einem Global Grade-abhängigen Prozentsatz sowie einem Zielerreichungsfaktor. Der Prozentsatz für den CEO beträgt 0.28%. Für die anderen Mitglieder der Geschäftsleitung beträgt der Prozentsatz – je nach Global Grade – von 0.12% bis 0.16%. Der Zielerreichungsfaktor für den CEO, den CFO und den CHRO basiert auf der Erreichung eines Zielwertes für den Return On Net Operating Assets (RONOA) der Burckhardt Compression Gruppe. Für die beiden Divisionsleiter basiert der Faktor auf der Erreichung eines Zielwertes des Betriebsgewinns der jeweiligen Division. Der Zielerreichungsfaktor variiert von 0 bis 1.5. Bei Zielerreichung beträgt der Zielerreichungsfaktor 1.0. Der Jahresbonus ist auf 50% des Basissalärs begrenzt.

Langzeitbonus Die Mitglieder der Geschäftsleitung erhalten zusätzlich einen Langzeitbonus, welcher in Form von Gratisaktien ausgerichtet wird. Das Langzeitbonusprogramm ist für eine Sechsjahresperiode (Geschäftsjahre 2017 bis 2022) gültig. Die Langzeitvergütung ist an das Erreichen der im Rahmen des Mittelfristplans für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022 und für das Geschäftsjahr 2017 gesetzten Ziele für organisches Wachstum (Umsatz) und Nettogewinn der Burckhardt Compression Gruppe geknüpft.

Die Grundlage für die Berechnung der Langzeitvergütung bildet ein pro Global Grade fix definierter Betrag. Werden die im Mittelfristplan gesetzten Umsatz- und Nettogewinnziele bis Ende Geschäftsjahr 2022 erreicht, wird dieser Fixbetrag mit einem Faktor von 1.0 (je 0.5 für Umsatz und für Nettogewinn) multipliziert und in Form von Aktien (Gratisaktien) ausgerichtet. Der Zielbetrag des Langzeitbonus für die gesamte Dauer von sechs Jahren beträgt für den CEO CHF 900'000 und für die anderen Mitglieder der Geschäftsleitung je nach Global Grade zwischen CHF 450'000 und CHF 600'000. Das Umsatzziel des Mittelfristplans (Summe) für die sechs Jahre beträgt CHF 3'819 Mio., jenes für den Nettogewinn CHF 300 Mio. Werden die Ziele nur teilweise erreicht, reduzieren sich die Faktoren entsprechend. Sowohl für den kumulierten Umsatz wie auch für den kumulierten Nettogewinn wurden minimale Leistungsgrenzen definiert. Beim Umsatz beträgt das Minimum CHF 3'346 Mio., beim Nettogewinn CHF 195 Mio. Wenn Umsatz oder Nettogewinn unter diese minimalen Grenzen fallen, reduziert sich der entsprechende Faktor auf null. Werden die im Mittelfristplan gesetzten Ziele für Umsatz bzw. Nettogewinn übertroffen, erhöhen sich die jeweiligen Faktoren entsprechend, wobei beide Faktoren bei je 0.6 (insgesamt 1.2) limitiert sind.

Nach drei Jahren findet eine Zwischenbewertung der erreichten Ziele statt. Mitglieder der Geschäftsleitung, die per 31. Juli 2020 in ungekündigter Stellung sind, erhalten zu diesem Zeitpunkt eine von der Erreichung der Ziele abhängige Anzahl Gratisaktien für die Geschäftsjahre 2017, 2018 und 2019. Die Ausrichtung dieser Gratisaktien erfolgt Ende Juli 2020. Die zweite Tranche Gratisaktien für die Geschäftsjahre 2020, 2021 und 2022 wird Ende Juli 2023 ausgerichtet, sofern die entsprechenden Mitglieder der Geschäftsleitung zu diesem Zeitpunkt in ungekündigter Stellung sind. Später eintretenden Mitgliedern der Geschäftsleitung wird ein Pro-rata-Anrecht auf die Langzeitvergütung zugesprochen. Für die Berechnung der Anzahl Aktien wird der durchschnittliche Aktienkurs zwischen der Bekanntgabe des Jahresergebnisses und der Generalversammlung des Geschäftsjahres 2019 respektive 2022 beigezogen.

Sämtliche erhaltenen Aktien unterliegen ab dem Zeitpunkt der Ausrichtung keinen Restriktionen.

Vertragsbedingungen Die Verträge der Geschäftsleitung sind auf unbefristete Dauer mit einer Kündigungsfrist von sechs Monaten abgeschlossen.

5. AUSGERICHTETE VERGÜTUNGEN MIT VORJAHRESVERGLEICH

5.1. Ausgerichtete Vergütungen für den Verwaltungsrat

Insgesamt sind für die Geschäftsjahre 2019 und 2018 folgende Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrates entrichtet worden:

in CHF 1'000				2019
Name	Funktion	Honorare	Sozialversicherungsbeiträge und sonstige Vergütungen	Total
Mitglieder des Verwaltungsrates				
Valentin Vogt	Präsident	144	18	162
Urs Leinhäuser	Mitglied	91	10	101
Dr. Monika Krüsi	Mitglied	101	11	112
Dr. Stephan Bross	Mitglied	91	4	95
David Dean ¹	Mitglied	68	9	77
Hans Hess ²	Vizepräsident	23	3	26
Total		518	55	573
Genehmigt durch GV 2018 für GJ 2019				580³

in CHF 1'000				2018
Name	Funktion	Honorare	Sozialversicherungsbeiträge und sonstige Vergütungen	Total
Mitglieder des Verwaltungsrates				
Valentin Vogt	Präsident	144	17	161
Urs Leinhäuser	Mitglied	91	10	101
Dr. Monika Krüsi	Mitglied	101	10	111
Dr. Stephan Bross	Mitglied	91	4	95
Hans Hess	Vizepräsident	91	10	101
Total		518	51	569
Genehmigt durch GV 2017 für GJ 2018				580⁴

¹ ab 7. Juli 2019

² bis 6. Juli 2019

³ Dieser Betrag enthält eine Reserve von CHF 11'000.

⁴ Dieser Betrag enthält eine Reserve von CHF 9'000.

Das Total der festen Vergütung im Berichtsjahr ist im Vergleich zum Vorjahr fast unverändert geblieben. Die Generalversammlung vom 6. Juli 2018 hatte einen Gesamtbetrag von CHF 580'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen) für die feste Vergütung für den Verwaltungsrat (fünf Personen) im Geschäftsjahr 2019 genehmigt. Die effektiven Vergütungen lagen um CHF 7'000 unter dem genehmigten Betrag.

5.2. Ausgerichtete Vergütungen für die Geschäftsleitung

Folgende Vergütungen sind für die Geschäftsjahre 2019 und 2018 an die Mitglieder der Geschäftsleitung entrichtet worden:

in CHF 1'000									2019
Name	Funktion	Basissalar fix in bar	Sozialver- sicherungsbeiträge und sonstige Vergü- tungen	Total feste Vergütung (brutto)	Jahresbonus variabel in bar	Aktien- basierter Langzeit- bonus	Sozialver- sicherungs- beiträge und sonstige Vergütungen	Total variable Vergütung (brutto)	Total
Geschäftsleitung									
Marcel Pawlicek	CEO	431	111	542	107	98	45	250	792
Übrige Mitglieder der Geschäftsleitung		1'210	271	1'481	285	231	104	620	2'101 ¹
Total		1'641	382	2'023	392	329	149	870	2'893
Genehmigt durch GV 2018 für GJ 2019				2'120²					

in CHF 1'000									2018
Name	Funktion	Basissalar fix in bar	Sozialver- sicherungs- beiträge und sonstige Vergütungen	Total feste Vergütung (brutto)	Jahresbonus variabel in bar	Aktien- basierter Langzeit- bonus	Sozialver- sicherungs- beiträge und sonstige Vergütungen	Total variable Vergütung (brutto)	Total
Geschäftsleitung									
Marcel Pawlicek	CEO	425	116	541	84	105	40	229	770
Übrige Mitglieder der Geschäftsleitung		1'117	268	1'385	161	177	65	403	1'788 ³
Total		1'542	384	1'926	245	282	105	632	2'558
Genehmigt durch GV 2017 für GJ 2018				2'120⁴					

¹ Dieser Betrag enthält die Vergütung von Rainer Dübi im Geschäftsjahr 2019 sowie anteilmässig bis 31. August 2019 von Martin Wendel.

² Dieser Betrag enthält eine Reserve von CHF 250'000.

³ Dieser Betrag enthält die Vergütung von Martin Wendel im Geschäftsjahr 2018 sowie anteilmässig ab 15. Februar 2019 von Rainer Dübi.

⁴ Dieser Betrag enthält eine Reserve von CHF 250'000.

Die totale feste Vergütung des CEO liegt in der Berichtsperiode auf der Höhe des Vorjahres. Der Gesamtbetrag der totalen festen Vergütung der übrigen Geschäftsleitung liegt CHF 96'000 über dem Wert der Vorjahresperiode. Dies liegt darin begründet, dass in den ersten 5 Monaten der Berichtsperiode die Saläre von 6 Personen berücksichtigt sind. Die Generalversammlung vom 6. Juli 2018 hat einen Gesamtbetrag von CHF 2'120'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen) für die feste Vergütung für die gesamte Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2019 genehmigt. Die effektiv ausbezahlten festen Vergütungen (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen) lagen um CHF 97'000 unter dem genehmigten Betrag.

Der Jahresbonus der Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2019 lag um CHF 147'000 über jenem des Vorjahres. Gründe dafür sind der höhere erwirtschaftete Reingewinn, welcher die Basis für den Jahresbonus bildet, die übertroffenen Ziele bei den vorgängig beschriebenen Gruppen- und Divisionsfaktoren sowie die Berücksichtigung von 6 Personen in den ersten 5 Monaten der Berichtsperiode. Der Personalaufwand für den Langzeitbonus der Geschäftsleitung lag um CHF 47'000 über dem des Vorjahres. Die Anpassung der Rückstellung für den Langzeitbonus erfolgt einerseits basierend auf der Beurteilung des Geschäftserfolgs über mehrere Jahre, andererseits verlangt der Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER, dass der Aufwand über den Erdienungszeitraum der Programmlaufzeit verteilt wird, was zu Verschiebungen innerhalb der einzelnen Geschäftsjahre führen kann.

Die totale variable Vergütung für die Berichtsperiode betrug bei den einzelnen Geschäftsleitungsmitgliedern zwischen 28% und 33% der gesamten Vergütung.

6. ÜBERSICHT BETEILIGUNGS- VERHÄLTNISSE UND AUSGERICHTETE AKTIEN

6.1. Detaillierte Übersicht der ausgerichteten Aktien

In den Geschäftsjahren 2018 und 2019 wurden folgende Aktien ausgerichtet:

Name	Funktion	im GJ 2018 ausgerichtete Aktien	im GJ 2019 ausgerichtete Aktien
Mitglieder des Verwaltungsrates			
Valentin Vogt	Präsident	75	104
Urs Leinhäuser	Mitglied	45	63
Dr. Monika Krüsi	Mitglied	45	63
Dr. Stephan Bross	Mitglied	45	63
David Dean ¹	Mitglied	0	0
Hans Hess ²	Vizepräsident	45	15
Total		255	308
Geschäftsleitung			
Marcel Pawlicek	CEO	0	0
Übrige Mitglieder der Geschäftsleitung		0	0
Total³		0	0
Total		255	308

¹ ab 7. Juli 2019

² bis 6. Juli 2019

³ Die Aktien werden im Rahmen des Langzeitbonusprogramms nicht jährlich ausgerichtet.

6.2. Detaillierte Übersicht der Beteiligungsverhältnisse

Per 31. März 2020 hielten die Mitglieder der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates (inklusive ihnen nahestehender Personen) die folgende Anzahl an Namenaktien der Burckhardt Compression Holding AG:

		31.03.2020	31.03.2019
Name	Funktion	Total Aktien	Total Aktien
Mitglieder des Verwaltungsrates			
Valentin Vogt	Präsident	203'392	203'288
Urs Leinhäuser	Mitglied	1'643	1'080
Dr. Monika Krüsi	Mitglied	1'048	985
Dr. Stephan Bross	Mitglied	278	215
David Dean ¹	Mitglied	355	n/a
Hans Hess ²	Vizepräsident	n/a	5'663
Total		206'716	211'231
Geschäftsleitung			
Marcel Pawlicek	CEO	42'111	42'111
Rolf Brändli	CFO	1'702	1'702
Sandra Pitt	CHRO	278	278
Fabrice Billard	President Systems Division	600	400
Rainer Dübi ³	President Services Division	600	600
Total		45'291	45'091
Total Verwaltungsrat und Geschäftsleitung		252'007	256'322
Total in % aller Aktien		7.4%	7.5%

¹ ab 7. Juli 2019

² bis 6. Juli 2019

³ Mitglied der Geschäftsleitung ab 15. Februar 2019

7. TRANSAKTIONEN MIT VERWALTUNGSRAT, GESCHÄFTSLEITUNG UND NAHESTEHENDEN PERSONEN

Im Geschäftsjahr 2019 sind keine weiteren Vergütungen oder Honorare für zusätzliche Dienstleistungen an Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung oder diesen nahestehende Personen ausgerichtet worden. Im Geschäftsjahr 2019 wurden keine Antrittsprämien bezahlt. Per Bilanzstichtag bestehen keine Darlehen, Kredite oder Vorsorgeleistungen ausserhalb der beruflichen Vorsorge zugunsten von Organmitgliedern.

8. ANTRÄGE AN DIE GENERALVERSAMMLUNG

8.1. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages zur variablen Vergütung der Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2019

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag von CHF 870'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen und sonstiger Vergütungen) zur variablen Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2019 zu genehmigen.

8.2. Konsultativabstimmung Vergütungsbericht im Geschäftsjahr 2019

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2019 unverbindlich und zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

8.3. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages zur festen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates im Geschäftsjahr 2020

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag von CHF 640'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen und sonstiger Vergütungen) zur festen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen. Der Betrag enthält eine Reserve von CHF 15'000.

8.4. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages zur festen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates im Geschäftsjahr 2021

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag von CHF 650'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen und sonstiger Vergütungen) zur festen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2021 zu genehmigen. Der Betrag enthält eine Reserve von CHF 11'000.

8.5. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages zur festen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2021

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag von CHF 2'200'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen und sonstiger Vergütungen) zur festen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021 zu genehmigen. Im beantragten Gesamtbetrag ist eine Reserve von CHF 200'000 enthalten.

9. EVALUATION DES VERGÜTUNGSSYSTEMS

Das Vergütungssystem von Burckhardt Compression wird regelmässig durch den Vergütungs- und Nominationsausschuss und den Verwaltungsrat beurteilt und bei Bedarf angepasst.

Der Vergütungs- und Nominationsausschuss hat selbstständig im Berichtsjahr ein Benchmark der Verwaltungsratsvergütungen durchgeführt. Als Benchmark wurden 13 kotierte Schweizer Unternehmen der Maschinenindustrie¹ herangezogen. Die Vergütung des Präsidenten des Verwaltungsrates von Burckhardt Compression war von den Vergleichsunternehmen mit deutlichem Abstand am tiefsten. Damit die Vergütung des Präsidenten des Verwaltungsrates angepasst werden kann, wird der Generalversammlung beantragt, die Summe der festen Vergütung für den Verwaltungsrat entsprechend anzupassen.

Ein Teil des integrierten Vergütungssystems der Geschäftsleitung ist der auf dem Global Grading basierende Benchmark mit Vergütungsmarktdaten aus dem Global 50 Remuneration Planning Report von Willis Towers Watson.

Im Berichtsjahr wurde Willis Towers Watson durch den Vergütungs- und Nominationsausschuss beauftragt, die Global Grades der Funktionen der Geschäftsleitung zu überprüfen sowie einen Marktbenchmark zur Vergütung durchzuführen. Als Benchmark für die Studie wurde eine Auswahl von 13 kotierten Schweizer Maschinenindustrieunternehmen¹ vorgenommen. Willis Towers Watson hatte im Berichtsjahr keine weiteren Mandate.

Der Verwaltungsrat hat im Berichtsjahr entschieden, eine Anpassung des Jahresbonusprogramms der Geschäftsleitung ab dem Geschäftsjahr 2020 vorzunehmen.

Neu wird die Berechnung des Jahresbonus nur noch durch die Multiplikation des Reingewinns der Burckhardt Compression Gruppe mit dem festgelegten Prozentsatz des Global Grades der Geschäftsleitungsfunktionen erfolgen. Die Multiplikation mit den Gruppen- und Divisionsfaktoren entfällt ab diesem Zeitpunkt.

¹ Die 13 Unternehmen sind: Starrag, Meyer Burger, Gurit, Komax, Burckhalter, Interroll, Belimo, Zehnder, Feintool, Phoenix Mecano, Bossard, Huber & Suhner und Schweiter.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Burckhardt Compression Holding AG

Winterthur

Wir haben den Vergütungsbericht der Burckhardt Compression Holding AG für das am 31. März 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfung beschränkte sich dabei auf die Angaben nach Art. 14 bis 16 der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) in den Tabellen auf den Seiten 69 bis 70 des Vergütungsberichts.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts in Übereinstimmung mit dem Gesetz und der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) verantwortlich. Zudem obliegt ihm die Verantwortung für die Ausgestaltung der Vergütungsgrundsätze und die Festlegung der einzelnen Vergütungen.

Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zum beigefügten Vergütungsbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob der Vergütungsbericht dem Gesetz und den Art. 14 bis 16 der VegüV entspricht.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die im Vergütungsbericht enthaltenen Angaben zu den Vergütungen, Darlehen und Krediten gemäss Art. 14 bis 16 VegüV zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Vergütungsbericht ein. Diese Prüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Bewertungsmethoden von Vergütungsselementen sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht der Vergütungsbericht der Burckhardt Compression Holding AG für das am 31. März 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem Gesetz und den Art. 14 bis 16 der VegüV.

PricewaterhouseCoopers AG



Beat Inauen
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Oliver Illa
Revisionsexperte

Winterthur, 27. Mai 2020

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 17, Postfach, 8400 Winterthur
Telefon: +41 58 792 71 00, Telefax: +41 58 792 71 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

FINANCIAL REPORT

Burckhardt Compression Holding AG's fiscal year 2019 comprises the period from April 1, 2019 to March 31, 2020.

COMMENTS ON FINANCIAL REPORT

Summary

in CHF 1'000	2019	2018	Change 2018/2019
Order intake	607'303	658'675	-7.8%
Sales	629'585	599'280	5.1%
Gross profit	149'785	135'677	10.4%
Operating income (EBIT)	54'795	44'507	23.1%
in % of sales	8.7%	7.4%	
Net income	39'871	32'201	23.8%
Total assets	883'002	848'732	4.0%
Total equity	317'506	345'034	-8.0%
Earnings per share attributable to shareholders of Burckhardt Compression Holding AG (in CHF)	9.56	8.15	17.3%
FTEs as per end of fiscal year	2'621	2'346	11.7%

SALES AND GROSS PROFIT

Sales in the 2019 fiscal year increased by 5.1% to CHF 629.6 mn. Excluding the effects of currency translation and acquisitions, year-on-year sales growth was 3.9%. Sales at the Service Division rose by 7.8% to CHF 241.3 mn (excl. acquisitions +0.1%), while the Systems Division reported a 3.4% increase to CHF 388.3 mn on the back of a high order backlog entering the year and strong growth in China. Sales grew mainly across the regions China, other Asia & Australia and North America.

Gross profit of CHF 149.8 mn topped the prior-year figure of CHF 135.7 mn by 10.4% and the resulting gross profit margin was 23.8% (previous year: 22.6%). The gross margin at the Systems Division improved to 11.0% (previous year: 8.1%), despite the recognition of the remaining cost overruns in connection with the LNGM business, which amounted to approximately CHF 10 mn in the fiscal year under review. Gross profit at the Services Division rose by 1.7% to CHF 107.0 mn, resulting in a gross profit margin of 44.3% (prior year: 47.0%). The lower gross margin is mainly resulting from the lower margin contribution from Arkos Field Services.

OPERATING INCOME

Operating income increased by CHF 10.3 mn to CHF 54.8 mn, yielding an EBIT-margin of 8.7% of sales (previous year: 7.4%). Selling and marketing expenses together with general administrative expenses were amounting to 14.8% of sales (prior year: 14.4%), including several one-off expenses such as consulting and legal fees in the context with the acquisition of the remaining 60% of Arkos and the acquisition of the compressor business of JSW. Other operating income was amounting to CHF 8.7 mn, mainly with contributions from the real estate company in Winterthur (Burckhardt Compression Immobilien AG) and from government grants to Shenyang Yuanda Compressor in China. Research and development expenses were amounting to CHF 10.5 mn (last year: CHF 8.7 mn).

FINANCIAL INCOME AND TAX EXPENSES CASH FLOW

The share of results in associates is fully related to Arkos Field Services, of which Burckhardt Compression held a 40% minority interest only until the end of November 2019. Despite the reduced period of eight months, the negative contribution doubled compared to last year to CHF –2.5 mn due to a large extent to significant expenses and lawyer's fees in the context with the legal dispute around the execution of the call option. Financial expenses rose to CHF 4.7 mn (prior year: CHF 2.2 mn), mainly as a result of the slightly higher average interest rate on financial liabilities (1.8% vs. 1.6% in the prior year) and foreign exchange losses on intercompany loans. Income tax expenses lowered to CHF 7.7 mn compared to CHF 8.9 mn the year before. The resulting tax rate declined to 16.2% (previous year: 21.6%), as an effect of the one-off reduction of income tax expenses in Switzerland due to an according tax reform and some other positive tax effects such as the higher share of taxable income in locations with tax exemptions.

Cash and cash equivalents totaled CHF 90.3 mn by the end of fiscal year 2019, CHF 7.3 mn above the prior year. Cash flow from operating activities increased by CHF 8.9 mn to CHF 50.7 mn. The net cash outflow from investing activities was with CHF 49.7 mn, CHF 41.9 mn above the prior-year period (CHF –7.8 mn), including CHF 15.8 mn for the acquisition of the 60% stake in Arkos Field Services and the cash out for the assets under construction in the context with the relocation project of Shenyang Yuanda Compressor in China. Dividends paid were amounting to CHF 22.3 mn, CHF 1.9 mn more than last year. The net financial position (net debt) lowered to CHF –91.7 mn (prior year: CHF –49.4 mn), mainly due to the higher net working capital, the relocation project at SYCC, for which the main part of the Government subsidies will be paid upon completion only, and the acquisition of the remaining 60% of Arkos.

NET INCOME

Net income in fiscal year 2019 rose by 23.8% y-o-y to CHF 39.9 mn or 6.3% of sales (previous year: 5.4%). Due to the substantial positive contribution of Shenyang Yuanda Compressor (whose founder still holds a 40% stake in the company) to the Group's net income, earnings per share attributable to shareholders of Burckhardt Compression noted a proportionally lower increase of 17.3% to CHF 9.56 (previous year: CHF 8.15).

BALANCE SHEET

The balance sheet total grew by 4.0% to CHF 883.0 mn. Property plant and equipment were totaling CHF 202.6 mn, mainly due to the higher amount of assets under construction related to the physical relocation project at Shenyang Yuanda Compressor in China and the full consolidation of Arkos Field Services. Inventories increased by CHF 42.4 mn to CHF 264.5 mn. Trade accounts receivables ended the fiscal year at CHF 256.1 mn, slightly below the prior year. 37.2% of the accounts receivables were overdue more than 60 days as per year-end (prior year: 38.0%). The majority of overdue positions are related to projects in China. The balance between advance payments from customers compared to work in progress and advance payments to suppliers ended the year at CHF –47.0 mn (previous year: CHF –39.2 mn). The negative balance is also related primarily to projects in China with unfavorable payment terms. The equity ratio lowered to 36.0% (prior year: 40.7%), mainly as an effect of the acquisition of the remaining 60% of Arkos. As a result of the very high workload at year-end, total net working capital was amounting to CHF 230.6 mn (prior year: CHF 201.7 mn).

CONSOLIDATED INCOME STATEMENT

	Notes	2019	2018
in CHF 1'000			
Sales		629'585	599'280
Cost of goods sold		-479'800	-463'603
Gross Profit		149'785	135'677
Selling and marketing expenses		-50'455	-48'952
General and administrative expenses		-42'753	-37'589
Research and development expenses	7	-10'513	-8'711
Other operating income	8	41'955	28'651
Other operating expenses	8	-33'224	-24'569
Operating income		54'795	44'507
Share of results of associates	14	-2'494	-1'208
Financial income and expenses	9	-4'741	-2'238
Earnings before taxes		47'560	41'061
Income tax expenses	10	-7'689	-8'860
Net income		39'871	32'201
Share of net income attributable to shareholders of Burckhardt Compression Holding AG		32'390	27'644
Share of net income attributable to non-controlling interests		7'481	4'557
Basic earnings per share (in CHF)	11	9.56	8.15
Diluted earnings per share (in CHF)	11	9.56	8.15

The enclosed notes are an integral part of the consolidated financial statements.

CONSOLIDATED BALANCE SHEET

in CHF 1'000	Notes	03/31/2020	03/31/2019
Non-current assets			
Intangible assets	12	12'943	11'369
Property, plant and equipment	13	202'632	191'188
Investment in associates	14	–	11'539
Deferred tax assets	10	14'513	9'061
Other financial assets	15	4'034	27'689
Total non-current assets		234'122	250'846
Current assets			
Inventories	16	264'479	222'045
Trade receivables	17	256'121	261'113
Other current receivables	18	33'377	28'482
Prepaid expenses and accrued income		4'584	3'236
Cash and cash equivalents		90'319	83'010
Total current assets		648'880	597'886
Total assets		883'002	848'732
Equity			
Share capital	19	8'500	8'500
Capital reserves		435	446
Treasury shares	19	–5'216	–1'582
Retained earnings and other reserves		269'763	295'100
Equity attributable to shareholders of Burckhardt Compression Holding AG		273'482	302'464
Non-controlling interests		44'024	42'570
Total equity		317'506	345'034
Liabilities			
Non-current liabilities			
Non-current financial liabilities	20	88'713	64'742
Deferred tax liabilities	10	13'620	15'348
Non-current provisions	21	14'311	14'074
Other non-current liabilities	22	7'616	7'401
Total non-current liabilities		124'260	101'565
Current liabilities			
Current financial liabilities	20	93'259	67'666
Trade payables		91'337	86'731
Customers' advance payments		145'297	129'233
Other current liabilities	23	13'895	36'510
Accrued liabilities and deferred income	24	77'122	60'881
Current provisions	21	20'326	21'112
Total current liabilities		441'236	402'133
Total liabilities		565'496	503'698
Total equity and liabilities		883'002	848'732

The enclosed notes are an integral part of the consolidated financial statements.

CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

	Notes	2019	2018
in CHF 1'000			
Cash flow from operating activities			
Net income		39'871	32'201
Income tax expenses	10	7'689	8'860
Financial income and expenses	9	4'741	2'238
Share of results of associates	14	2'494	1'208
Depreciation	13	17'416	17'667
Amortization	12	3'133	4'170
Change in inventories		-36'129	-13'736
Change in trade receivables		5'331	-37'991
Change in other current assets		-6'544	317
Change in trade payables		1'180	22'730
Change in customers' advance payments		23'494	10'298
Change in provisions		-70	1'160
Change in other liabilities		1'947	4'767
Adjustment for non-cash items		2'455	2'093
Interest received		227	568
Interest paid		-2'865	-1'883
Income taxes paid	10	-13'627	-12'872
Total cash flow from operating activities		50'743	41'795
Cash flow from investing activities			
Purchase of property, plant and equipment	13	-29'484	-22'384
Sale of property, plant and equipment		2'555	18'490
Purchase of intangible assets	12	-4'851	-2'546
Increase in Financial Assets		-2'100	-1'485
Acquisition of group companies net of cash acquired	4	-15'783	-
Disposal of group companies		-	144
Total cash flow from investing activities		-49'663	-7'781
Cash flow from financing activities			
Increase in financial liabilities		43'010	367
Decrease in financial liabilities		-5'710	-5'096
Purchase of treasury shares		-3'735	-
Dividends paid		-22'289	-20'361
Total cash flow from financing activities		11'276	-25'090
Currency translation differences on cash and cash equivalents		-5'047	-991
Net change in cash and cash equivalents		7'309	7'933
Cash and cash equivalents at beginning of period		83'010	75'077
Cash and cash equivalents at end of period		90'319	83'010
Net change in cash and cash equivalents		7'309	7'933

The enclosed notes are an integral part of the consolidated financial statements.

CONSOLIDATED STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

in CHF 1'000

	Share capital	Capital reserves	Treasury shares	Hedge reserve	Translation reserve	Goodwill offset	Other retained earnings	Equity attributable to shareholders of Burckhardt Compression Holding AG	Non-controlling interests	Total equity
Balance at 04/01/2018	8'500	421	-1'652	-434	2'145	-103'830	390'917	296'067	39'133	335'200
Result for the period							27'644	27'644	4'557	32'201
Currency translation differences					-1'778			-1'778	-1'120	-2'898
Changes of cash flow hedges				-971				-971		-971
Dividends paid							-20'361	-20'361	-	-20'361
Share-based payments (distributed)		25	70				-95	-		-
Share-based payments (allocated)							1'863	1'863		1'863
Balance at 03/31/2019	8'500	446	-1'582	-1'405	367	-103'830	399'968	302'464	42'570	345'034
Balance at 04/01/2019	8'500	446	-1'582	-1'405	367	-103'830	399'968	302'464	42'570	345'034
Result for the period							32'390	32'390	7'481	39'871
Currency translation differences					-13'682			-13'682	-4'101	-17'783
Changes of cash flow hedges				789				789		789
Dividends paid							-20'363	-20'363	-1'926	-22'289
Changes in treasury shares			-3'735					-3'735		-3'735
Share-based payments (distributed)		-11	101				-90	-		-
Share-based payments (allocated)							2'948	2'948		2'948
Revaluation of 40% Investment Arkos ¹							-9'324	-9'324		-9'324
Goodwill on acquisition						-18'005		-18'005		-18'005
Balance at 03/31/2020	8'500	435	-5'216	-616	-13'315	-121'835	405'529	273'482	44'024	317'506

¹ See note 4 "Business Combinations and Other Changes in the Scope of Consolidation"

The enclosed notes are an integral part of the consolidated financial statements.

NOTES TO THE CONSOLIDATED FINANCIAL STATEMENTS

1. GENERAL INFORMATION

Burckhardt Compression is a manufacturer and service provider for a full range of reciprocating compressor technologies and services. Its customized compressor systems are used in the upstream oil & gas, gas transport and storage, refinery, chemical, petrochemical and industrial gas sectors. Burckhardt Compression's leading technology, broad portfolio of compressor components and the full range of services help customers around the world to find their optimized solution for their reciprocating compressor systems. Burckhardt Compression Holding AG is a company limited by shares incorporated and domiciled in Switzerland. The address of its registered office is: Franz-Burckhardt-Strasse 5, 8404 Winterthur, Switzerland. Burckhardt Compression registered shares (BCHN) are listed on the SIX Swiss Stock Exchange in Zurich (ISIN: CH0025536027).

Burckhardt Compression Holding AG's fiscal year 2019 comprises the period from April 1, 2019 to March 31, 2020. These consolidated financial statements were authorized for issue by the Board of Directors on May 27, 2020 and will be submitted to shareholders for approval at the annual general meeting scheduled for July 3, 2020.

2. ACCOUNTING POLICIES

2.1. Basis of Preparation

The consolidated financial statements of Burckhardt Compression Holding AG have been prepared in accordance with the entire Swiss GAAP FER accounting and reporting standards. In addition, the provisions of the Listing Rules of the SIX Swiss Exchange and Swiss accounting law were complied with. The consolidated financial statements have been prepared under the historical cost convention unless otherwise stated in the following consolidation and accounting policies.

2.2. Use of Judgments and Estimates

These consolidated financial statements include estimates and assumptions that affect the reported figures and related disclosures. Actual results may differ from these estimates. Estimates and underlying assumptions are reviewed on an ongoing basis. Revisions to estimates are recognized prospectively.

2.3. Principles of Consolidation

The consolidated financial statements include all entities where Burckhardt Compression Holding AG has the power to control the financial and operating policy, usually as a result of directly or indirectly owning more than 50% of the voting rights. All of the assets and liabilities as well as the income and expenses of these companies are fully included. Non-control-

ling interests are presented separately in the balance sheet and the income statement. Intercompany transactions, balances and unrealized gains or losses on transactions between group companies are eliminated. Group companies are disclosed in note 33.

Acquired companies are fully consolidated from the date on which control was effectively transferred. When a company is acquired in a step up acquisition, the existing interest is revalued at the time when the company is first consolidated. The revaluation of shares previously owned is offset against retained earnings. Companies which have been divested are included in the consolidated financial statements until the date on which control ceased. Capital consolidation is based on the acquisition method (purchase method). At the time of the acquisition, all previously recognized assets and liabilities of the company are initially valued at fair value. Acquisition-related costs are expensed as incurred. The net assets acquired are compared with the purchase price, and any resulting goodwill is directly offset against equity. In the notes to the financial statements, the effects of a theoretical capitalization and any impairment are shown using an amortization period of five years. In the event of a possible subsequent sale, the goodwill offset against shareholders' equity at the time of the acquisition is recognized in the income statement against the proceeds of the sale.

Associates are those entities in which Burckhardt Compression has significant influence, but no control, over the financial and operating policies. Significant influence is generally presumed to exist when Burckhardt Compression holds, directly or indirectly, between 20% and 50% of the voting rights. Associates are accounted for using the equity method. The proportionate share of net income is shown in the consolidated income statement. Associates are disclosed in note 33.

2.4. Foreign Currency Translation

The consolidated financial statements of Burckhardt Compression are prepared in Swiss francs (CHF).

Foreign Currency Translation at Company Level

Foreign currency transactions are recorded at the exchange rate of the transaction date. Monetary assets and liabilities which are denominated in foreign currencies are translated at period-end exchange rates. Resulting translation differences are recorded in the income statement.

Foreign Currency Translation for Consolidation Purposes

Assets and liabilities of foreign subsidiaries are translated into CHF using period-end exchange rates. Average exchange rates are used for the translation of the income statements. Translation differences arising from the consolidation of financial statements are recorded as a separate component of equity. Likewise, exchange differences arising on inter-company loans with equity character are directly recorded in equity.

Major Foreign Currency Exchange Rates

	Average rates		Period-end rates	
	2019	2018	03/31/2020	03/31/2019
1 EUR	1.10	1.15	1.06	1.12
1 USD	0.99	0.99	0.96	1.00
100 CNY	14.16	14.77	13.44	14.77

2.5. Impairment of Assets

All non-current assets are tested for impairment when indicators exist that the carrying amount of the asset might exceed its recoverable amount. Where the carrying amount of an asset is higher than the recoverable amount, the asset is impaired to its recoverable amount. The recoverable amount is the higher of an asset's fair value less cost to sell and its value in use. Impairment tests are performed based on discounted cash flows at the level of the corresponding cash-generating units, representing the lowest level at which such assets are evaluated for recoverability.

2.6. Intangible Assets and Goodwill

Acquired software licenses are capitalized on the basis of the costs incurred to acquire and bring to use the specific software. The estimated useful life for software generally amounts to three to five years. Internal costs associated with developing or maintaining software are recognized as an expense as incurred.

Other intangible assets are recorded at acquisition or production costs less accumulated amortization. The amortization expense is calculated on a straight-line basis over the estimated useful life of the asset.

Goodwill resulting from acquisitions is offset against equity at the date of acquisition. The consequences of a theoretical capitalization and amortization of goodwill (using an amortization period of five years) are disclosed in note 12.

2.7. Property, Plant and Equipment

Items of property, plant and equipment are stated at cost less accumulated depreciation. They are depreciated on a straight-line basis over their estimated useful lives. Land is stated at cost and is not depreciated, except land use rights in China, which are depreciated over their useful lives. The estimated useful lives are as follows:

- Buildings: 20 to 50 years
- Machinery: 5 to 15 years
- Technical equipment: 5 to 10 years
- Other non-current assets: maximum 5 years

2.8. Other Financial Assets

Other financial assets include loans and long-term rental deposits. They are stated at cost less appropriate impairment losses.

2.9. Inventories

Inventories are stated at the lower of cost or net realizable value. The cost of work in progress and finished goods com-

prises material costs, direct and indirect production costs and other order-related production costs. Inventories are stated at weighted average costs or standard costs based on their type and use. Valuation allowances are recognized for slow-moving and excess inventory items.

2.10. Trade and Other Current Receivables

Trade receivables and other current receivables are stated at nominal value less valuation allowances for doubtful amounts. Impairments are assessed case by case. An impairment loss is recognized when there is objective evidence that Burckhardt Compression will not be able to collect the full amount due, such as substantial financial problems of the customer or a declaration of bankruptcy.

2.11. Cash and Cash Equivalents

Cash and cash equivalents includes cash in hand, deposits held at call with banks and other short-term highly liquid investments with original maturities of three months or less.

2.12. Financial Liabilities

Financial liabilities mainly consist of bank debt and are recognized at nominal value.

2.13. Provisions

Provisions are recognized for warranty obligations, unprofitable contracts, personnel expenses and various commercial risks where Burckhardt Compression has an obligation towards third parties arising from past events, the amount of the liability can be reliably measured and it is probable that the settlement will result in an outflow of resources. The amount of the provisions is based on the expected expenditures required to cover all obligations and liabilities.

2.14. Treasury Shares

Treasury shares are stated at acquisition cost and deducted from equity. No subsequent valuation is made. If the treasury shares are disposed of, the resulting gain or loss is recognized as an addition to or a reduction of capital reserves.

2.15. Government Grants

Grants from governments or similar organizations are recognized at their nominal value when there is reasonable assurance that the grant will be received, and Burckhardt Compression will comply with all attached conditions.

Government grants related to income are deferred and recognized as income over the period necessary to match them with the related costs which they are intended to compensate. Government grants related to assets are deducted directly from the carrying amount of the asset which they are intended to compensate.

2.16. Derivative Financial Instruments

Burckhardt Compression uses derivative financial instruments to mitigate currency risks. The risk management policy is described

in note 3. The derivative financial instruments are recognized at fair value. Where such derivative financial instruments are linked to specific projected transactions and cash flows, the hedging is deemed to be effective and documented accordingly, changes in the fair value of the cash flow hedges are recognized in equity as long as the hedged item has not been recognized on the balance sheet. Otherwise, the gain or loss relating to fair value changes of the derivative financial instruments is recognized immediately in the income statement as part of other operating income or other operating expenses.

2.17. Revenue Recognition

Burckhardt Compression recognizes revenue arising from the sale of goods and the rendering of services upon completion of the contract, net of sales or value-added taxes, credits, discounts and rebates. Revenue and the related cost of goods sold are recognized in the accounts when the risks and rewards have passed to the customers subject to the conditions of sale. The following conditions must be met in this regard:

- Deliveries have been made and/or the service as per contract has been performed.
- A contractually-agreed sales price exists or can be reliably estimated.
- Collection of the payment is reasonably assured.
- The costs (including those yet to be incurred) can be reliably measured.

2.18. Research and Development

Research and development costs are expensed as incurred.

2.19. Income Taxes

Income tax expenses include all income tax on the taxable profits of the group. Deferred income tax is recorded in full using the liability method. Deferred income tax assets and liabilities arise on temporary differences between the carrying amounts of assets and liabilities under Swiss GAAP FER and their related tax values. The tax rates and laws enacted or substantively enacted at the balance sheet date are used to determine deferred income tax. Deferred income tax assets result from tax loss carry-forwards, tax credits as well as temporary valuation differences of assets and liabilities. They are recognized to the extent that realization through future taxable profits is probable.

2.20. Off-Balance-Sheet Transactions

Contingent liabilities and other non-recognizable commitments are valued and disclosed on each balance sheet date.

2.21. Share-Based Payments

Share-based payments with compensation through equity instruments are valued at fair value at the grant date. The corresponding personnel expenses are distributed over the vesting periods.

2.22. Employee Benefits

There are various pension plans within Burckhardt Compression

based on local conditions in their respective countries. An economic obligation is recognized as a liability if the requirements for the recognition of a provision are met under Swiss GAAP FER. An economic benefit is capitalized provided that Burckhardt Compression is entitled to such benefit in the future, for example, to offset future pension expenses.

For Swiss pension plans, economic benefits and/or economic obligations are determined on the basis of the annual financial statements of the pension funds prepared in accordance with Swiss GAAP FER 26. Freely available employer contribution reserves are recognized as financial asset. For foreign plans, the economic impact is determined according to country-specific methods.

3. FINANCIAL RISK MANAGEMENT

Basic Principles

The goal of the group-wide risk management policy is to minimize the negative impact of changes in the financing structure and financial markets, particularly with regard to currency fluctuations. Derivative financial instruments such as foreign exchange contracts may be used to address the respective risks. Burckhardt Compression pursues a conservative, risk-averse financial policy. Financial risk management is based on the principles and regulations established by the Board of Directors. These govern Burckhardt Compression's financial policy and outline the conduct and powers of the group's treasury department, which is responsible for the group-wide management of financial risks. The financial principles and regulations govern areas such as financing policy, the management of foreign currency risk, the use of derivative financial instruments and the investment policy applicable to financial resources not required for operational purposes.

Liquidity Risks

Each Burckhardt Compression group company is responsible for managing its liquidity so that day-to-day business can be handled smoothly, while the group treasury is responsible for maintaining the group's overall liquidity. Some of the group subsidiaries may secure loans from local creditors within the limits approved by the group management. The group treasury provides the local group companies with the necessary funds or invests their excess liquidity. The group treasury maintains sufficient liquidity reserves and open credit and guarantee lines to fulfill the financial obligations at all times.

The actual and future cash flows and cash reserves are compiled monthly in a rolling liquidity forecast. The Executive Board and the Board of Directors are informed about the liquidity situation and outlook with the regular financial reporting.

Currency Risks

Burckhardt Compression hedges all major USD-denominated sales transactions of its non-US entities to the extent that such transactions are not fully or partially naturally hedged. EUR-

denominated sales and purchase transactions of the Swiss company are fairly evenly balanced when viewed over a period of 1–2 years and are therefore, to a certain extent, naturally hedged at the net profit level over said period. These foreign-exchange flows are regularly monitored by the group treasury; if there is evidence of a sustained shift in these flows, major sales and purchase transactions will be hedged on a case-by-case basis. For this, the group treasury normally uses forward exchange contracts. The other companies belonging to Burckhardt Compression group may, after consultation with group treasury, hedge the foreign-exchange risks of their sales and purchase transactions through local qualified institutions or group treasury, the objective being the optimization of the net profit of each group company as reported in its functional local currency. The group management regularly monitors the changes in the most important currencies and may adjust the hedging policy accordingly in the future. As a globally active corporation, Burckhardt Compression is also exposed to currency risks resulting from the translation into Swiss francs of items in the balance sheets of the foreign group companies. Burckhardt Compression does not hedge these translation risks.

Credit Risks

Credit risk in respect of trade receivables is limited due to the diverse nature and quality of the customer base. Such risk is minimized by means of regular credit checks, advance payments, letters of credit and other tools. There is no concentration of customer-related risks within Burckhardt Compression Group as the most important customers in the project business, which account for a large share of Burckhardt Compression's overall business, vary from one year to the next. In past years Burckhardt Compression experienced no major impairments of receivables.

Credit risks of banks and financial institutions are monitored and managed centrally. Generally, only independently rated parties with a strong credit rating are accepted, and the total volume of transactions is split among several banks to reduce the individual risk with one bank.

Interest Rate Risks

Interest rate risks arise from fluctuations in interest rates which could have a negative impact on the financial position of Burckhardt Compression. Assets and liabilities at variable rates expose Burckhardt Compression to cash flow interest rate risk.

Capital Risks

The capital managed by Burckhardt Compression is its consolidated equity. With regard to its capital management policies, Burckhardt Compression seeks to secure the continuation of its business activities, to achieve an acceptable return for the shareholders and to finance the growth of the business to a certain extent from own cash flow. In order to achieve these objectives Burckhardt Compression can adjust the dividend payments, repay share capital, issue new shares or divest parts of the assets.

4. BUSINESS COMBINATIONS AND OTHER CHANGES IN THE SCOPE OF CONSOLIDATION

Arkos Group LLC (USA)

On November 25, 2019, Burckhardt Compression acquired the remaining 60% shares of Arkos Group LLC, a well-established U.S. compression and equipment service provider in the field of gas compression. Together with the already existing interest of 40%, Burckhardt Compression now holds 100% of the US Company. With the acquisition of the remaining ownership of Arkos, Burckhardt Compression together with Arkos Field Services will be the only independent one-stop provider for equipment and service in the upstream, midstream and downstream business.

The following table shows the fair value of assets and liabilities acquired at the acquisition date and the goodwill arising from this transaction.

in CHF 1'000	
Property, plant and equipment	15'263
Inventories	16'842
Deferred Tax Asset	2'861
Trade receivables & Prepaid expenses	16'571
Cash and cash equivalents	1'766
Current liabilities	-11'901
Non-current liabilities	-14'009
Net assets acquired at fair value (excluding pre-existing relationships)	27'393
Trade receivables & Prepaid expenses with BC	244
Current liabilities with BC	-2'664
Non-current liabilities with BC	-25'733
Net assets acquired at fair value (including pre-existing relationships)	-760
Shares previously owned (40%)	-9'020
Goodwill	18'005
Revaluation of shares previously owned	9'324
Total	17'549
Less cash and cash equivalents acquired	-1'766
Net cash outflow on acquisition	15'783

The purchase price allocation for the acquisition of Arkos Group LLC is preliminary for up to 12 months after the acquisition date.

Burckhardt Compression Tehran SSK (Iran)

On November 2, 2018, Burckhardt Compression sold its subsidiary Burckhardt Compression Tehran SSK (BCIR), an Iranian subsidiary based in Tehran, in a share deal. BCIR was fully consolidated in the Burckhardt Compression Group until October 31, 2018. In fiscal year 2018 the effect on net income from the divestment amounted to CHF -0.6 mn.

A complete list of all Group companies is shown in note 33.

5. SEGMENT REPORTING

Systems Division

Burckhardt Compression's Systems Division covers a complete range of reciprocating compressor technologies. Its customized compressor systems are used in the upstream oil & gas, gas transport and storage, refinery, chemical, petrochemical and industrial gas sectors. Depending on the customers' needs, Burckhardt Compression offers solutions to minimize life cycle costs of the reciprocating compressor systems or solutions to minimize the capital expenditure.

Services Division

Burckhardt Compression's Services Division is a one-stop provider of a full range of services for reciprocating compressors and stands for top-quality, high-performance components for all makes of reciprocating compressors, as replacement parts, or to repair or upgrade existing installations. Original spare parts backed by Burckhardt Compression's manufacturing guarantees stand for superior quality and ensure together with various complementary service modules both low life cycle costs as well as the optimal operation of compressor systems.

Others

Certain expenses related to the corporate center are not attributable to a particular segment. They are reported in the column "Others". Furthermore, "Others" includes the income and expenses of Burckhardt Compression's real estate company in Switzerland (Burckhardt Compression Immobilien AG) as well as expenses for strategic projects.

in CHF 1'000	Systems Division		Services Division		Others		Total	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Sales	388'256	375'400	241'329	223'880	–	–	629'585	599'280
Cost of goods sold	–345'482	–344'906	–134'318	–118'697	–	–	–479'800	–463'603
Gross profit	42'774	30'494	107'011	105'183	–	–	149'785	135'677
Gross profit as % of sales	11.0%	8.1%	44.3%	47.0%	–	–	23.8%	22.6%
Operating income	6'443	–8'669	54'692	58'185	–6'340	–5'009	54'795	44'507
Operating income as % of sales	1.7%	–2.3%	22.7%	26.0%	–	–	8.7%	7.4%

Geographic information

Sales by customer location in CHF 1'000	2019	2018
Europe	135'434	155'346
Africa	4'121	19'052
North America	66'609	43'843
South America	5'691	5'175
Middle East	20'215	34'484
China	240'251	208'969
Other Asia & Australia	157'264	132'411
Total	629'585	599'280

Capital expenditure for property, plant and equipment in CHF 1'000	2019	2018
Europe	5'228	9'279
Africa	6	4
North America	1'997	161
South America	11	4
Middle East	282	106
China	21'117	11'875
Other Asia & Australia	843	955
Total	29'484	22'384

6. PERSONNEL EXPENSES

	2019	2018
in CHF 1'000		
Wages and salaries	-151'390	-131'986
Social security and pension expenses	-28'908	-24'253
Other personnel expenses	-16'188	-13'533
Total personnel expenses	-196'486	-169'772

7. RESEARCH AND DEVELOPMENT EXPENSES

Research and development activities in the fiscal year 2019 focused on the improvement of our marine solutions for new installations as well as for our service activities. Furthermore, we centered our activities on enhancing our compressor solutions for the hydrogen economy as well as our readiness to benefit from digital opportunities.

8. OTHER OPERATING INCOME AND EXPENSES

	2019	2018
in CHF 1'000		
Currency exchange gains	26'016	14'271
Other operating income	15'939	14'380
Total other operating income	41'955	28'651
Currency exchange losses	-24'863	-15'487
Other operating expenses	-8'361	-9'082
Total other operating expenses	-33'224	-24'569
Total other operating income and expenses	8'731	4'082

Other operating income includes the operating income of CHF 6.8 mn (prior year: CHF 6.6 mn) of the real estate company (Burckhardt Compression Immobilien AG).

Other operating expenses include expenses amounting to CHF 3.3 mn (prior year: CHF 3.2 mn) of the real estate company (Burckhardt Compression Immobilien AG).

9. FINANCIAL INCOME AND EXPENSES

	2019	2018
in CHF 1'000		
Interest expenses	-3'760	-2'186
Interest income	614	863
Other financial income (+) and expenses (-)	-1'595	-915
Total financial income and expenses	-4'741	-2'238

Other financial income and expenses include the exchange rate gains and losses on intercompany loans.

10. INCOME TAXES

Income Tax Expenses

	2019	2018
in CHF 1'000		
Current income tax expenses	-13'468	-9'418
Deferred income tax income (+) and expenses (-)	5'779	558
Total income tax expenses	-7'689	-8'860

Reconciliation of Income Tax Expenses

	2019	2018
in CHF 1'000		
Earnings before taxes	47'560	41'061
Expected income tax expenses	-8'333	-8'489
Effect of non-recognition of tax loss carry forwards	-2'654	-161
Effect of income tax of prior periods	85	36
Effect of changes in tax rates	1'058	-99
Effect of non-deductible expenses/income not subject to tax	2'155	-147
Total income tax expenses	-7'689	-8'860
as % of earnings before taxes	16.2%	21.6%

The effective tax rate of Burckhardt Compression Group of 16.2% (prior year: 21.6%) corresponds to the weighted average tax rate based on the profit before income taxes and the tax rate of each group company. The lower tax rate is mainly an effect of the higher share of taxable income of countries with lower tax rates and the tax reform in Switzerland.

Current Income Taxes

	2019	2018
Net current income tax liabilities		
in CHF 1'000		
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	2'091	5'594
Changes in the consolidation scope	166	–
Recognized in the income statement	13'468	9'418
Income taxes paid	–13'627	–12'872
Translation differences	–154	–49
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	1'944	2'091
thereof current tax assets	829	678
thereof current tax liabilities	2'773	2'769

Deferred Income Taxes

	2019	2018
Net deferred income tax liabilities		
in CHF 1'000		
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	6'287	6'728
Changes in the consolidation scope	–2'861	–
Recognized in the income statement	–5'779	–558
Recognized in equity	419	–265
Translation differences	1'041	382
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	–893	6'287
thereof deferred tax assets	14'513	9'061
thereof deferred tax liabilities	13'620	15'348

Tax Loss Carry-Forwards

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Expiring in the next 3 years	595	635
Expiring in 4 years or later	36'049	17'782
Total tax loss carry forwards	36'644	18'417
Potential deferred tax assets from tax loss carry forwards	7'690	4'087
Effect of non-recognized tax loss carry forwards	–2'718	–257
Effective deferred tax assets from tax loss carry forwards	4'972	3'830

11. EARNINGS PER SHARE

	2019	2018
in CHF 1'000		
Net income attributable to the shareholders of Burckhardt Compression Holding AG	32'390	27'644
Average number of outstanding shares	3'386'838	3'393'911
Earnings per share (CHF)	9.56	8.15

The average number of outstanding shares is calculated based on the issued shares minus the weighted average number of treasury shares. There are no conversion rights or option rights outstanding; therefore, there is no potential dilution of earnings per share.

12. INTANGIBLE ASSETS

Acquisition Costs

in CHF 1'000	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2019 Total	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2018 Total
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	29'630	754	2'495	32'879	30'091	770	2'072	32'933
Changes in the consolidation scope	–	–	–	–	–	–2	–	–2
Additions	1'540	6	3'305	4'851	1'552	18	976	2'546
Disposals	–2'473	–36	–	–2'509	–2'321	–	–	–2'321
Reclassifications	3'698	–15	–3'683	–	546	–	–546	–
Currency translation differences	–403	–77	–11	–491	–238	–32	–7	–277
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	31'992	632	2'106	34'730	29'630	754	2'495	32'879

Accumulated Amortization

in CHF 1'000	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2019 Total	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2018 Total
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	–20'993	–517	–	–21'510	–19'308	–425	–	–19'733
Changes in the consolidation scope	–	–	–	–	–	–	–	–
Additions	–3'050	–83	–	–3'133	–4'058	–112	–	–4'170
Disposals	2'470	36	–	2'506	2'221	–	–	2'221
Reclassifications	–15	15	–	–	–	–	–	–
Currency translation differences	291	59	–	350	152	20	–	172
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	–21'297	–490	–	–21'787	–20'993	–517	–	–21'510

Net Book Value

in CHF 1'000	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2019 Total	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2018 Total
As per 04/01/2019 / 04/01/2018	8'637	237	2'495	11'369	10'783	345	2'072	13'200
As per 03/31/2020 / 03/31/2019	10'695	142	2'106	12'943	8'637	237	2'495	11'369

Goodwill

Goodwill from acquisitions is fully offset against equity at the date of acquisition. The theoretical amortization of goodwill is based on the straight-line method and an amortization period of five years. Goodwill from new acquisitions is fixed to Swiss francs using the closing rate at acquisition date. Therefore, there are no exchange rate differences in the movement schedules. The impact of the theoretical capitalization and amortization of goodwill is disclosed below.

	2019	2018
in CHF 1'000		
Acquisition costs		
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	103'830	103'830
Additions from acquisitions	18'005	–
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	121'835	103'830

	2019	2018
in CHF 1'000		
Accumulated amortization		
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	–68'290	–51'128
Amortization expense	–18'216	–17'162
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	–86'506	–68'290

	2019	2018
in CHF 1'000		
Net book value		
Theoretical net book value as per 04/01/2019 / 04/01/2018	35'540	52'702
Theoretical net book value as per 03/31/2020 / 03/31/2019	35'329	35'540

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Theoretical impact on equity		
Equity as per balance sheet	317'506	345'034
Theoretical capitalization of goodwill	35'329	35'540
Theoretical equity including net book value of goodwill	352'835	380'574

	2019	2018
in CHF 1'000		
Theoretical impact on net income		
Net income as per income statement	39'871	32'201
Amortization of goodwill	–18'216	–17'162
Theoretical net income after goodwill amortization	21'655	15'039

13. PROPERTY, PLANT & EQUIPMENT

Acquisition Costs

in CHF 1'000	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2019 Total	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2018 Total
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	165'526	128'508	28'568	8'145	330'748	164'158	122'172	27'317	4'895	318'542
Changes in the consolidation scope	11'285	–	3'234	745	15'263	–	–253	–87	–	–340
Additions	–	3'919	3'367	15'982	23'268	8'055	5'399	2'157	6'773	22'384
Disposals	–4'439	–1'079	–3'584	–44	–9'146	–5'932	–668	–573	–	–7'173
Reclassifications	1'185	1'493	262	–3'156	–216	338	2'918	150	–3'406	–
Currency translation differences	–4'851	–3'834	–1'648	–1'484	–11'817	–1'093	–1'060	–396	–117	–2'665
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	168'706	129'007	30'199	20'188	348'100	165'526	128'508	28'568	8'145	330'748

Accumulated Depreciation

in CHF 1'000	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2019 Total	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2018 Total
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	–34'340	–84'374	–20'846	–	–139'560	–30'992	–75'622	–18'758	–	–125'372
Changes in the consolidation scope	–	–	–	–	–	–	35	12	–	47
Additions	–4'751	–9'717	–2'948	–	–17'416	–4'938	–9'849	–2'880	–	–17'667
Disposals	2'387	1'014	3'190	–	6'591	1'249	491	438	–	2'178
Reclassifications	216	–	–	–	216	–2	–63	65	–	–
Currency translation differences	1'262	2'350	1'089	–	4'701	343	634	277	–	1'254
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	–35'226	–90'727	–19'515	–	–145'468	–34'340	–84'374	–20'846	–	–139'560

Net Book Value

in CHF 1'000	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2019 Total	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2018 Total
As per 04/01/2019 / 04/01/2018	131'186	44'134	7'722	8'145	191'188	133'166	46'550	8'559	4'895	193'170
As per 03/31/2020 / 03/31/2019	133'480	38'280	10'684	20'188	202'632	131'186	44'134	7'722	8'145	191'188

Relocation Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd (SYCC)

Back in 2018, SYCC started the relocation of its manufacturing and assembly facility, to the newly established China Germany Equipment Manufacturing Industrial Park, which is also located in the city of Shenyang. The relocation is planned to be completed end of 2020. In the course of this transaction SYCC has been purchasing and building new PPE and at the same time giving back existing PPE to the Chinese government. The whole transaction is subsidized by the Chinese Government. In fiscal year 2019, SYCC invested more than CHF 17 mn for this project. Overall SYCC in the period 2018 to 2020 will invest more than CHF 30 mn for this project. Once the relocation project is completed land use rights, buildings and machinery that were built or acquired in the course of the relocation project will be offset with the subsidies received by the government (Netting of assets and liabilities).

14. INVESTMENTS IN ASSOCIATES

	2019	2018
in CHF 1'000		
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	11'539	12'249
Changes in the consolidation scope	-9'020	-
Share of net results	-2'494	-1'208
Currency translation differences	-25	498
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	-	11'539

15. OTHER FINANCIAL ASSETS

Other financial assets mainly include time deposits. In the prior year other financial assets included a promissory note from Arkos Group companies amounting to CHF 18.3 mn and loans to Arkos Group companies amounting to CHF 6.0 mn.

16. INVENTORIES

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Raw materials, supplies and consumables	33'608	24'033
Work in progress	164'648	139'565
Finished products and trade merchandise	55'017	42'249
Advance payments to suppliers	27'607	28'894
Valuation allowance	-16'401	-12'696
Total inventories	264'479	222'045

The capital invested in work in progress and advance payments to suppliers is to a large extent financed by advance payments from customers, leaving a negative balance as of March 31, 2020 of CHF -47.0 mn (prior year: CHF -39.2 mn).

17. TRADE RECEIVABLES

in CHF 1'000	03/31/2020	03/31/2019
Trade receivables, gross	265'032	269'456
Allowance for bad debts	-8'911	-8'343
Trade receivables, net	256'121	261'113

in CHF 1'000	2019	2018
Allowance for bad debts		
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	-8'343	-9'977
Changes in the consolidation scope	-	-
Additions	-3'195	-2'655
Release	1'614	2'658
Utilization	252	1'391
Currency translation adjustments	761	240
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	-8'911	-8'343

The allowance for bad debts at the end of the 2019 and 2018 fiscal years was entirely related to accounts receivables which were more than 90 days overdue as per closing date.

in CHF 1'000	03/31/2020		03/31/2019	
Maturity profile of trade receivables				
Not due	129'255	50.5%	124'311	47.6%
Overdue 1-30 days	17'170	6.7%	19'853	7.6%
Overdue 31-60 days	14'410	5.6%	17'766	6.8%
Overdue 61-90 days	9'348	3.6%	16'984	6.5%
Overdue more than 90 days	85'938	33.6%	82'199	31.5%
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	256'121	100.0%	261'113	100.0%

Trade receivables overdue more than 90 days are mainly related to projects in China.

18. OTHER CURRENT RECEIVABLES

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Notes receivable	15'497	4'811
VAT receivables	7'483	8'550
Derivative financial instruments	620	2'198
Current tax assets	829	678
Other current receivables	8'948	12'245
Total other current receivables	33'377	28'482

19. SHARE CAPITAL AND TREASURY SHARES

	03/31/2020	03/31/2019
Number of shares issued	3'400'000	3'400'000

The nominal value per share amounts to CHF 2.50. All shares are registered shares and are paid in full. The breakdown of equity into its individual components is shown in the statement of changes in equity. The Board of Directors is empowered to increase the company's share capital by a maximum of CHF 1'275'000 at any time until July 6, 2021 by issuing a maximum of 510'000 fully paid registered shares with a nominal value of CHF 2.50 each (authorized capital).

At the upcoming annual general meeting of shareholders on July 3, 2020, the Board of Directors of Burckhardt Compression Holding AG will propose a dividend for the 2019 fiscal year of CHF 6.00 (prior year: CHF 6.00).

As of March 31, 2020, non-distributable reserves amounted to CHF 1.7 mn (prior year: CHF 1.7 mn).

	03/31/2020	03/31/2019
Number of treasury shares	21'616	5'999

All treasury shares are held for the share-based long-term incentive program within the Burckhardt Compression Group.

20. FINANCIAL LIABILITIES

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Non-current financial liabilities	88'713	64'742
Current financial liabilities	93'259	67'666
Total financial liabilities	181'972	132'408

The average effective interest rate amounted to 1.8% in fiscal year 2019 (prior year: 1.6%).

Some credit agreements are subject to financial covenants such as a minimum equity ratio or net financial indebtedness to EBITDA. All covenants were adhered to in fiscal year 2019 (same as prior year).

Currencies of Financial Liabilities

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Financial liabilities in CHF	129'350	60'650
Financial liabilities in USD	33'554	62'716
Financial liabilities in other currencies	19'068	9'042
Total financial liabilities	181'972	132'408

Burckhardt Compression's real estate company (Burckhardt Compression Immobilien AG), which uses the Swiss franc as functional currency, switched a mortgage loan from USD into CHF.

Maturities of Non-Current Financial Liabilities

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Due within 2 years	15'693	13'252
Due within 3 years	16'267	7'958
Due within 4 years	2'395	206
Due within 5 years	2'106	86
Due beyond 5 years	52'252	43'240
Total non-current financial liabilities	88'713	64'742

21. PROVISIONS

in CHF 1'000	Employee-related	Warranties, penalties, unprofitable contracts	Other	2019 Total	Employee-related	Warranties, penalties, unprofitable contracts	Other	2018 Total
Balance as per 04/01/2019 / 04/01/2018	7'369	24'061	3'756	35'186	7'434	24'774	1'890	34'098
Changes in the consolidation scope	772	302	-	1'074	-	-	-	-
Additions	3'666	6'155	693	10'514	1'064	5'055	2'872	8'991
Release	-3'000	-1'314	-2'379	-6'693	-270	-3'349	-975	-4'594
Utilization	-308	-3'502	-81	-3'891	-727	-2'503	-7	-3'237
Currency translation differences	-427	-910	-216	-1'553	-132	84	-24	-72
Balance as per 03/31/2020 / 03/31/2019	8'072	24'792	1'773	34'637	7'369	24'061	3'756	35'186
Thereof non-current	4'984	9'164	163	14'311	5'225	8'696	153	14'074
Thereof current	3'088	15'628	1'610	20'326	2'144	15'365	3'603	21'112

Employee-related provisions include employee benefit obligations (see note 31), provisions for long-term service awards and ordinary termination benefits.

22. OTHER NON-CURRENT LIABILITIES

Other non-current liabilities mainly consist of various government grants in China in the context of the relocation project (see note 13).

23. OTHER CURRENT LIABILITIES

in CHF 1'000	03/31/2020	03/31/2019
Notes payable	2'471	11'321
VAT payables	1'148	2'410
Derivative financial instruments	421	2'330
Current tax liabilities	2'773	2'769
Other current liabilities	7'082	17'680
Total other current liabilities	13'895	36'510

Other current liabilities mainly consist of various social securities payables as well as various taxes payables such as VAT or withholding taxes. In the previous year other current liabilities mainly consisted of various government grants in China in the context of the relocation process (see note 13).

24. ACCRUED LIABILITIES AND DEFERRED INCOME

in CHF 1'000	03/31/2020	03/31/2019
Contract-related liabilities	57'033	44'504
Vacation and overtime	3'478	3'585
Salary and bonus payments	10'272	8'045
Miscellaneous	6'339	4'747
Total accrued liabilities and deferred income	77'122	60'881

25. DERIVATIVE FINANCIAL INSTRUMENTS

Burckhardt Compression uses derivative financial instruments to mitigate currency risks. The risk management policy is described in note 3. On the balance sheet, derivative financial instruments are shown as "Other Current Receivables" and "Other Current Liabilities".

in CHF 1'000	03/31/2020	03/31/2019
Contract value	85'803	178'319
Positive fair values	620	2'198
Negative fair values	421	2'330

26. CONTINGENT LIABILITIES

Guarantees

Burckhardt Compression guarantees essentially for securing customer advance payments and for eventual warranty claims from customers. Guarantees are issued by third-party banks or by Burckhardt Compression Holding AG. In addition, standing guarantees have been issued by Burckhardt Compression Holding AG to secure credit lines and guarantee limits granted by foreign banks.

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Guarantees issued by banks for Burckhardt Compression	178'904	169'666
Guarantees issued by Burckhardt Compression Holding AG	331'635	106'928
Total guarantees	510'539	276'594

Other Contingent Liabilities

Burckhardt Compression owns 60% of Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd. Burckhardt Compression has agreed on the conditions of the potential transfer of the remaining 40% stake of Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd. with the current owner. On the one hand, Burckhardt Compression has received call options on the remaining 40% stake of Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd. On the other hand, Burckhardt Compression has issued put options on the remaining 40% stake of Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd.

The options regarding Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd. are currently not exercisable. As the options do not meet the recognition criteria for an asset or a liability, they are not recognized on Burckhardt Compression's balance sheet.

27. COMMITMENTS

Operating Leases

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Operating leases due in less than 1 year	2'930	2'739
Operating leases due in 1 to 5 years	11'467	7'956
Operating leases due in more than 5 years	5'831	1'710
Total operating lease commitments	20'228	12'405

Purchase commitments

Purchase commitments for capital expenditure as per March 31, 2020 amounted to CHF 11.1 mn (prior year: CHF 10.5 mn). The purchase commitments are mainly connected to the relocation activities in Shenyang (see note 13).

28. PLEDGED ASSETS

As per March 31, 2020, Burckhardt Compression had pledged assets with a carrying amount of CHF 135.5 mn (prior year: CHF 119.5 mn) to secure mortgage loans and guarantees. The pledged assets consisted mainly of land and buildings, and to a lesser degree of inventories and trade receivables.

29. SHARE-BASED PAYMENTS

Since 2017, there is a long-term incentive plan for the members of the Executive Board and certain other employees in place. Long-term incentive pay is awarded in the form of free shares. None of the shares are subject to any restrictions upon the date of transfer. Further details regarding the long-term incentive plan are disclosed in the Compensation Report section of this Annual Report.

In 2019, 383 shares at a fair value of CHF 235 were granted to participants of the long-term incentive plan. In 2018, participants of the long-term incentive plan were granted 268 shares at a fair value of CHF 358.

Personnel expenses in 2019 for share-based payments amounted to CHF 2.9 mn (prior year: CHF 1.9 mn).

30. RELATED PARTY TRANSACTIONS

Members of the Board of Directors and of the Executive Board

Except for the remuneration as disclosed in the Compensation Report section of this Annual Report, no further relations or transactions existed in 2019 and 2018 with the members of the Board of Directors and of the Executive Board.

Associated Companies

The following transactions were carried out with associated companies (mainly Arkos Group companies until November 25, 2019).

	2019	2018
in CHF 1'000		
Sales of goods and services	3'285	3'290
Purchase of goods and services	317	591

The following balances with associated companies (mainly Arkos Group companies until November 25, 2019) were outstanding as of the balance sheet date.

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Receivables	–	25'348
Payables	–	65

In the prior year receivables included a promissory note from Arkos Group companies with a carrying amount of CHF 18.3 mn and loans to Arkos Group companies with a carrying amount of CHF 6.0 mn.

31. EMPLOYEE BENEFIT OBLIGATIONS

Burckhardt Compression has various pension plans to which most of its employees contribute. With the exception of companies in Switzerland and Germany, these pension plans are defined contribution pension arrangements. Under these, as a rule, payments are made into pension funds administered by third parties. Burckhardt Compression has no payment obligations beyond making these defined contributions.

Burckhardt Compressions pension plans in Switzerland consist of two independent pension funds: "Sulzer Vorsorgeeinrichtung" (SVE), a base plan for all employees, and "Johann Jakob Sulzer Stiftung" (JJS), a plan for employees with salaries exceeding a certain limit. The majority of the active participants in the two pension funds are employed at companies not belonging to Burckhardt Compression. The board of trustees for the base plan comprises ten employer representatives and ten employee representatives of the contributing companies and is responsible for asset allocation and risk management. The pension plans contain a cash balance benefit formula. Under Swiss law, the pension funds guarantee the vested benefit amount as confirmed annually to members. Interest may be added to member balances at the discretion of the board of trustees. At retirement date, members have the right to take their retirement benefit as a lump sum, an annuity or part as a lump sum with the balance converted to an annuity. The pension funds may adapt the contribution and benefits at any time. In case of underfunding, this may involve special payments from the employer. The surplus or underfunding cannot be determined per company. The coverage of the collective plans as a whole as of December 31, 2019 amounted to 117.1% (SVE; prior year: 109.6%) and 116.2% (JJS; prior year: 105.6%). The technical interest rate used by both collective plans amounted to 2.0% (prior year: 2.0%).

Employer Contribution Reserves

Burckhardt Compression does not have any employer contribution reserves.

32. EVENTS AFTER THE BALANCE SHEET DATE

On April 17, 2020, Burckhardt Compression acquired the global compressor business from the Japan Steel Works Ltd. (JSW), a Japanese business based in Tokyo.

With the acquisition of the global compressor business from JSW Burckhardt Compression is strengthening its market presence in Japan.

The purchase price for the acquisition was CHF 23.5 mn and settled in cash. At the time of approval of the consolidated financial statements, the process to determine the fair values of identifiable assets and liabilities of JSW was not yet completed.

Economic Benefits/Economic Obligations and Pension Benefit Expenses

in CHF 1'000	Economic portion of the organization		Change to prior year period recognized in the current result of the period	Currency translation differences	Contributions of the fiscal year	Pension benefit expenses	
	03/31/2020	03/31/2019				2019	2019
Pension plans with surplus	–	–	–	–	–7'987	–7'987	–7'230
Unfunded pension plans	–1'927	–2'121	83	111	–	83	3
Total	–1'927	–2'121	83	111	–7'987	–7'904	–7'227

33. GROUP COMPANIES AND ASSOCIATES

Company	Registered office	Registered capital	Interest in capital	Research & development	Manufacturing & engineering	Contracting	Sales	Service
Burckhardt Compression AG ¹	Winterthur, Switzerland	CHF 2'000'000	100%	•	•	•	•	•
Burckhardt Compression Immobilien AG ¹	Winterthur, Switzerland	CHF 5'000'000	100%					
Burckhardt Compression (Deutschland) GmbH	Neuss, Germany	EUR 30'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (Italia) S.r.l.	Milan, Italy	EUR 400'000	100%			•	•	•
Burckhardt Compression (France) S.A.S.	Cergy Saint Christophe, France	EUR 300'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (España) S.A.	Madrid, Spain	EUR 550'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (UK) Ltd.	Bicester, United Kingdom	GBP 250'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (US) Inc.	Houston, USA	USD 18'250'000	100%		•	•	•	
Burckhardt Compression (Canada) Inc.	Mississauga, Canada	CAD 200'000	100%			•	•	•
Burckhardt Compression (Japan) Ltd.	Tokyo, Japan	JPY 50'000'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (Shanghai) Co. Ltd.	Shanghai, China	CNY 14'198'000	100%		•	•	•	•
Burckhardt Compression (India) Private Ltd.	Pune, India	INR 331'140'000	100%	•	•	•	•	•
Burckhardt Compression (Brasil) Ltda.	São Paulo, Brazil	BRL 5'818'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (Middle East) FZE	Dubai, United Arab Emirates	AED 2'000'000	100%				•	•
Burckhardt Compression Korea Ltd.	Seoul, South Korea	KRW 250'000'000	100%				•	•
Burckhardt Kompresör San. ve Tic. Ltd.	Istanbul, Turkey	TRY 800'000	100%				•	•
Burckhardt Compression Singapore Pte Ltd.	Singapore, Singapore	SGD 700'000	100%				•	•
Burckhardt Compression South Africa (Pty) Ltd.	Sunnyrock, South Africa	ZAR 3'000'000	100%				•	•
Burckhardt Compression Korea Busan Ltd.	Busan, South Korea	KRW 7'000'000'000	100%		•	•	•	
Burckhardt Compression (Saudi Arabia) LLC	Dammam, Saudi Arabia	SAR 1'000'000	100%				•	•
Burckhardt Compression North America Service LLC	Wilmington, USA	USD 1'800'000	100%					
CSM Compressor Inc.	Edmonton, Canada	CAD 10'000	100%				•	•

Company	Registered office	Registered capital	Interest in capital	Research & development	Manufacturing & engineering	Contracting	Sales	Service
Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd. ¹	Shenyang, China	CNY 100'000'000	60%	•	•	•	•	•
Liaoning Yuanyu Industrial Machinery Co. Ltd.	Kaiyuan, China	CNY 39'000'000	60%	•	•			
Shenyang Yuanda Compressor Automatic Control System Co. Ltd. ²	Shenyang, China	CNY 5'000'000	36%			•	•	•
Shenyang Yuanda Compressor Energy Service Co. Ltd.	Shenyang, China	CNY 1'000'000	60%				•	•
Shenyang Yuanda Compressor Import and Export Co. Ltd.	Shenyang, China	CNY 1'000'000	60%				•	•
Shenyang Yuanda Shengda Turbine Compressor Co. Ltd. ²	Shenyang, China	CNY 100'000'000	24%			•	•	•
Shunyuan Resources Recycling Equipment Industry (Liaoning) Co. Ltd. ²	Shenyang, China	CNY 65'000'000	24%				•	•
Compressor Tech Holding AG ¹	Zug, Switzerland	CHF 200'000	100%					
PROGNOST Systems GmbH	Rheine, Germany	EUR 200'000	100%	•	•	•	•	•
PROGNOST Systems Inc.	Houston, USA	USD 240'000	100%		•		•	•
PROGNOST Machinery Diagnostics Equipment and Services LLC	Abu Dhabi, United Arab Emirates	AED 300'000	100%				•	•
Société d'Application du Métal Rouge SAS	Pont Sainte Marie Cedex, France	EUR 501'000	100%	•	•		•	•
Arkos Group LLC	Houston, USA	USD 26'250'000	100%					
Arkos Field Services, LP	Houston, USA	-	100%	•	•	•	•	•
Arkos Realty & Investments, LP	Houston, USA	-	100%					

¹ Company is directly held by Burckhardt Compression Holding AG.

All other companies are indirectly held by Burckhardt Compression Holding AG.

² Company is accounted for using the equity method.

All other companies are fully consolidated.

Report of the statutory auditor to the General Meeting of Burckhardt Compression Holding AG Winterthur

Report on the audit of the consolidated financial statements

Opinion

We have audited the consolidated financial statements of Burckhardt Compression Holding AG and its subsidiaries (the Group), which comprise the Consolidated Income Statement for the year ended 31 March 2020, the Consolidated Balance Sheet as at 31 March 2020, Consolidated Cash Flow Statement and Consolidated Statement of Changes in Equity for the year then ended, and notes to the consolidated financial statements, including a summary of significant accounting policies.

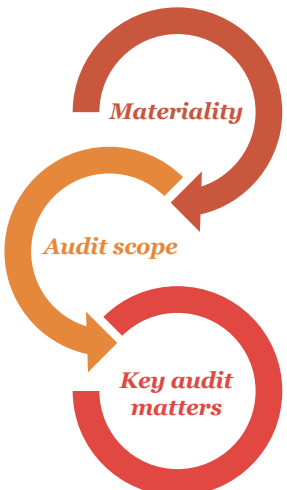
In our opinion, the consolidated financial statements (pages 78 to 99) give a true and fair view of the consolidated financial position of the Group as at 31 December 2019 and its consolidated financial performance and its consolidated cash flows for the year then ended in accordance with Swiss GAAP FER and comply with Swiss law.

Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards. Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the “Auditor’s responsibilities for the audit of the consolidated financial statements” section of our report.

We are independent of the Group in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements. We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.

Our audit approach

Overview	Overall Group materiality: CHF 2'450'000
	<p>We concluded full scope audit work at five reporting units in four countries. Our audit scope addressed over 68% of the Group's sales.</p> <p>As key audit matters the following areas of focus have been identified:</p> <ul style="list-style-type: none"> Accounting for work in progress of the systems division Acquisition of Arkos Group

Materiality

The scope of our audit was influenced by our application of materiality. Our audit opinion aims to provide reasonable assurance that the consolidated financial statements are free from material misstatement. Misstatements may arise due

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 17, Postfach, CH-8400 Winterthur, Switzerland
Telefon: +41 58 792 71 00, Telefax: +41 58 792 71 10, www.pwc.ch

to fraud or error. They are considered material if, individually or in aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of the consolidated financial statements.

Based on our professional judgement, we determined certain quantitative thresholds for materiality, including the overall Group materiality for the consolidated financial statements as a whole as set out in the table below. These, together with qualitative considerations, helped us to determine the scope of our audit and the nature, timing and extent of our audit procedures and to evaluate the effect of misstatements, both individually and in aggregate, on the consolidated financial statements as a whole.

Overall Group materiality	CHF 2'450'000
How we determined it	5% of average earnings before tax over the past five years
Rationale for the materiality benchmark applied	We chose earnings before taxes as the benchmark because, in our view, it is the benchmark against which the performance of the Group is most commonly measured and it is a generally accepted benchmark for materiality considerations. The five year average takes into account the volatility of the business environment.

We agreed with the Audit Committee that we would report to them misstatements above CHF 245'000 identified during our audit as well as any misstatements below that amount which, in our view, warranted reporting for qualitative reasons.

Audit scope

We tailored the scope of our audit in order to perform sufficient work to enable us to provide an opinion on the consolidated financial statements as a whole, taking into account the structure of the Group, the accounting processes and controls, and the industry in which the Group operates.

The audit strategy for the audit of the consolidated financial statements was determined taking into account the work performed by the Group auditor and the component auditors in the PwC network. The Group auditor performed the audit of the consolidation, the disclosures and the presentation of the consolidated financial statements. Where audits were performed by component auditors, we ensured that, as Group auditor, we were adequately involved in the audit in order to assess whether sufficient appropriate audit evidence was obtained from the work of the component auditors to provide a basis for our opinion. Our involvement comprised analysing the reporting, communication with the component auditors, communicating the risks identified at Group level and determining the materiality thresholds for the audits performed by component auditors.

Report on key audit matters based on the circular 1/2015 of the Federal Audit Oversight Authority

Key audit matters are those matters that, in our professional judgement, were of most significance in our audit of the consolidated financial statements of the current period. These matters were addressed in the context of our audit of the consolidated financial statements as a whole, and in forming our opinion thereon, and we do not provide a separate opinion on these matters.

Accounting for work in progress of the systems division

Key audit matter	How our audit addressed the key audit matter
<p>Burckhardt Compression Group has projects in the systems division, which are accounted for as work in progress in accordance with Swiss GAAP FER. As at 31 March 2020, work in progress from systems division projects in the amount of CHF 164.6 million was recognised in the balance sheet.</p> <p>Management estimates the costs to be incurred until their completion, possible penalties as well as net realisable value. This involves significant scope for judgement and an</p>	<p>Our audit procedures regarding the accounting for work in progress of systems division projects included in particular the following:</p> <ul style="list-style-type: none"> We assessed the design and the existence of the key controls regarding the systems division projects and tested the effectiveness of selected controls. We selected a sample of systems division projects, based on the contract volumes, the contribution margin and changes in the margin compared to the

incorrect estimate could have a significant impact on the result for the period.

Please refer to page 83 (Accounting policies – Inventories) and page 92 (Inventories) in the notes to the Group financial statements.

planning phase, and focussed our testing on the following:

- We assessed the contract related calculations to determine whether the contractual terms had been recorded appropriately.
- We discussed with the project controllers and project managers the progress of the projects based on the latest project reports, the costs still to be incurred until their completion and changes in the estimated margin.
- We obtained written information from the legal representatives of the Group. We inspected this written information with regard to indications of potential quality deficiencies or penalties and assessed whether these matters were presented appropriately in the consolidated financial statements.
- During the audit, we conducted onsite inspections of various compressors still under construction.
- For the systems division projects completed during the year under review, we compared various final parameters with the estimates made in the planning phase in order to assess, with hindsight, the accuracy of the estimates made by Management.

The results of our audit support the accounting of work in progress of the systems division in the 2019 consolidated financial statements.

Acquisition Arkos Group

Key audit matter

On 25 November 2019, Burckhardt Compression Group acquired the remaining 60% of the shares of Arkos Group, headquartered in Waller, USA.

The assessment of the acquisition of the Arkos Group was deemed a key audit matter because of the critical estimates made by Management concerning the purchase price allocation in the opening balance sheet.

Please refer to page 85 (Business combinations and other Changes in the Scope of Consolidation)

How our audit addressed the key audit matter

We assessed whether the amounts reported on the opening balance sheet as at 25 November 2019 had been identified in line with the share purchase agreement and recognised in line with the provisions of Swiss GAAP FER 30 "Consolidated financial statements". We performed procedures including the following:

- We identified significant components within the Arkos Group and performed procedures in order to assess the existence, completeness and valuation of the net assets. Furthermore, we assessed the adjustments between the book values determined under the accounting framework previously applied by Arkos Group and those in accordance with Swiss GAAP FER.
- We assessed the appropriateness of the method used to reflect the acquisition.
- We assessed the qualification and independence of the expert engaged by Burckhardt Compression Group to determine the value of the properties owned by the Arkos Group.
- In addition, we assessed whether the transaction was accounted for and disclosed in the financial statements in accordance with the provision of Swiss GAAP FER 30 "Consolidated financial statements".

Our audit procedures are appropriate to corroborate Management's allocation of the purchase price to the identifiable assets and liabilities measured at fair value and Management's disclosure of the purchase of the Arkos Group in the 2019 consolidated financial statements.

Responsibilities of the Board of Directors for the consolidated financial statements

The Board of Directors is responsible for the preparation of the consolidated financial statements that give a true and fair view in accordance with Swiss GAAP FER and the provisions of Swiss law, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of consolidated financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the consolidated financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the Group's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the Group or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.

Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the consolidated financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these consolidated financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the consolidated financial statements is located at the website of EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/en/audit-report-for-public-companies>. This description forms part of our auditor's report.

Report on other legal and regulatory requirements

In accordance with article 728a paragraph 1 item 3 CO and Swiss Auditing Standard 890, we confirm that an internal control system exists which has been designed for the preparation of consolidated financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We recommend that the consolidated financial statements submitted to you be approved.

PricewaterhouseCoopers AG



Beat Inauen
Audit expert
Auditor in charge



Oliver Illa
Audit expert

Winterthur, 27 May 2020

FINANCIAL STATEMENTS OF BURCKHARDT COMPRESSION HOLDING AG, WINTERTHUR

BALANCE SHEET

	Notes	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000			
Current assets			
Cash and cash equivalents		664	363
Other current receivables due from third parties		7	12
Total current assets		671	375
Non-current assets			
Financial assets			
– Long-term loans to group companies		32'500	26'000
– Investments in subsidiaries	102	171'781	171'781
Total non-current assets		204'281	197'781
Total assets		204'952	198'156
Current liabilities			
Trade payables due to third parties		2	2
Other current liabilities due to third parties		4	4
Accrued liabilities and deferred income		167	120
Current provisions		155	165
Short-term loans from group companies		300	–
Total current liabilities		628	291
Equity			
Share capital	103	8'500	8'500
Legal reserves from retained earnings		1'700	1'700
Free reserves from retained earnings			
– Profit brought forward		168'883	166'691
– Net income		30'457	22'556
Treasury shares	104	–5'216	–1'582
Total equity		204'324	197'865
Total equity and liabilities		204'952	198'156

INCOME STATEMENT

		2019	2018
in CHF 1'000			
Income			
Dividend income from group companies		31'293	23'280
Interest income from group companies		294	249
Income from services provided to group companies		192	192
Total income		31'779	23'721
Expenses			
Operating expenses		–1'262	–1'103
Direct Taxes		–60	–62
Total expenses		–1'322	–1'165
Net income		30'457	22'556

NOTES TO THE FINANCIAL STATEMENTS OF BURCKHARDT COMPRESSION HOLDING AG

101 Accounting policies

The financial statements as per March 31, 2020 are in compliance with the requirements of Swiss corporate law.

The financial statements have been prepared in accordance with the provisions of commercial accounting as set out in the Swiss Code of Obligations (Art. 957 to 963b CO).

The following disclosures are not being made separately in the statutory financial statements pursuant to Art. 961d (1) CO as Burckhardt Compression Holding AG is presenting its consolidated financial statements according to Swiss GAAP FER:

- Additional disclosures in the notes (auditor's fee; disclosure on non-current interest-bearing liabilities)
- Cash flow statement
- Management report

The treasury shares are stated at acquisition cost and deducted from equity. No subsequent valuation is made. If the treasury shares are disposed of, the resulting gain or loss is recognized in the profit and loss statement.

Burckhardt Compression Holding AG uses derivative financial instruments exclusively as hedges of the exposure to variability in cash flows that is attributable to a particular risk associated with a recognized asset or liability or a highly probable future transaction (cash flow hedges). At inception of the hedge, Burckhardt Compression Holding AG documents the hedging relationship and the effectiveness between the hedging instrument and the hedged item.

The derivative financial instruments are off-balance sheet items.

All the values in the annual financial statements are reported in thousand Swiss Francs unless otherwise indicated.

Burckhardt Compression Holding AG's fiscal year 2019 comprises the period from April 1, 2019 to March 31, 2020.

102 Subsidiaries

The equity interests held directly and indirectly by Burckhardt Compression Holding AG are shown in note 33 "Group Companies and Associates".

103 Share capital and shareholders

The share capital amounts to CHF 8'500'000 and is composed of 3'400'000 shares, each with a nominal value of CHF 2.50. All shares are registered shares and are paid in full. The Board of Directors is empowered to increase the company's share capital by a maximum of CHF 1'275'000 at any time until July 6, 2021 by issuing a maximum of 510'000 fully paid registered shares with a nominal value of CHF 2.50 each (authorized capital).

No person will be registered in the Share Register as shareholder with voting rights with respect to more than five percent of the issued share capital. This entry restriction is also applicable to persons whose shares are totally or partially held by nominees. This restriction is also valid if shares are purchased when practicing subscription, warrant and conversion rights, with the exception of shares acquired by succession, distribution of inheritance or matrimonial regime. Legal entities and partnerships associated with each other by uniformly managed capital or votes or in any other way, as well as private and legal entities or partnerships, which form an association to evade the entry restriction, are regarded as one person.

Individual persons, who have not expressly declared in the application of entry that they hold the shares for their own account (Nominees), will be entered in the Share Register with voting rights, if the Nominee concerned establishes his subordination to an accredited banking supervision and securities authority, and if he/she has concluded an agreement with the Board of Directors of the company concerning his/her position. Nominees holding two or less than two percent of the issued shares will be entered in the Share Register with voting rights without an agreement with the Board of Directors. Nominees holding more than two percent of the issued shares will be entered in the Share Register with two percent voting rights and, for the remaining shares, without voting right. Above this limit of two percent, the Board of Directors may enter in the Share Register Nominees with voting rights if they disclose the names, addresses, nationality, and shareholdings of the persons for whom they hold more than two percent of the issued shares.

As of March 31, 2020, there is no such declaration between a nominee-shareholder and the board of directors.

Shareholder groups which had existed before June 23, 2006 are excluded from the voting rights restrictions.

According to information available to the company from the disclosure notifications of the SIX Swiss Exchange Ltd., the following shareholders reported shareholdings of at least 3% of the share capital and voting rights as of March 31, 2020 (according to the statutory bylaws the voting rights of NN Group N.V., and Atlantic Value General Partner Ltd. (Mondrian) are limited to 5% of the total number of the registered BCHN shares recorded in the commercial register):

Shareholders		03/31/2020	03/31/2019
Name	Country	% of shares	% of shares
MBO shareholder pool (Valentin Vogt, Harry Otz, Leonhard Keller, Martin Heller, Ursula Heller, Marcel Pawlicek)	CH	12.40	12.40
NN Group N.V.	NL	10.31	6.93
Atlantic Value General Partner Limited (Mondrian)	GB	5.03	5.03
Ameriprise Financial Inc.	US	3.49	3.49
Credit Suisse Funds AG	CH	3.24	3.03
Vontobel Fonds Services AG	CH	3.05	< 3.00
BlackRock, Inc.	US	3.04	< 3.00
UBS Fund Management (Switzerland) AG	CH	3.01	3.01
J O Hambro Capital Management Limited	US	< 3.00	6.13

The number of shares held by the members of the Executive Board and the non-executive members of the Board of Directors (and related persons) as per March 31, 2020 are shown under point 6.2 within the compensation report.

104 Treasury shares

	2019	2018
Number at the beginning of the period	5'999	6'267
Purchases	16'000	0
Sales	-383	-268
Number at the end of the period	21'616	5'999

The average selling price did amount to CHF 263.63.

105 Further disclosures pursuant to Article 959c par. 2 of the Swiss Code of Obligations:

Full-time employees

Burckhardt Compression Holding AG does not employ any employees.

Liabilities to pension funds

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Total liabilities to pension funds	0	0

Net release of undisclosed reserves

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Net release of undisclosed reserves	0	0

Derivative financial instruments

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Forward foreign exchange contracts (negative current fair value on cash flow hedge)	0	0

Guarantees

	03/31/2020	03/31/2019
in CHF 1'000		
Guarantees	236'662	106'927

Burckhardt Compression Holding AG issues advance payment guarantees and performance bonds in the name of Burckhardt Compression AG and in favor of a small number of selected customers. In addition, standing guarantees have been given to secure credit lines and guarantee limits granted by foreign banks.

The credit lines and guarantee facilities extended to Burckhardt Compression AG by financial institutions do not require any assets or shares of Burckhardt Compression Holding AG to be pledged as collateral.

Remuneration of the Board of Directors and the Executive Board

Type and amount of remuneration of the members of the Board of Directors and the Executive Board as well as the principles and basic elements of the company's compensation policy are depicted and explained in the compensation report on pages 67 to 75.

Events after the balance sheet date

There were no additional events after the balance sheet date which affect the annual results or would require an adjustment to the carrying amounts of Burckhardt Compression Holding AG's assets and liabilities.

Proposal by the Board of Directors for the appropriation of retained earnings

	2019	2018
in CHF 1'000		
Retained earnings at the beginning of the period	189'247	187'053
Distributed dividend	-20'364	-20'362
Net income	30'457	22'556
Retained earnings at the disposal of the Annual General Meeting	199'340	189'247
The Board of Directors proposes the following appropriation		
- Gross dividend	-20'400	-20'400
Retained earnings carried forward	178'940	168'847

The Board of Directors will propose payment of a gross dividend of CHF 6.00 per registered share at the Annual General Meeting of Shareholders on July 3, 2020.

	2019	2018	2017
Gross dividend	6.00	6.00	6.00
Less 35% withholding tax	-2.10	-2.10	-2.10
Net dividend	3.90	3.90	3.90

Report of the statutory auditor to the General Meeting of Burckhardt Compression Holding AG Winterthur

Report on the audit of the financial statements

Opinion

We have audited the financial statements of Burckhardt Compression Holding AG, which comprise the balance sheet as at 31 March 2020, income statement and notes for the year then ended, including a summary of significant accounting policies.

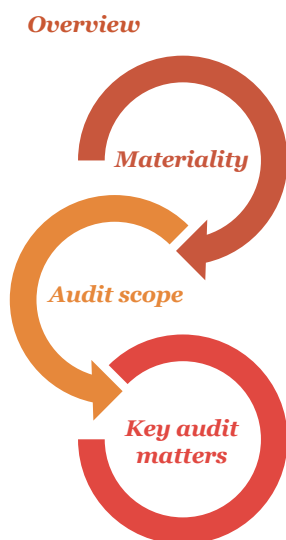
In our opinion, the financial statements (pages 105 to 109) as at 31 March 2020 comply with Swiss law and the company's articles of incorporation.

Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards. Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements" section of our report.

We are independent of the entity in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements. We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.

Our audit approach



Overall materiality: CHF 1'500'000

We tailored the scope of our audit in order to perform sufficient work to enable us to provide an opinion on the financial statements as a whole, taking into account the structure of the entity, the accounting processes and controls, and the industry in which the entity operates.

As key audit matter the following area of focus has been identified:

Impairment testing of investments in subsidiaries

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 17, Postfach, CH-8400 Winterthur, Switzerland
Telefon: +41 58 792 71 00, Telefax: +41 58 792 71 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG is a member of the global PricewaterhouseCoopers network of firms, each of which is a separate and independent legal entity.

Materiality

The scope of our audit was influenced by our application of materiality. Our audit opinion aims to provide reasonable assurance that the financial statements are free from material misstatement. Misstatements may arise due to fraud or error. They are considered material if, individually or in aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of the financial statements.

Based on our professional judgement, we determined certain quantitative thresholds for materiality, including the overall materiality for the financial statements as a whole as set out in the table below. These, together with qualitative considerations, helped us to determine the scope of our audit and the nature, timing and extent of our audit procedures and to evaluate the effect of misstatements, both individually and in aggregate, on the financial statements as a whole.

Overall materiality	CHF 1'500'000
How we determined it	0.73% of total assets
Rationale for the materiality benchmark applied	We chose total assets as the benchmark because, in our view, it is a relevant benchmark for holding company, and it is a generally accepted benchmark for holding companies.

We agreed with the Audit Committee that we would report to them misstatements above CHF 150'000 identified during our audit as well as any misstatements below that amount which, in our view, warranted reporting for qualitative reasons.

Audit scope

We designed our audit by determining materiality and assessing the risks of material misstatement in the financial statements. In particular, we considered where subjective judgements were made; for example, in respect of significant accounting estimates that involved making assumptions and considering future events that are inherently uncertain. As in all of our audits, we also addressed the risk of management override of internal controls, including among other matters consideration of whether there was evidence of bias that represented a risk of material misstatement due to fraud.

Report on key audit matters based on the circular 1/2015 of the Federal Audit Oversight Authority

Key audit matters are those matters that, in our professional judgement, were of most significance in our audit of the financial statements of the current period. These matters were addressed in the context of our audit of the financial statements as a whole, and in forming our opinion thereon, and we do not provide a separate opinion on these matters.

Impairment testing of investments in subsidiaries

Key audit matter	How our audit addressed the key audit matter
<p>Investments in subsidiaries is a significant asset category on the balance sheet (CHF 171.8 million). Impairment testing of investments whose book value is greater than the book value of the underlying net assets requires Management to consider capitalised earnings.</p> <p>Doing so involves significant scope for judgement, particularly to determine the assumptions to use concerning future business results.</p> <p>In identifying the potential need for impairment of investments in subsidiaries, Management uses a predefined impairment testing process.</p> <p>Please refer to page 106 (Subsidiaries) in the notes to the financial statements.</p>	<p>In our audit of investments in subsidiaries, we performed the following main audit procedures:</p> <ul style="list-style-type: none"> We compared the book value of the investments in the year under review with their pro-rata share of the respective company's equity or the company's valuation, based on capitalised earnings. We checked for plausibility the key assumptions applied by Management (revenue and margin growth). <p>We consider the valuation process and the assumptions used to be an appropriate and adequate basis for the impairment testing of the goodwill as at 31 March 2020.</p>

Responsibilities of the Board of Directors for the financial statements

The Board of Directors is responsible for the preparation of the financial statements in accordance with the provisions of Swiss law and the company's articles of incorporation, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the entity's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the entity or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.

Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the financial statements is located at the website of EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/en/audit-report-for-public-companies>. This description forms part of our auditor's report.

Report on other legal and regulatory requirements

In accordance with article 728a paragraph 1 item 3 CO and Swiss Auditing Standard 890, we confirm that an internal control system exists which has been designed for the preparation of financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We further confirm that the proposed appropriation of available earnings complies with Swiss law and the company's articles of incorporation. We recommend that the financial statements submitted to you be approved.

PricewaterhouseCoopers AG



Beat Inauen
Audit expert
Auditor in charge



Oliver Illa
Audit expert

Winterthur, 27 May 2020

IMPRESSUM

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistungen gewähren. Sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

Der Geschäftsbericht erscheint in Deutsch und Englisch und ist im Internet unter report.burckhardtcompression.com verfügbar. Die deutsche Version ist bindend. Der Finanzbericht steht ausschliesslich in englischer Sprache zur Verfügung.



Herausgeber

Burckhardt Compression Holding AG, Winterthur

Konzept/Layout

Source Associates AG, Zürich

Fotografie

Scanderbeg Sauer Photography, Zürich
proImageHub GmbH, Lukas Pitsch
Arkos Field Services

PR-Beratung

PEPR, Oetwil am See

Burckhardt Compression Holding AG

CH-8404 Winterthur, Schweiz

Tel. +41 52 262 55 00

Fax +41 52 262 00 51

info@burckhardtcompression.com

www.burckhardtcompression.com

